



ang der zwei amerikanischen Journalisten statt, die bei der Verabreichung für die ausgezeichnete Behandlung dankten.

London. Beerdigung Gladstone's. In feierlichem Zuge traten die Mitglieder des Unterhauses unter Vorantritt des Speakers in die Westminster Hall ein. Bald darauf folgten die Peers, denen der Lordkanzler und der Erzbischof von York vorausgingen. Der Zug ging an dem in der Mitte der Halle aufgestellten Sarge vorbei, welcher langsam die Halle und wandte sich etwa 1000 Schritt weit zur Westminster-Abtei. Hinter dem Parlamentsgebäude schritten im Trauerguge sodann die Vertreter der fremden Souveräne, Prinz Christian von Schleswig-Holstein, der Herzog von Connaught, der Herzog von Cambridge und Lord Pembroke, der Vertreter der Königin. Diese gingen dem Sarge voraus, der mit einem weiblichen goldverbrämten Bahrtuche bedeckt, von dem Rotafalt feierlich zu dem einfachen zweifelhändigen Leichenwagen getragen wurde. In fünf der Bahrtuchträger, unter denen der Prinz von Wales und der Herzog von York, schritten zu beiden Seiten des Wagens, hinter diesem gingen die Angehörigen und die nächsten Freunde Gladstone's. Die früheren Privatsekretäre und Diener des verstorbenen Staatsmannes schlossen das Trauergeloge. Der ganze Zug war in seiner äußeren Erscheinung sehr einfach. Von den langen Reihen der schwarzgekleideten Trauerparaden fanden nur die weißen Gewänder der im Zuge der Lords einheitlich bleibenden Bischöfe, die von dem Lordkanzler und dem Sprecher des Unterhauses getragenen goldenen Scepter, die Trachten der Herolde und ihrer Fogen ab, welche, kurze Heroldstäbe tragend, jedem Theile des Zuges voranschritten. Die kirchliche Ceremonie in der Westminster-Abtei war wieder sehr einfach, aber äußerst eindrucksvoll. Sie bestand in einer gewöhnlichen Liturgie der anglikanischen Kirche mit herrlicher Musikbegleitung. Die Kirche war von Theilnehmenden dicht gefüllt. Die fremden Botschafter und Gesandten, alle in bürgerlicher Kleidung, nahmen bevorzugte Plätze in der Nähe der Prinzeßin von Wales und der Herzogin von York ein, die in tiefer Trauerkleidung erschienen waren. Während des Gottesdienstes ruhte die Wahre vor dem Altar, daneben war für Gladstone's beidseitige Witwe ein besonderer Sitz bereitet; so war es auch neben dem Grabe in dem nördlichen Querhaus der Kirche der Fall. Der Aufbruch war dort schwarz verkleidet, die Graböffnung weiß eingekleidet. Die Geistlichkeit der Westminster-Abtei vollzog am Grabe die gottesdienstliche Handlung. Der Erzbischof von Canterbury sprach den Segen. Am Schluß rief der Christ der Herolde mit lauter Stimme die Namen, Würden und Ehren des hingedeschiedenen Staatsmannes auf. Hiernächst war die Feierlichkeit zu Ende. Der Prinz von Wales mit den übrigen königlichen Prinzen näherten sich Gladstone's Witwe und drückten ihr ehrerbietig die Hand.

London. Aus Hongkong wird telegraphirt, daß in Tschang die amerikanische Mission niedergebracht worden ist. Der Anruf verlangte Truppen. — Einer Uebersicht des „Daily Telegraph“ aus Jamaica zufolge, soll Curwen's Geschwader nicht mehr in Santiago gelandet, habe es, unternimmt von den draußen patrouillierenden amerikanischen Kriegsschiffen, den Hafen am letzten Sonnabend verlassen und sei über Martinique nach dem Atlantischen Ocean zurückgekehrt. Ähnliches meldet ein hiesiges Telegraphenbureau aus New West.

Konstantinopel. Kaiser Wilhelm hatte dem Sultan für den seinen zwei Söhnen verliehenen Nischan-Üstharaden telegraphisch seinen warmen Dank ab. — Fürst Ferdinand von Bulgarien verließ dem russischen Botschafter Sinowjew den Großfürsten des Großfürstenthums in Brillanten. — Zu der gestrigen Botschafterversammlung wurde bezüglich der Differenzen bei der Grenzregulierung bei Gribowo und Malafai vereinbart, daß der Beschluß der Majorität der Delegirten zu Gunsten der Türkei gültig sei. Ferner werden auf Antrag der Botschafter die Mächte Griechenland veranlassen, die requirirte Besatzung Thezaliens verhältnismäßig zu übergeben. Infolge der Beschlüsse der fremden Delegirten, daß die verfügbaren hiesigen Transportschiffe für die Räumung Thezaliens nicht genügen, interpellirte der Donen der Botschafter abernals bei der Worte, welche antwortete, daß sie weitere Transportschiffe entsenden werde.

New-York. Nach einer Meldung des „New-York Herald“ aus Panama haben die Passagiere eines aus Cartagena dort am Donnerstag eingetroffenen italienischen Dampfers berichtet, daß sie sieben Kriegsschiffe, anscheinend japanische, mit der Fahrt Richtung gegen Cartagena gesehen haben. — Eine Uebersicht desselben Blattes aus Puerto Limon meldet, daß acht Kriegsschiffe, gleichfalls dem Aussehen nach japanische, am Donnerstag in einer Entfernung von 10 Meilen gesehen worden seien. Die Schiffe hätten nördlichen Kurs verfolgt.

Washington. Aufsehen ist hier durch das Bekanntwerden der Thatsache hervorgerufen worden, daß der Gehaltsverordnungsmandat Schley nicht zu der Zeit vor Antritt des Amtes eingetroffen ist, wie das Marinedepartement es annahm. Anstatt daß Schley am vergangenen Sonntag dort eintraf, hat er erst am Dienstag Abend Einzug genommen. Sollte das Marinedepartement nicht innerhalb 24 Stunden direkte Nachrichten über die Stellung des amerikanischen und spanischen Geschwaders erhalten, so werden Aufschand nicht werden, um die Geschwader anzulassen. Yokohama. Die Opposition hat im Landtag den Antrag eingebracht, an die Krone eine Petition gegen die Politik des Kabinetts in Betreff Chinas zu richten. Man glaubt nicht, daß der Antrag angenommen werden wird.

Die heutige Berliner Börse verlief in fester Haltung. Namentlich war der Handel in Bergwerkspapieren recht lebhaft bei projektweise steigenden Kursen. Die feste Haltung des Montanaktienmarktes übertrug sich auf den Gesamtmarkt, zumal die Ultimoregulierung bei künftigen Geldstand einen festen Verlauf genommen hat. Banken rege gefragt und durchschnittlich 1 Prozent höher. Von Eisenbahnen deutsche steigend, nur Lübeck-Wüchener niedriger. Von fremden Bahnen Transvaal erheblich gehoben, auch österreichische recht fest. Dittendwerte waren gegen Schluß des offiziellen Verkehrs etwa 2 bis 3, Kohlenaktien 2 Prozent besser. Fremde Renten und deutsche Anleihen still, aber behauptet. Industriepapiere recht fest. Privatdiskont 3/4 Prozent. Der Schluß der Börse war schwächer. — Ein offizieller Verkehr in Getreide und Mühlenfabrikaten fand nicht statt. Weizen Spiritus stark angeboten und 60 Vsh. niedriger. Feinweine ebenfalls lebhaft angeboten und ca. 1 Mt. niedriger. Im Getreide-Verkehr war die Stimmung heute klar auf die Nähe der Feiertage, das warme und fruchtbarere Wetter und die anhaltend günstigen Saatensandberichte, worauf die Preise namentlich im Weizenverkehr stark zurückgingen. Weizen hüßte auf größeres Angebot 5 bis 6, Roggen bis 4 Mt. ein, Hafer matt und etwa 2 Mt. niedriger. — Wetter: schön, Westwind.

Paris. 6 Uhr 30 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

London. 12 Uhr 15 Minuten. Rente 102.25. Anleihen 103.40. Renten 104.10. Wechsel 12.10. Aktien 21.50. Eisenbahn 108.50. Citronen 645.00. Cacao 770.00. Petroleum 10.00. — Wetter: schön.

freier und begeisterter, als in ihrer Mitte. Wohl blieben auch reife Männer dem Männergesang mit Fleiß und Kunstsinne, aber der wunderbare, kühne Schwung, die himmelstürmische Kraft und Begeisterung, die der Jugend eigen ist, verleiht den Vorbereitungen der akademischen Gesangsvereine eine ganz besondere Anziehungskraft, der man sich schwer entziehen kann. Wäre unsere gastfreundliche Stadt die langgesuchten Museen ohne gehend empfangen, möge sich die gastliche Thür aller Derer aufthun, die berufen sind, ihnen die langgesuchter Hand zum Willkommen zu reichen, und möge so mit dem Schmutz der Nation in diesen Festtagen auch der jugendliche Frohsinn und ein Hauch akademischer Freiheit bei uns einziehen. Das Festprogramm gewährleistet eine fröhliche, schöne Eintracht, denen die Festtheilnehmer eine freundliche Erinnerung bewahren werden. Für die Dresdner hat die Feier des Festes noch ein besonderes Interesse dadurch, daß der akademische Gesangsverein Crato der Dresdner Technischen Hochschule und der Königl. Musikdirektor Hugo Jung mit der Aufführung und Durchführung des Festprogramms betraut worden sind und daß jedem Dresdner der Wunsch nahe liegt, das Fest möglichst glanzvoll verlaufen zu sehen. Am ersten Tage (1. Juni) treten alle Sängere zu einer Probe zusammen; am Abend veranlassen sie sich im Concertsaal im Zoologischen Garten zu einer allgemeinen festlichen Begrüßung. Am 2. Juni findet früh wieder eine Probe statt. Der Abend ist dem Fest-Concert gewidmet. Am 3. Juni früh werden die fremden Gäste die Stadt in Augenschein nehmen, gegen Mittag auf Sonderbahnen nach Meissen fahren, dort in einem kurzen Kirchen-Concert geben, auf dem Domplatte eine Festfeier abhalten und sich endlich auf der Weisburg als Jünger Teufelschore's die Unterhaltung und Widmung der weiblichen Festtheilnehmerinnen anlegen lassen. Der 4. Juni soll die Festfeier zum Frühstück auf dem Königl. Bellevue, Abends aber zu einem großen Kommerz im Vereinssaal ein letztes Mal zusammenführen. Daß dem Feste ein „volkstümlicher Reiz“ lächelt und unser liebliches Elbthal sammt Dresden in vollstem Sonnenglänze strahlt!

— Eine schreckliche Familientragödie spielte sich gestern früh in dem Hause Köhne Nr. 18 ab. Dasselbe bewohnt in der 3. Etage die Katholikensekretärin Anna Kirschner mit ihren zwei 1894 bez. 1895 geborenen Kindern, Alfred und Charlotte, und einem Zimmerknecht eine kleine Wohnung. Als um 6 Uhr der Milchhändler die Milch abgeben wollte, bemerkte er unterhalb der geperrten Wohnungsthüre Wasser. Nachdem ein Schloffer die Wohnung geöffnet hatte, bot sich den insgesamten erschienenen Polizeibeamten ein furchtbarer Anblick dar. In dem Bette lag mit durchschnittenem Pulsader die Mutter mit den beiden Kindern. Frau Kirschner hatte ihren Kindern außerdem Sublimatlösung beigebracht und auch selbst eine Dosis dieses Giftes genommen. Alle drei Personen, die noch Lebenszeichen von sich gaben, wurden nach dem Carolinhause gebracht. Die furchtbare That kam nur in einem Anfall von Schweißwuth geschehen sein. Vor Jahresfrist hat Frau Kirschner ihren Mann durch den Tod verloren. — Zu dem nächstfolgenden Festkommisse in der Dählwitzerstraße werden noch folgende Einzelheiten bekannt. Die vertrittende, erst 30 Jahre alte Mathissekretärin Anna Kirschner hat am Freitag Abend noch mit Hausknechten in unaufrichtiger, fast heiterer Weise verkehrt und unter Anderem geäußert, daß sie am anderen Tage, also Sonnabend, frühzeitig verreisen wolle. Kein Schrei, kein Laut drang am Morgen dieses Tages aus der Wohnung. Man hätte die Frau wirklich mit ihren Kindern für abwesend gehalten. Da zeigte sich etwas Schreckliches. Mit drang unter der noch dem Korridor stehenden Thür hervor und die entsetzten erlitten Jünger hieran eilten, Hilfe herbeizurufen. Die Thür wurde geöffnet — der Anblick war furchtbar. Der kleine fährige Knabe Alfred hatte anscheinend kein Schmerzgefühl. Er behauptete, vollkommen bei Verstand, seine arme Mutter, die krank sei. Von sich selbst sagte er, daß ihm doch wieder ein neues Händchen wachsen werde — das Händchen, welches fast abgeschnitten am Arme herantrottelte. Wie die Mutter es hat über sich gewinnen können, ihre von ihr verabschiedeten Kleinen zu solch furchtbarer Weise zu verabschieden, um sie zu tödlichen Unglück, sie selbst hat sich, obgleich sie nicht so schwer verletzt ist, daß sie nicht sprechen könnte, über den Beweggrund in ihrer That noch nicht ausgesprochen. Nachforschungen sind jedoch nicht vorhanden gewesen. Außer ihrer Wittwenpension hat sie noch eine mehrere hundert Mark betragende Rente, die ihre näheren Bekannten wissen. Ihre Wohnung ist fein eingerichtet und läßt von Mangel keine Spur erkennen. Im Zustand der drei Schwerverwundeten erscheint, wie man hört, hoffnungsvoll. Ihr Ableben wird in baldigster Zeit befristet.

— Trotz Fingerring und Waisenwonne hatte sich vorgestern Abend ein zahlreiches und geistiges Publikum im Saale des Reichstheater Kaffeehaus, um einer theatralischen Wohlthätigkeitsvorstellung zur Stärkung des Fonds für ein Verordnungsamt deutscher Musikwittwen und Waisenfrauen anzuschauen. Die von der geschickten Gesangslehrerin Frau Rosa Faltenberg sorgfältig vorbereitete Vorführung von verschiedenen Opernscenen („Goldnes Kreuz“, „Lustige Weiber“, „Der König hat's gesagt“, „Der Wüßhals“) und der unverwundlichen Supplendevotette „Jehn Mädchen und kein Mann“ war zwar mit einer bei ähnlichen Veranstaltungen nicht immer wahrzunehmenden Reife als eine Dilettanten-Vorstellung bezeichnet worden, wurde aber infolge der Beizung der Hauptrollen durch wohl-routinirte oder mindestens künstlerisch gekulte Kräfte und dank einer vorzüglich sicheren Eintheilung des Zusammenwirkens und einer trefflichen Regieführung zu einer wirklich sehenswerthen Darbietung. Abgesehen von den herangezogenen männlichen Dilettanten (die Herren Ernst, Grefmann und Weiling dürfte wohl Niemand für Dilettanten gehalten haben), waren sämtliche Rollen mit Gesangsstudentinnen von Frau Faltenberg besetzt. Nichts desto weniger alle Leistungen die von hervorragendem Talent und ausgeprägtem Theatertal zu zeugende Vollführung des Hrn. Jahn (Hrn. Kluth, Baronin im „Wüßhals“), Wirtschaftlerin (Sidonie) heran, so verdienen doch als besonders tüchtige Fähigkeiten noch die Leistungen der Damen Berling, Banciuska, Martin, Verschneider, Lohmann, Ulrich, Fischer und Wittenmayer hervorgehoben zu werden. Bei der ungeschicklichen Ausdehnung des Vorstellungabendes auf 3 1/2 Stunden hätte man gern auf den meisten Prolog verzichtet. Nicht freundschaftlichen Eindruck hinterließen einige als willkommene Zwischenmusik erllingende Lieder, die Hr. von Babel, ebenfalls eine Schülerin von Frau Faltenberg, mit zwar kleiner, aber wohlgeübter und flexibler Stimme sang. Ein Lob für sich verdient Herr Pianist Johannes Reichert.

— Die heftigen Gewitter der letzten Tage haben in verschiedenen Theilen Sachsens ganz erhebliche Schäden verursacht. In Berggießhübel stieg infolge eines heftigen Gewitters, welches mit bedeutenden Niederschlägen verbunden war, das Wasser der Gottleben in rascher und deshalb besorgniserregender Weise. Die Wasserfluthen bespülten eine Zeit lang bereits die den Fluß überbrückenden Brücken, außerhalb der Stadt richteten sie infolgedessen beträchtlichen Schaden an, als sie die Ufer überflutheten und sich durch Weiden und Felder Wege bahnten. — Im Oberlande der sächsischen Schweiz folgte in den letzten Tagen ein heftiges Gewitter dem anderen. Der Donner rollte unaufhörlich, und Wasserfluthen strömten aus den Wäldernregionen just wie am 20. Juli des Vorjahres. Die Vorbereite überflutheten die Ströme. Der begleitende Schloßensoll hat dem herrlichen Wälderstand der Ostbäume arg zugefügt, auch bieten hin und wieder die Gemüthsgärten ein trauriges Bild der Zerstörung. — In Hellenorf ging Donnerstag Nachmittag ein Wolkensbruch nieder. Er hat furchtbare Verheerungen angerichtet. — In Plehnhof hat das Wasser in den Häusern in Kellern und Stuben gestanden. Die Felder sind theilweise zerstört, die Saaten vernichtet und von den in der Nähe liegenden Peterswalder Fluten die gelegenen Kartoffeln ausgepült und in's Thal geschwemmt worden. In Hellenorf selbst sind in ganz neu gebaute Ufermauern Löcher gerissen, Brücken theilweise losgerissen und ein Wehr, welches voriges Jahr total vernichtet wurde und dessen Herstellung über Tausend Mark betrug, stark beschädigt worden. Viele Gärten und Weiden sind überschwemmt. — In Dittersbach schwall infolge der schweren, mit wolkenbrudrigem Regen und Hagelschlag begleiteter gemessenen Gewitter, welche die Umgebung, besonders auch Rosendorf, schwer geschädigt haben, der Dorfbach bermagen an, daß das Wasser in mehrere tiefer gelegene Häuser und Stuben drang.

— Die Rang- und Quartier-Liste der Königl. preussischen Armee und des 18. (Königl. müritzenbergischen) Armeekorps ist werden ausgegeben worden. Dieselbe bringt zugleich die Anciennitätslisten der Generalität und der Stabsoffiziere und der falkenischen Schutruppen. Sämmtliche Angaben sind nach dem Stande vom 1. Mai 1898 gemacht.

— Auf dem unter dem Vorhitz des Landesältesten v. Beschau in Bauen abgehaltenen Provinzial-Landtag der Oberlausitz,

an welchem 60 Mitglieder der Ritterschaft, 69 Vertreter der Landfreigemeinden und 8 Vertreter der vierhundert 1898, 1900, 1902, 1904, 1906, 1908, 1910, 1912, 1914, 1916, 1918, 1920, 1922, 1924, 1926, 1928, 1930, 1932, 1934, 1936, 1938, 1940, 1942, 1944, 1946, 1948, 1950, 1952, 1954, 1956, 1958, 1960, 1962, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972, 1974, 1976, 1978, 1980, 1982, 1984, 1986, 1988, 1990, 1992, 1994, 1996, 1998, 2000, 2002, 2004, 2006, 2008, 2010, 2012, 2014, 2016, 2018, 2020, 2022, 2024, 2026, 2028, 2030, 2032, 2034, 2036, 2038, 2040, 2042, 2044, 2046, 2048, 2050, 2052, 2054, 2056, 2058, 2060, 2062, 2064, 2066, 2068, 2070, 2072, 2074, 2076, 2078, 2080, 2082, 2084, 2086, 2088, 2090, 2092, 2094, 2096, 2098, 2100, 2102, 2104, 2106, 2108, 2110, 2112, 2114, 2116, 2118, 2120, 2122, 2124, 2126, 2128, 2130, 2132, 2134, 2136, 2138, 2140, 2142, 2144, 2146, 2148, 2150, 2152, 2154, 2156, 2158, 2160, 2162, 2164, 2166, 2168, 2170, 2172, 2174, 2176, 2178, 2180, 2182, 2184, 2186, 2188, 2190, 2192, 2194, 2196, 2198, 2200, 2202, 2204, 2206, 2208, 2210, 2212, 2214, 2216, 2218, 2220, 2222, 2224, 2226, 2228, 2230, 2232, 2234, 2236, 2238, 2240, 2242, 2244, 2246, 2248, 2250, 2252, 2254, 2256, 2258, 2260, 2262, 2264, 2266, 2268, 2270, 2272, 2274, 2276, 2278, 2280, 2282, 2284, 2286, 2288, 2290, 2292, 2294, 2296, 2298, 2300, 2302, 2304, 2306, 2308, 2310, 2312, 2314, 2316, 2318, 2320, 2322, 2324, 2326, 2328, 2330, 2332, 2334, 2336, 2338, 2340, 2342, 2344, 2346, 2348, 2350, 2352, 2354, 2356, 2358, 2360, 2362, 2364, 2366, 2368, 2370, 2372, 2374, 2376, 2378, 2380, 2382, 2384, 2386, 2388, 2390, 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404, 2406, 2408, 2410, 2412, 2414, 2416, 2418, 2420, 2422, 2424, 2426, 2428, 2430, 2432, 2434, 2436, 2438, 2440, 2442, 2444, 2446, 2448, 2450, 2452, 2454, 2456, 2458, 2460, 2462, 2464, 2466, 2468, 2470, 2472, 2474, 2476, 2478, 2480, 2482, 2484, 2486, 2488, 2490, 2492, 2494, 2496, 2498, 2500, 2502, 2504, 2506, 2508, 2510, 2512, 2514, 2516, 2518, 2520, 2522, 2524, 2526, 2528, 2530, 2532, 2534, 2536, 2538, 2540, 2542, 2544, 2546, 2548, 2550, 2552, 2554, 2556, 2558, 2560, 2562, 2564, 2566, 2568, 2570, 2572, 2574, 2576, 2578, 2580, 2582, 2584, 2586, 2588, 2590, 2592, 2594, 2596, 2598, 2600, 2602, 2604, 2606, 2608, 2610, 2612, 2614, 2616, 2618, 2620, 2622, 2624, 2626, 2628, 2630, 2632, 2634, 2636, 2638, 2640, 2642, 2644, 2646, 2648, 2650, 2652, 2654, 2656, 2658, 2660, 2662, 2664, 2666, 2668, 2670, 2672, 2674, 2676, 2678, 2680, 2682, 2684, 2686, 2688, 2690, 2692, 2694, 2696, 2698, 2700, 2702, 2704, 2706, 2708, 2710, 2712, 2714, 2716, 2718, 2720, 2722, 2724, 2726, 2728, 2730, 2732, 2734, 2736, 2738, 2740, 2742, 2744, 2746, 2748, 2750, 2752, 2754, 2756, 2758, 2760, 2762, 2764, 2766, 2768, 2770, 2772, 2774, 2776, 2778, 2780, 2782, 2784, 2786, 2788, 2790, 2792, 2794, 2796, 2798, 2800, 2802, 2804, 2806, 2808, 2810, 2812, 2814, 2816, 2818, 2820, 2822, 2824, 2826, 2828, 2830, 2832, 2834, 2836, 2838, 2840, 2842, 2844, 2846, 2848, 2850, 2852, 2854, 2856, 2858, 2860, 2862, 2864, 2866, 2868, 2870, 2872, 2874, 2876, 2878, 2880, 2882, 2884, 2886, 2888, 2890, 2892, 2894, 2896, 2898, 2900, 2902, 2904, 2906, 2908, 2910, 2912, 2914, 2916, 2918, 2920, 2922, 2924, 2926, 2928, 2930, 2932, 2934, 2936, 2938, 2940, 2942, 2944, 2946, 2948, 2950, 2952, 2954, 2956, 2958, 2960, 2962, 2964, 2966, 2968, 2970, 2972, 2974, 2976, 2978, 2980, 2982, 2984, 2986, 2988, 2990, 2992, 2994, 2996, 2998, 3000, 3002, 3004, 3006, 3008, 3010, 3012, 3014, 3016, 3018, 3020, 3022, 3024, 3026, 3028, 3030, 3032, 3034, 3036, 3038, 3040, 3042, 3044, 3046, 3048, 3050, 3052, 3054, 3056, 3058, 3060, 3062, 3064, 3066, 3068, 3070, 3072, 3074, 3076, 3078, 3080, 3082, 3084, 3086, 3088, 3090, 3092, 3094, 3096, 3098, 3100, 3102, 3104, 3106, 3108, 3110, 3112, 3114, 3116, 3118, 3120, 3122, 3124, 3126, 3128, 3130, 3132, 3134, 3136, 3138, 3140, 3142, 3144, 3146, 3148, 3150, 3152, 3154, 3156, 3158, 3160, 3162, 3164, 3166, 3168, 3170, 3172, 3174, 3176, 3178, 3180, 3182, 3184, 3186, 3188, 3190, 3192, 3194, 3196, 3198, 3200, 3202, 3204, 3206, 3208, 3210, 3212, 3214, 3216, 3218, 3220, 3222, 3224, 3226, 3228, 3230, 3232, 3234, 3236, 3238, 3240, 3242, 3244, 3246, 3248, 3250, 3252, 3254, 3256, 3258, 3260, 3262, 3264, 3266, 3268, 3270, 3272, 3274, 3276, 3278, 3280, 3282, 3284, 3286, 3288, 3290, 3292, 3294, 3296, 3298, 3300, 3302, 3304, 3306, 3308, 3310, 3312, 3314, 3316, 3318, 3320, 3322, 3324, 3326, 3328, 3330, 3332, 3334,







Der akademische Rath und die Lehrerschaft des Königlichen Konservatoriums hat durch das unerwartete Hinscheiden ihres hochverehrten Direktors, des

# Herrn Hofrath Professor Eugen Krantz

einen herben und schwer zu verwindenden Verlust erlitten.

Unter seiner energischen und zielbewussten Leitung hob sich das renommirte Institut schnell zu sehr hoher Blüthe und bedeutende, zum Theil überraschende Leistungen belohnten das unermüdete Streben des nie ruhenden, nur in der Arbeit lebenden und Befriedigung findenden Direktors. Die ruhige Art seiner Amtsführung und das verständnisvolle Gewährenlassen der verschiedenen Individualitäten gestaltete das Verhältniss zwischen Direktor und Lehrerschaft in wohlthündender Weise, während die unzulugbaren Verdienste des Heimgegangenen als Pädagoge und Chorleiter seine eigne vorzügliche Lehrkraft im hellsten Lichte zeigten.

So lebt Eugen Krantz in unserer Erinnerung als ein Mann von bedeutender Begabung, strengem Pflichtgefühl, enormer Arbeitskraft, ausgezeichnet durch hervorragende Erfolge. Und so hoffen wir, dass ihm die Erde leicht sein und sein Andenken ein dauerndes, allzeit gesegnetes bleiben werde.

Dresden, 28. Mai 1898.

Der akademische Rath und das Lehrer-Kollegium des Königlichen Konservatoriums für Musik und Theater.

## Nachruf!

Unserem verehrten Ehrenmitgliede und bisherigen Liedermeyer

# Herrn Hofrath Professor Eugen Krantz

rufen wir innig bewegt und in dankbarer Anerkennung seiner hohen Verdienste um das Gedeihen unseres Vereins ein

„Ruhe sanft!“

in die Ewigkeit nach.

Der Dresdner Lehrer-Gesangverein.



## Tonkünstlerverein.

Die Beerdigung unseres langjährigen, theuren Mitgliedes,

Herrn Hofrath Professor

# Eugen Krantz,

Direktor des Königlichen Konservatoriums der Musik, Ritter etc.,

findet heute Sonntag 2 Uhr von der Halle des Trinitatis-Friedhofes aus statt. Der Vorstand.

Freitag Abend 6 Uhr verschied nach langem und schwerem Leiden unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Groß- und Schwiegervater

Herr Oberlehrer emer.

# Friedrich Hugo Doberenz,

Inhaber des Verdienstkreuzes.

Dies zeigen nur hierdurch schmerz erfüllt an

Dresden, Scharfstr. 15, am 28. Mai 1898,

Laura verw. Doberenz, Eugenie Reinhold geb. Doberenz,

Walther und Felix Doberenz,

Oskar Reinhold, Geh. Secretär.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag von der Halle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die schmerzliche Nachricht, das meine innigstgeliebte Gattin, Frau

# Clara Anna Bellmann

geb. Sylbe

am 27. Mai, 10 Uhr Abends, nach schwerem Krankenlager verschieden ist.

Die Beerdigung findet den 30. Mai, Nachm. 5 Uhr, nach dem Lößtauer Friedhofe statt.

Der trauernde Gatte August Bellmann, Wirtschaffner.

Für die vielen Beweise aufrichtiger und herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden meines geliebten Mannes

# Friedrich Wilhelm Pohle,

sowie für den herrlichen Blumenkranz und Begleitung meinen herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Freydenhauer für die trostreichen Worte am Grabe des theuren Entschlafenen. Dank dem Militär-Verein Saxonia I, sowie dem Gastwirthschafts-Verein für die Ehrenbegleitung zur letzten Ruhestätte.

Dresden, am 28. Mai 1898.

Emilie verw. Pohle.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Begräbnis meines lieben Bruders und Neffen

# Bernhard Gottschaldt

drängt es uns, Allen, welche durch Wort und Lied sowie durch reiche Blumenpenden und Begleitung zur letzten Ruhestätte ihm gehet und uns getrostet haben, insbesondere seinem lieben Gesangsverein sowie dem Militärverein „Wettin“ unseren herzlichsten Dank zu sagen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlichster und inniger Theilnahme bei dem plötzlichen Hinscheiden meines unvergesslichen Vaters, unseres lieben Bruders und Schwagers, des

# Herrn Wilhelm Weber

privat. Bäckermeister

schwache ich zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen den tiefgefühltesten Dank aus.

Dresden, am 27. Mai 1898. Mathildenstraße 18.

Felix Weber, als Sohn.

# Herrmann Prätorius.

Dies zeigt theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten schmerz erfüllt an

die tieftrauernde Wittve Elisabeth Prätorius geb. Leißner.

Bavaria, den 28. Mai 1898.

Beerdigung findet am 2. Keiertag Nachm. 1/2 Uhr statt.

# Johanne Christiane verw. Steiger geb. Grosse

sagen wir hierdurch unseren tiefempfundenen Dank. Dresden, den 27. Mai 1898.

Die trauernden Hinterlassenen.

# Martha Hoyer Paul Heerdegen

Sergant

e. s. a. v.

Dresden-Friedrichs-Burgstraße 1. E. Bismarck 1898.

# Verloren + Gefunden.

Eine gold. Damenuhr, Monogramm M. D. ges. ist am 27. Mai am späten Nachm. im Birkenwald am Friedhof entlang od. Kirschenstr. bis Blauerwischer verloren. Der ehrs. Finder wird gebeten, selbige geg. gute Belohnung abzugeben Lohberg 10, Rehrant.

Eine Granaatbroche ist verloren word. Geg. Bel. abzus. Fischhofplatz 14. Fr. Stendel.

# Kirchen-Nachrichten

für den dreizehn Bismarckthurm den 30. Mai 1898 und die folgenden Wochentage.

A. Evangelisch-lutherische Landeskirche. Texte: Sonntag, Joh. 1, 10-19. Abend: Mat. 26, 26-27. Lucas 13, 18-21, 2. Tim. 1, 7.

B. u. C. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

D. u. E. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

F. u. G. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

H. u. I. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

K. u. L. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

M. u. N. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

O. u. P. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Q. u. R. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

S. u. T. Evangelische Kirche. Sonntag, 10 Uhr Soloth. Gemeindegemeinschaft. (Gemeindehaus, Scharfstr. 15.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

# Veranstaltungen

Veranstaltungen in Steinmannsdorf. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Dresden. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Leipzig. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Chemnitz. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Plauen. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Zwickau. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Coburg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Bamberg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Regensburg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in München. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Wien. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Prag. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brünn. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Olmütz. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brüno. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Pilsen. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Tabor. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Jihlava. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Blatná. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Klatovy. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Vodňany. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Strakonice. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Třebíč. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Vyškov. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Blansko. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brno. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Olomouc. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Znojmo. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Mikulov. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Táborský. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

# Veranstaltungen

Veranstaltungen in Dresden. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Leipzig. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Chemnitz. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Plauen. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Zwickau. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Coburg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Bamberg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Regensburg. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in München. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Wien. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Prag. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brünn. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Olmütz. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brüno. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Pilsen. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Tabor. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Jihlava. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Blatná. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Klatovy. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Vodňany. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Strakonice. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Třebíč. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Vyškov. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Blansko. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Brno. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Olomouc. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Znojmo. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Mikulov. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Táborský. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottesdienst: Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer. (Saxonia I, Gastwirthschafts-Verein.) Predigt: Prof. Dr. Hoyer.

Veranstaltungen in Písek. Sonntag, 9 Uhr Gottes



**Königliches Belvedere**  
 der Brühlschen Terrasse.  
 Pfingstsonntag u. Pfingstmontag  
**CONCERT**  
 von der Concert-Kapelle des Kgl. Belvedere,  
 Direction:  
**Kgl. Musikdirektor A. Trenkler.**  
 Anfang 5 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Wiener Garten.**  
 Am 1. und 2. Pfingstfeiertag  
**Grosse Militär-Concerte**  
 von der Kapelle des Kgl. Sächs. II. Grenadier-Regiments Nr. 101  
 Kaiser Wilhelm, König von Preußen,  
 Direction: **L. Schröder.**  
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
 Abonnement-Karten à 30 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben. Telefon-Nr. II, Nr. 41.  
 Am 1. u. 2. Pfingstfeiertag von 11-1 Uhr  
**Frühschoppen-Concert**  
 von der Kapelle des K. S. 12. Infanterie-Regiments Nr. 177.  
 Direction: **H. Röpneck.**  
 Eintritt pro Person 10 Pf.  
 Bei ungünstigem Wetter bieten die umfangreichen Colonnaden und der Gartenpark angenehmen und geschützten Aufenthalt.

**Bergfeller.**  
 Pferdebahn Postplatz-Bergfeller Endstation.  
 Den 1., 2. und 3. Pfingstfeiertag  
**Gr. Garten-Concert**  
 von der Kapelle der Kgl. Sächs. Pioniere,  
 Leitung: Königl. Musikdiregent  
**A. Schubert.**  
 Anfang 4 Uhr. Feines Programm. Eintritt 30 Pf.  
 Den 2. und 3. Pfingstfeiertag nach dem Concert:  
**Grosse Ballmusik.**  
 Eintrittskarten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
 Vereinsbillets haben Giltigkeit.  
 Großartig herrlicher Aufenthalt in dem über 3000 Personen fassenden, prachtvoll schönen und schattigen Garten. Aussicht über ganz Dresden.  
 Hochachtungsvoll **Edm. Dressler.**  
 Fernsprecher Nr. 2343, Amt II. **A. Schubert,** Kgl. Musikdiregent.

**Westendchloßchen**  
 Pferdeb. Postpl. **Plauen.** Galte-Stelle.  
 Heute zum 1. Pfingstfeiertag  
**Grosses Fest-Concert**  
 von **Trompeter-Corps** des Königl. Sächs. **Garde-Reiter-Regiments** unter Leitung seines **Stabstrompeters**  
**Herrn H. Stock;**  
 Ausgewähltes Programm!  
 Anfang 5 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
 Morgen den 2., sowie auch den 3. Pfingstfeiertag von 4 Uhr an  
**Concert und Ball**  
 von obigem Trompeter-Corps.  
 Hochachtungsvoll **P. Prütze.**

**Rennen zu Leipzig.**  
 III. Tag: Montag (Pfingstmontag), d. 30. Mai, Nachm. 3 Uhr.  
 6 Rennen im Gesamtbetrage von 13.500 M., darunter Adolph-Rohrbach-Rennen 5000 Mark.  
**Achtung! Achtung!**  
**Cotta.** 1. feiertag **Constantia.**  
**Die echten Muldenthaler.**  
 Anf. 8 Uhr. Extrawagen nach Schluß d. Concertes. Eintritt 50 Pf.  
 3. und 4. Feiertag: **Blasewitz (Gasthof).**

**Große Wirthschaft**  
 im Kgl. Großen Garten.  
**Täglich Concert.**  
 Heute den 1. und morgen den 2. Pfingstfeiertag  
**Großes Concert**  
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors **H. Wentscher.**  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
 Morgen den 2. Feiertag  
**Gr. Früh- und Nachm.-Concerte**  
 von obiger Kapelle.  
 Anfang 1/2 6 u. 4 Uhr. Eintritt 25 Pf.  
 Hochachtungsvoll **H. Müller.**

**ZOOLOGISCHER-GARTEN**  
 An beiden Pfingstfeiertagen  
 präcis Nachm. 6 Uhr  
**Grosse Luftballon-Auffahrten**  
 des Herrn Luftschiffers **Rich. Feller** aus Leipzig.  
 Am 1. Feiertag Auffahrt mit dem Passagier-Ballon „**Odol**“, am 2. Feiertag Auffahrt mit dem eleganten Ballon „**Pfeil**“.  
 Aus 500 Meter Höhe Ablassen von Brieftauben. Passagiere zur Mitfahrt können sich melden.  
 An beiden Feiertagen von Nachmittags 5 Uhr ab:  
**Grosses Concert**  
 von der Kapelle des K. S. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments Nr. 100.  
 Direction: Chorführer **O. Seifert.**  
 Eintrittspreis:  
 Erwachsene 75 Pf., 5 Stück Karten 3 Mark. Kinder 30 „ Tribünenraum 25 Pf. Person.  
 Jahres- und Saisonkarten für Familien und Einzelpersonen.  
 Die Direction.

**„Drei-Kaiser-Hof“**, Dresden-Löbtau.  
 Heute Sonntag den 1. Pfingstfeiertag  
**Zwei grosse Militär-Concerte**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments „König Georg“ Nr. 108.  
 Direction: Stabshornist **G. Keil.**  
 I. Concert Anfang 4 Uhr. II. Concert 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
 Abonnementbillets haben Giltigkeit.  
 Montag den 2. Feiertag  
**Grosses Militär-Concert**  
 von obiger Kapelle.  
 Direction: Stabshornist **G. Keil.**  
 Eintrittspreis wie oben angegeben.  
 Nach dem Concert feiner Ball.  
 Dienstag den 3. Feiertag  
**Grosses humoristisches Concert**  
 von Emil Winter, genannt der schneidige „Tympan“.  
 Anfang 7 Uhr.  
 Nach dem Concert feiner Ball.  
 Vorverkaufsstellen sind in den bekannten Verkaufsstellen, sowie auch im „Drei Kaiser-Hof“ zu haben.  
 Hochachtungsvoll **Wilh. Fröde.**

**Gasthof Niedersiedlitz.**  
 Montag, den 2. Pfingstfeiertag  
**starkbesetzte Ballmusik,**  
 Dienstag, den 3. Pfingstfeiertag  
**Großes Militär-Concert,**  
 ausgeführt vom 2. Feld-Artillerie-Regt. Nr. 28 unter Leitung des Herrn Stabstrompeter **Philipp.**  
 Nach dem Concert **Ball.**  
 Billets an der Kasse 50 Pf., im Vorverkauf 40 Pf.  
 Hierzu ladet freundlichst ein **Th. Freitag.**

**Oeffentliche Aufforderung.**  
 In einer hier anhängigen Strafsache ist es von Wichtigkeit zu erfahren, ob der Hufschmied **Herrmann Paul Bruno Merker** sich in der Zeit vom 10. Februar bis Mitte April 1898 in Dresden aufgehalten, wo er damals gewohnt hat und wo er sich jetzt aufhält.  
 Vermuthlich hat er häufig seine Wohnung gewechselt und sich bei verschiedenen Privatleuten jedesmal nur auf wenige Tage eingemietet.  
 Es ergeht an alle diejenigen Personen, bei welchen Merker in der angegebenen Zeit gewohnt hat oder die mit ihm damals in Dresden zusammengetroffen sind,  
 die Aufforderung,  
 bei der unterzeichneten Behörde unter Angabe des Alterszeichens IX 232 98 sich schleunigst zur Aufnahmevertheilung zu melden.  
 Der Gesuchte ist 29 Jahre alt, 1,74 m groß, von kräftiger Statur, mit kurzem Hals, breitem Gesicht mit dicker walliger Unterlippe und leichtem Anflug von dunklem Schnurbärtchen, das aber möglicherweise wegwachsen ist, hat blaue Augen, durchdringende Augen, niedrige Stirn, vollständiges Gebiß und ein energisches, etwas vorwärtiges Kinn. Seine Hände sind sehr groß und kräftig.  
 Möglicherweise ist er auch manchmal unter falschem Namen als Schlosser, Schmiedegeselle oder ganz allgemein unter der Bezeichnung „Arbeiter“ aufgetreten.  
 Die hier befindliche Photographie Merkers kann den sich meldenden Personen zur Vergleichung vorgelegt werden.  
 Dresden, am 27. Mai 1898.

**Königliche Staatsanwaltschaft.**  
 J. N.:  
 von Ehrenstein,  
 Advocat.  
**Panorama internat.**  
 Martenstr. 22 (3 Neben). Vom. 10-9 Abds.  
 Vom 29. Mai bis mit 1. Juni:  
**Parade** zu Königs Geburtstag.  
 Vom 2. bis 4. Juni:  
**Habana und Cuba.**  
 Vom 5. Juni bis Ende August bleibt das Panorama geschlossen.

**Redlichhaus** Eingang: Ringstrasse  
**KAISER-PANORAMA**  
 Jede Woche neue Reise.  
 Wohlgewohnte Aussicht! Diese Woche: Hier noch nicht gezeigt!  
**China und Japan.** Ich erwarte alle Kunstfreunde, sich diese Serie nicht entgehen zu lassen.  
 Vom 11. Juni bis 27. August bleibt das Panorama geschlossen.  
**Frankes**  
**Kaiser-Panorama,**  
 Dresden, Pragerstrasse Nr. 48, I.  
 Diese Woche: Höchst scheinverth:  
**Französische Schweiz: Genfer See, Rhone-Thal,**  
 St. Gotthard-Bahn etc.  
 Vortägliche Plastik und Farben-Erleuchtung.  
 Eintritt 20 Pf. Kinder 10 Pf.  
 Geöffnet von früh 10-9 Uhr Abends.

**Lincke'sches Bad.**  
 Heute zum 1. Pfingstfeiertag  
 in dem herrlichen, einzig dastehenden Natur-Park  
**Grosses Militär-Concert**  
 von der Kapelle des K. S. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.  
 Direction: Stabstrompeter **W. Baum.**  
 Anfang 4 Uhr.  
 Eintritt 30 Pf. Familienkarten 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
 Morgen zum 2. Feiertage  
**Grosses Militär-Concert**  
 und **Ball.**  
 Anfang 4 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **A. Henner.**

**Jagerkeller, Plauen.**  
 Den 1. Pfingstfeiertag  
**Zwei grosse Militär-Concerte**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Jäger-Bataill. Nr. 13.  
 Direction: **A. Helbig.**  
 1. Concert Anfang 11 Uhr. Programm 10 Pf.  
 2. Concert Anfang 4 Uhr. Programm 20 Pf.  
 Hochachtungsvoll **Carl Guhr.**  
 Morgen den 2. Feiertag:  
**Große Ballmusik.**

**Große Ballmusik.**  
 „Es werden die neuesten und schönsten Tänze gespielt“:  
**Ballhaus, Bauernstrasse.**  
**Colosseum, Mannstrasse.**  
**Schützenhaus, Windmühlstrasse.**  
**Stadt-Park, große Weikerstrasse 19.**  
**Orpheum, Rammenstrasse.**  
**Odeum, Carusstrasse.**  
 Anfang 4 Uhr, den 3. Feiertag von 5-8 Uhr Tanzverein.  
 Verantwortl. Redaction: **Julius Schmidt** in Dresden, Sternstr. 10-12, Nachm. 5-7. - Verleger und Drucker: **Wolff & Reichardt** in Dresden, Marktstr. 2. - Eine Bürgschaft für das Ercheinen der Anzeigen ist bei vorgeschriebenen Tagen nicht gefordert.  
 Das heutige Blatt enthält 50 Seiten incl. der Beiliegenden Sonntags-Beilage.  
 Hierzu ein Prospect für Dresden-Altstadt betr. die Wahl des Professors Dr. Paul Weidenbach, hier.

Sonntag, den 29. Mai 1898  
 Gress-Weinruben  
 22 Bahnhofsstr. 2.  
 Nr. 117.

Ba  
 Grund  
 und ge  
 bei der  
 Ferdin  
 und au  
 zu 10  
 führt ei  
 nahme  
 verbeie  
 sich fast  
 (Sonder  
 Dresden  
 maude  
 sacher u  
 stappe.  
 Im B  
 eine un  
 aufgef  
 getreten  
 Rod, b  
 eine ro  
 weis ge  
 sei etw  
 hat.  
 am Do  
 stande  
 vor dem  
 mannes  
 Knöchel  
 verei  
 8 Uhr  
 steht ein  
 gemeine  
 ist. W  
 durch in  
 der int  
 Hebrici  
 Vortrag  
 Depu  
 verlanm  
 Dresden  
 soziale  
 Herr S  
 einricht  
 An beid  
 und 3.  
 Regimen  
 Am 1.  
 schäpve  
 12. Juli  
 Herr S  
 des B e  
 mittig  
 Die Cor  
 und die  
 Diensta  
 rechtig  
 worden  
 Tamen-  
 geill d  
 Abend  
 Referat  
 von H  
 Kreuzun  
 Reiche  
 Weheric  
 richtiga  
 demnach  
 rei wech  
 - J  
 Le h e r  
 nen vor.  
 sind. G  
 Linie de  
 einzu  
 Geordn  
 bei den  
 treude.  
 danach  
 auch der  
 zum Aus  
 haben f  
 Heider's  
 Deberan,  
 eintrüch  
 - S  
 bietunge  
 Verwaltu  
 vornehm  
 am erier  
 dem kle  
 welcher  
 zur Witt  
 Erachtun  
 erfolgt  
 Kapelle  
 ist. G  
 Gelegen  
 von  
 Liermer  
 - S  
 in den  
 Trob der  
 licher S  
 - S  
 Bezugs  
 Wogen  
 heid, Zan  
 reide mit  
 jenseit  
 Ende ein  
 behalt d  
 lichen M  
 schinet  
 vörselau  
 den 70er  
 mühle. M  
 unangeh  
 gegeben  
 Zeit zu  
 als recht  
 - S  
 stroh wa  
 7 Monat  
 - S  
 Ringstr  
 Japan".  
 - S  
 während  
 und Abg  
 gendlich  
 Nummer  
 da am 1.  
 - S  
 Sinder a  
 Brie h  
 Dor der  
 den Rind  
 gefam  
 Inlassen  
 sprang  
 gelang







**Vermischtes.**

**Zu den Ersteren Unruhen** wird weiter berichtet: Die Zahl der Demonstranten auf dem Circusplatz, unter denen sich viele Subalterne und Kowboys befanden, betrug etwa 200. Unruhen zeigten sich schon seit Dienstag auf dem Friedrich-Wilhelms-Platz. Dort giebt es seit Freitag viele Vorstellungen. Hohe Burden, welche auf dem Platz erschienen, stiegen am ersten Tag mit der Polizei zusammen. Am Tage und Ordnung wieder herzustellen, hatte Polizei-Inspektor Wegler sämtliche zur Verfügung stehende Gendarmerieaufgebote, die von der Menge verhöhnt und getoht wurden. Auf den Ruf: „Schlagt die Hunde todt, halt Steine herbei!“ wurde die Polizei mit Wasserwerfern beworfen. Nacheinander machte die Polizei von der Waffe Gebrauch, schlug mit starker Klinge auf die Menge ein und drängte sie in die Nebenstraßen. Zahlreiche Aufbegehler wurden verhaftet und nach dem Rathhause gebracht. Vor denselben fanden aber neue Exzesse statt. Wachtmeister Herrwig, welcher in ruhiger Tone bat, die Menge möge sich zerstreuen, wurde mit Wasserwerfern beworfen. Blindlings bombardierten die Tumultuanten die gesamte Polizeimannschaft mit Steinen. Sogar ein hinter den Beamten stehendes Mädchen erhielt einen Steinwurf an den Kopf und trug eine blutende Wunde davon. In wenigen Minuten war dann der Platz gelaubert, nachdem die Polizei energischen Gebrauch von der Waffe gemacht hatte. Spät am Abend wurde sie von acht Gendarmen und einer Abteilung Gendarmen unterstellt. General von Röderer mit einem Adjutanten, Oberbürgermeister Dr. Schmidt, Staatsanwalt Schubert, Regierungsrath Metz und Bürgermeister Lange befanden sich bei den Gendarmen. Unter furchtbarem Krachen wurde abends ein Angriff auf die Polizei gemacht, aber mit Hilfe der Gendarmen zurückgeschlagen. Ein von der anderen Seite ankommender Haufen von Excedenten wurde mit Wasser in Schach gehalten, welches aus Hydranten der ankommenden Motten in Menge entgegengeschleudert wurde. Ein schweres Stiefelwerk war die Säuberung der Andreasstraße. Hier hatten Aufbegehler sich versammelt, welche die Beamten erschreckt mit Steinen bombardierten. Bei dem heftigen Kampfe blieb ein feiner der Beamten unverletzt, manche wurden schwer verwundet, und vor dem Steinhaufen machte die Polizei zurückweichen. Endlich zogen herrliche Gendarmen vor, die mit Steinwürfen empfangen, von der Schutztruppe Gebrauch machten und auf die tobende Menge Schellen schlugen. Umfahrende Wagen sind getroffen, um weitere Unruhen im Keime zu ersticken. Die Tumulte nahmen den Charakter des Aufruhrs an, wie von anderer Seite berichtet wird. Aus der Menge und aus Häusern wurde mit Wasserwerfern geworfen. Die Polizei und Gendarmen, verschiedentlich schwer getroffen, ritten in die Menge und trieben sie mit Säbeln auseinander. Ein halber Zug Infanterie drängte sie mit Kolben zurück. Als das Steinbombardement nicht aufhörte, eröffnete die Gendarmen mit Revolvern ein Schießfeuer. Zahlreiche Verwundungen kamen vor. Bei der Verfolgung findet das Vorgehen der Polizei rückhaltlose Billigung. Am Freitag haben sich die Tumulte vereinzelt wiederholt, die Demonstranten wurden Abends durch veritbare Schüsse auseinandergetrieben. Das Militär hand mit dem Bajonett bereit, brauchte aber nicht einzusetzen.

Die sibirische „Hondzeitung“ meldet, in dem südlich an China grenzenden barnaulischen Kreise im Gouvernement Tomsk seien große Goldlager entdeckt worden.

Zu den von dem „N. Journ.“ über die Ermordung der Louise Günther in der Hasenheide bei Berlin gebrachten Meldungen erklärt das Berliner Polizeipräsidium: Die Ermittlungsberichte beruht zum großen Theil auf falschen Mittheilungen und Gerüchten. Die Kriminalpolizei hat ihre Ansicht darüber, daß die That am Hundorte verübt worden, noch niemals geändert. - Trotz dieses Dementis berichtet das genannte Blatt jetzt über folgende sensationellen Vorwände, an deren Richtigkeit icher Zweifel vollständig ausgeschlossen ist: Die beiden Unteroffiziere des Garde-Rüstkammer-Regiments, deren Verhaftung mit dem Mord in Zusammenhang stehen soll, begaben sich am Abend des 14. April in die Privatwohnung einer sehr hochstehenden Persönlichkeit, beabsichtigten dieselbe eines Vergewaltigungsversuchs zu überführen und verlangten als Schwelgergeld mehrere hundert Mark. Der gekränkte Herr sah sich veranlaßt, die Unteroffiziere zu ermahnen, so lange in seiner Wohnung zu bleiben, bis er die verlangte Summe geholt, da er augenblicklich nicht so viel Bargeld bei sich hätte. Als er zurückkehrte, bot sich ihm ein seltsames Bild: Die Unteroffiziere hatten seine Kognakflaschen geleert und unter der Nacht des Alkohols wie Vandalen in seiner Wohnung gehaust, Möbel und Spiegel zertrümmert, Glas und Porzellan zerbrochen. Nachdem er den Schaden das Geld eingezahlt hatte, entfernten sie sich. Einige Wochen später erhielt der Herr von den Unteroffizieren einen Brief, worin diese ihm mittheilten, daß das am 14. April empfangene Geld nur eine Vorkasse sei und sie einen weit höheren Betrag als Schwelgergeld in Anspruch nähmen. Sollte sich der Adressat weigern, die verlangte Summe zu bewilligen, so würden sie — die Unteroffiziere — wiederkommen und seinen Stuhl in der Wohnung ganz lassen. Nacheinander entschloß sich der Unglückliche, mit diesem Brief in der Hand, die Hilfe der Kriminalpolizei in Anspruch zu nehmen. Der betreffende Kommissar, welchem das merkwürdige Zusammenfallen der verübten Verwüstung mit dem Datum des Mordes auffiel, stellte die notwendigen Beziehungen des einen der beiden Verbrochen zu Louise Günther fest und übergab das gesammte Material dem Garde-Rüstkammer-Regiment, worauf die Verhaftung der beiden Unteroffiziere erfolgte. Durch den Verdacht, welcher sich nacheinander auf die beiden Unteroffiziere gelent hat, gewinnt die Ansicht der Kriminal-Präsidenten an Wahrscheinlichkeit, die von vornherein betont haben, daß es sich in dieser Falle nicht um einen Lustmord handelt, sondern daß ein Akt bestialischer Mordthat vorliegt. Thatsache ist, daß die beiden Unteroffiziere an jenem Abend sinnlos betrunken in die Kaserne zurückgekehrt sind, und zwar zu einer Zeit, zu der nach Aussage der Aerzte der Mord bereits vollbracht sein konnte. Ferner ist nicht zu vergessen, daß der Mord der Leiche unweit der Kaserne des Garde-Rüstkammer-Regiments belegen ist und daß gewisse Vorwände nach diesbezüglichen polizeilichen Erfahrungen durchaus nicht auf einen Lustmord, sondern auf einen Gewaltakt schließen lassen, dessen Spuren von den Thätern durch den Schein eines Lustmordes verweicht werden sollten.

Ein ähnliches Verbrechen ist in Preußen, Kreis Friedeburg, N. W., verübt worden. In früher Morgenstunde wurden die Ehefrau des am Westbühler Thum wohnenden Eigentümers Stolz und ihr vier Monate altes Kind während der Abwesenheit ihres Mannes durch Diebe ermordet. Als Thäter hatte man zunächst den Knecht des St. in Verdacht, den man zuerst fänglich glaubte, dann aber in der Scheune erhängt wurde. Frau Stolz hatte den Knecht noch vor 4 Uhr gewacht und sich dann wieder zur Ruhe begeben. Sie wurde als Leiche im Bett vorgefunden. Was den Mörder zu seiner That getrieben haben kann, ist nicht angeklärt.

Massenverhaftungen von Angehörigen der Schmalzweiderei und Wurstfabrik von Liebig in Berlin (Kreuzstraße 53) wurden in den letzten Tagen vorgenommen. Der Inhaber der Firma hatte schon seit längerer Zeit den Verdacht geschöpft, daß er betrogen würde. Es gelang ihm, einen Läufer auf trücker That zu er tapten. Dieser gab ihm den Namen eines Mitschuldigen an und bald stellte es sich heraus, daß ein großer Theil des Personals, Leute, die 6, 8 Jahre und länger bei der Firma bedienstet waren, dieselbe systematisch ausplünderten. Auf dem Boden der Liebig selbst hatten sich die Diebe ein ansehnliches Versteck von Speck, Schmalz u. angelegt. Die eingeleitete Untersuchung führte zur Verhaftung von 6 der Angehörigen. Die Höhe des Schadens, den die Firma erlitten hat, konnte noch nicht festgestellt werden.

In Köpenick (bei Berlin) wurde vor dem Schöffengericht ein Massenprozeß verhandelt. Angeklagt waren 122 Einwohner von Albershof, die gelegentlich der diesjährigen Märzfeier ihre Häuser illuminirt und dafür sich eine auf „groben Unthat“ lautende Anklage zugezogen hatten. Wegen die auf 15 Mk. lautenden vollstreckten Strafmandate war richterliche Entscheidung beantragt. Die Angeklagten waren nur zum Theil erschienen. Die Klagen wurden gruppenweise von je 10 aufgerufen. Soweit die Angeklagten anwesend waren, gaben sie dabei zu, am 18. März d. J. ihre zu Albershof belegenen Wohnräume illuminirt zu haben. Der erste Angeklagte Barthels bekennt, daß er aus eigenem Antriebe die Illumination vorgenommen habe und zwar zur Ehrung der Kabinen vom 18. März und zur Verherrlichung der damals erlangenen Konstitution. Ähnlich sprachen sich die anderen Angeklagten aus. Einem jeden wurden die Fragen vorgelegt, ob er 1. Sozialdemokrat sei und 2. ob die Illumination diebstahl beunruhigt sei durch ein sozialdemokratisches Flugblatt mit aufreizendem Inhalt, das zur Illumination am 18. März aufzuforderte. Verschiedene bekannten, Kenntniz von dem Flugblatt gehabt zu haben, Andere stellten es ab. Bei der Zeugenerhebung befandete Gendarm

Fortsetzung siehe nächste Seite.

**Wittig, Schellstr. 31, f. geheime u. Hautkrankh. 9-2.**  
**Held für gesammte Heilkunde, geheime u. Frauenkrankheiten, Weinstraße 5, 2. Et.** Sprechzeit tagl. 4-8 Ubr. Sonnt. u. Feiertags 10 Ubr Vorm. bis 1 Ubr Nachm. **Schnelle Hilfe** in allen **geheimen Leiden** eventuell ohne Verunsicherung, schmerzlose Behandlung. Auch brieflich.

**Geheime u. Hautleiden** wird nach bewährter Methode geheilt **Pragerstraße 40, 1. Stock, 11-1/2 u. 5-8 Ubr.**  
**Kranke** finden, wenn noch heilbar, mittelst Selbstheildg. **Hilfe** ob Erleichterung durch d. **elektr. Heilsystem v. Klimonda** in **P. Schmidt's** Anst. **Lothringerstr. 2, Brod. 25 Pl., 1. Et. gr.**

**Zeidenwaaren, Wilhelm Nantz, Pragerstraße 14.**  
Größtes Spezialgeschäft für feine Kleider und Bekleidg. Bei näherer Beschreibung des Gewünschten Muster bereitwilligst.

**Königliche Akademie zu Rom.** In ihrer jüngsten öffentlichen Sitzung der Königl. Akademie zu Rom hat der berühmte Gelehrte **Dr. Fortunati**, dessen eingehende Studien in der Augenheilkunde bekannt sind, über einen neuartigen Fortschritt Bericht erstattet, der von allen Heilkräften mit Freuden begrüßt werden wird. Er konstatirt in lobenswerthester Weise die einen französischen Augenarzt zu verdankende Einführung einer neuen Art Brillengläser, welche sich durch schwächeren Schluß und die große Leichtigkeit und Durchsichtigkeit der dazu verwendeten Masse auszeichnen und die Ermüdung der Augen in hohem Grade vermindern. Es handelt sich hier um die auch in unserer Stadt schon vielfach bekannten **Isometropen-Brillengläser**, von denen, wie wir hören, eine Verkaufsstelle bei Herrn Hof-Rath **M. Tauber**, Schloßstraße 26, besteht. **1.**

**Bruchleiden** finden selbst in den schwersten Fällen sich Hilfe beim **Handg. Carl Kunde** u. **Kam. Röntgenstr. 45a, Wallstr. 19.**  
**Sillig's Institution for boys, Established 1834.** Bellverry, Vervey (Switzerland). Splendid and most healthy location. Thorough general and practical instruction. Strict attention paid to physical development. Large garden and play ground. - Best references in England and United States. **Ed. Sillig, brothers.**

**Pelikan-Tinte** verdrängt alle berechtigten Ansprüche des schreibenden Publicums und wird daher gern gekauft. In allen besseren Schreibwaarenhandlungen zu haben. Alleiniger Fabrikant: **Günther Wagner**, Hannover und Wien. 19 Auszeichnungen.

Wenn davon liegt, das **Neueste, Haltbarste und Gediegenste in Seidenstoffen** bei **feinen, billigen Preisen** zu kaufen, wende sich an **Carl Eduard Pletsch**, **ältestes Seidenwaarenhaus** Dresden, 9 Wilsdrufferstraße 9. **Braulteiderstoffe** in **unübertroffener Auswahl.**

**Benfionat** mit prägnantem Unterricht für **schönwärtliche und schönwärtliche Frauen, Melonvaldecenten** u. **Wiederholungs- u. Fortbildungskurse** in **Wien, 19 Auszeichnungen.**

**Diebstahl & Verluste** Weisner Nähmaschinen 3. Köhria Nachl. (**M. Eberhardt**), **Marienthale 14.** Eigene Reparaturwerkstatt.

**Größtes Erstes Hotel Deutschlands**

**Central-Hotel, Berlin**

**500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.**  
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

**Zur Reisezeit**

übernehmen wir **Werthpapiere zur sicheren Aufbewahrung,**

sowohl als **geschlossene Deposits zur Aufbewahrung,** wie auch als **offene zur Aufbewahrung und Verwaltung,** und empfehlen ferner unsere im

**feuer- und diebessicheren Stahlpanzer-Tresor** befindlichen

**vermiethbaren Schrankfächer**

zu den an unserer Cowontasse erhältlichen gedruckten Bedingungen zur Benutzung.

**Filiale der Leipziger Bank, Ferdinandstrasse 2.**

**Frau Hedwig Beyer, Dentistin — Zahnärztin**  
**Moritzstraße Nr. 5, 1. Etage,** zunächst der König-Johannisstr., empfangt sich allen

**Zahnbedürftigen und Zahnleidenden.**

**Künstliche Zähne** in Rauschul, Aluminium u. Gold

**Spezialität: Ganze Gebisse.**

Blombiren, Nervösen und Zahnschmerzen unter schonender Behandlung, auf Wunsch **vollständig schmerzlos.** Umänderungen und Reparaturen von mir nicht gefertigter Gebisse bereitwilligst und billigst. **Wähige Preise.**

**Einladung.**

**Zur Hauptversammlung des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Dresden**

**Tonnerstag den 2. Juni 1898 Vorm. 11 Ubr**  
**im Schützenhaus zu Radeberg**

werden die Mitglieder der landw. Vereine, sowie sonstige Landwirthche, Freunde und Förderer der Landwirthschaft hiermit eingeladen.

**Tagesordnung: 1. Der Jahresbericht.** **2. Bericht des Herrn Prof. Dr. Howard-Veljan über: „Was können kleinere (bäuerliche) Landwirthche, die nur die allernothwendigsten Nothigen über ihre Wirthschaften zu machen wögen, aus den besitzlichen Rentabilitäts-Verechnungen größerer Güter lernen?“**

**3. Vortrag des Herrn Provinzialamtsdirektor Rechnungsrath Wittig-Dresden über: „Die Anforderungen, welche die Militärverwaltung an die Beschaffenheit der von ihr für das Meer anzufertigenden Gemeinftaimes Mittagessen in demselben Lokal (das Gedel) zu 150 Mk.)**

**Direktorium des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Dresden.**

**Andr. Hoffmeister, Dr. v. Littrow, Sekretär.**  
I. **Novet** (Sportbillig zu verkaufen) I. **Damen-Hover** (Sportbillig zu verkaufen) I. **verl. gr. Planenscheit** 6. v. I.

**Feine Gürtel-Neuheiten!**  
Pariser Ketten, Stein- und Gold-Gürtel, weiße Leder, Seiden- u. Stoff-Gürtel.  
**Sonnen-Schirme**  
solide, hochpreiswerthe Neuheiten.  
**Paul Teucher,**  
Wagazin feiner Damen-Artikel,  
Altmarkt, Schöfergasse Nr. 1.  
Spezialität: Fächer und Damen-Artikel.

**Hautleiden.** Auslässe, Geschwüre u. Schwächezustände u. **Schwächezustände** werden behandelt **Pragerstraße 40, 1. Stock, 11-1/2 u. 5-8 Ubr.**

**Gartenmöbel in Auswahl** **Kafernenstraße 18, 8.**

**Geheime Leiden**  
und deren Folgen, **Auslässe, Garmbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände** u. **Blutige Exzesse**, heilt nach einfach bewährter Methode **O. Goseinsky, Dresden, Ringendstraße 17.** pt. rechts, tagl. v. 9-1 u. 6-8 Ubrs, Sonnt. v. 10-1. (16 Jahre b. verstorb. **Dr. med. Blau** thätig gewesen.)

**Pfingsten 1898**  
**Eröffnung der ersten Vierländer**  
**Beerenobstwein-Kellerei**  
sowie  
**Café u. Kuchengarten**  
Striesen, Augsburgstrasse 105  
Ecke Lauensteinerstrasse, am Landgraben.

**Zahnarzt Chir. Dent. Dr. Mueller, D. D. S.**  
(3 Raben)  
**1., 2. und 3. Pfingsttag verreist.**

**Frauenarzt Dr. Bode**  
**verreist.**

**Carl Anhäuser**  
König Johann-Strasse.  
Dresden. **GNOMEN** in 20 Stellungen. **HASEN**. **DACKEL**. **STÖRCH**. **KLEINE PILZE**. **GARTENSSEL**. **REHE**. **Preisliste u. Zeichnungen frei.**

**Verkänfliche Erfindungen u. Neuheiten**

**Patente und Gebrauchsmuster.**

**Fahrradentlastung** mit einem abnehmbaren Arm.

**Zobelbeheizung bei Glühlampen** mittels in Vertiefungen des Lampenhalbes ein- oder am Erhöhungen desselben angelegter Plättchen oder Nadeln.

**Während der Fahrt veränderliche Uebertragung für Fahrräder** mit zwei Treibbältern auf der Treibachse und einer das Kettenrad tragenden Nebenwelle nebst Zentrabel.

**Preisliste** mit Preisliste für Hand- und Fußbetrieb.

**Preislisten** mit Preisliste und Preislisten für Buchbinderei-maschinen.

**Gegen Drehung neigender Eisenorn** mit durch den Hielclabial gestelltem Befestigungsbelten.

**Mit \* Muster** vorhanden.

Näheres durch die Verwerthungsabtheilung des Int. Patent- und Techn. Bureau **Reichelt**, Inhaber: Ingenieur und Patent-Anwalt **Emil Reichelt**, Dresden-N., Hauptstr. 1.

**Rheumatismus-**

Neuen, Nieren-, Nervenleiden finden nachweislich sichere Heilung durch die **Universalfränterbäder**, Vertikalstr. 1.

**Stroffett gratis** und franko.

**Gebr. Piano**  
zu verl. Joh.-Georgiallee 13, pt.

**Dresdner Nachrichten.**  
Nr. 147. Seite 11. Sonntag, 29. Mai 1898

Grundmann, daß der Hausbesitzer Lehmann ihm gegenüber sich über die Illumination, die verschiedene seiner Mieter veranstalteten, beschwerte mit den Worten: 'Miethe können sie nicht zahlen, aber illuminirt muß werden.' Die als Zeugen vernommenen Einwohner von Albershof erklärten übereinstimmend, daß sie als langjährige Männer durch eine derartige Verherrlichung sich verletzt gefühlt hätten.

Das gegen Grünenthal seitens der Reichsbank eine Civilklage angehängt worden sei, wird aus 'zuverlässiger' Quelle für unzutreffend erklärt. Eine Civilklage ist gegen G. überhaupt nicht erforderlich, da nach der Beurteilung des Oberfactors der Reichsbank aus dem Vermögen des Beurtheilten ein Entschädigungsbetrag in der Höhe des festgestellten Schadens, sowie für alle weiteren noch entstehenden Schäden zusteht.

Der 'Magdeb. Zig.' wird gemeldet: Ein Unglücksfall hat sich in Stendal während des Exercirens der 5. Schwadron des Magdeburgischen Infanterie-Regiments Nr. 10 auf dem Exercierplatz ereignet. Der Gefreite Blum ließ beim Rangiren mit der Lanze auf dahinstürzenden Pferde die Lanze fallen; mit der Spitze nach oben bohrte sie sich in den Mund, Blum stürzte vom Pferde und mit dem Kopf in die Lanzenspitze hinein.

Infolge der suchtbaren Wirkung des neuen Geschosses muß, wie der 'Frankf. Zig.' geschrieben wird, der weitaus größte Theil aller bei den Unfällen in Mailand Verwundeten sterben. Bei einer Entfernung von 500 bis 600 Meter explodiren die Schachteln in vielen Stücken nach allen Richtungen.

In Breslau kam eine Stickerin Anna L. in der Nacht auf das Revier-Polizeiwachthaus und theilte mit, daß auf dem Treppenhof des Hauses, in dem sie wohne, ein unbekannter Mann entseelt liege. Es begab sich sofort Polizeibeamte in das Haus, auch wurde die Kriminalpolizei benachrichtigt.

Das deutsche Kaiserpaar wird bei seinen Spazierfahrten häufig von Radlern in der unheimlichsten Weise belästigt. Es ist bereits im vorigen Jahre die Verhinderung gemacht worden, daß Radfahrer und selbst Radfahrerinnen der 'guten' Gesellschaft sich in aufdringlicher Weise an den lakonischen Wagen herandrängten.

Das deutsche Kaiserpaar wird bei seinen Spazierfahrten häufig von Radlern in der unheimlichsten Weise belästigt. Es ist bereits im vorigen Jahre die Verhinderung gemacht worden, daß Radfahrer und selbst Radfahrerinnen der 'guten' Gesellschaft sich in aufdringlicher Weise an den lakonischen Wagen herandrängten.

Im Jahre 1895 wurde der Knecht S. Reih in Dennesdorf f. Schl. ermordet. Der Mörder blieb damals unentdeckt. Vor einigen Tagen nun kehrte der Obergeborn aus China in einem Gasthofe in H. ein, wo auch der Bauer vom H. anwesend war.

Im Jahre 1895 wurde der Knecht S. Reih in Dennesdorf f. Schl. ermordet. Der Mörder blieb damals unentdeckt. Vor einigen Tagen nun kehrte der Obergeborn aus China in einem Gasthofe in H. ein, wo auch der Bauer vom H. anwesend war.

# Dresdner Bank.

Dresden, König Johann-Strasse 3.  
II. Depositen - Kasse: Pragerstrasse 39.  
Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth und London.  
Aktienkapital: 110 Millionen Mark. Reservefonds: 27,500,000 Mark.

Unsere **Depositen-Kassen** vergüten bis auf Weiteres für Baareinlagen gegen Depositenbuch

bei täglicher Verfügung	1 1/2%	} pro anno.
„ einmonatlicher Kündigung	2 0/0	
„ dreimonatlicher „	2 1/2%	
„ sechsmonatlicher „	2 1/2%	

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an sämtlichen Kassen in Empfang genommen werden.

**Die Wechselstube der Bank** kauft und verkauft einheimische und fremde Staatspapiere, Aktien und Prioritäts-Anleihen, sowie fremdländische Geldsorten und führt kommissionweise Aufträge zu den coulantesten Bedingungen an hiesiger und an auswärtigen Börsen aus.

**Die Koupons-Kasse** besorgt die Einlösung sämtlicher zahlbaren Koupons und Dividendenscheine, beziehentlich deren Verwertung zu günstigsten Kurzen und erzielet sich zur Einholung neuer Kouponsbogen.

**Die Haupt-Kasse** besorgt die Auszahlung von Geldern, kauft und verkauft Tanten und Anweisungen auf sämtliche europäische und überseeische Plätze und stellt Kreditbriefe aus, sowohl für Reisezwecke, als für Baarenbezüge.

**Die Lombard-Kasse** giebt Vorkäufe auf löslängige Werthpapiere.

**Die Effekten-Kasse** übernimmt die Kontrolle von anklopfbaren Effekten, sowie die Aufbewahrung geschlossener und offener Depots und die Verwaltung der letzteren. Die Negulative zur Aufbewahrung von Werthpapieren stehen an der Effekten-Kasse zur Verfügung.

**Die Stahlkammer**, feuer- und diebstahlsicher, enthält schmiedeeiserne Schränke mit verriegelbaren Fächern, welche die Bank zur Aufbewahrung von Werthpapieren miethweise zur Verfügung stellt.

Die Bücher, bez. die in denselben befindlichen, von der Bank gelieferten Blechkassetten, dienen zur Aufbewahrung von Dokumenten, Werthpapieren, Edelmetallen, Goldstücken, Schmuckgegenständen und Büchern.

Die Schränke stehen unter dem **eigenen Verschlusse** des Miethers und dem **Mitverschlusse** der Bank; nur beide gemeinsam können das Fach öffnen und schließen. Der Mitverschlus der Bank dient zur Ausübung einer genauen Kontrolle. Der Miether findet in separaten Räumen (Kabinen) Gelegenheit, die Trennung von Koupons und sonst notwendige Depotveränderungen in bequemer Weise an Ort und Stelle vorzunehmen zu können.

Die Stahlkammer ist jeden Werktag von 9 bis 1 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags geöffnet. Die das Nähere enthaltenden Bestimmungen sind an unseren sämtlichen Kassen erhältlich.

## Dresdner Bank.

Unsere beliebten, selbsten Mischungen jetzt von

### Kaffees 120 Pfg. an;

Santos-Kaffee, geröstet, roell, garantiert rein schmeckend

von 85 Pfg. an das Pfund.

### Ehrig & Kürbiss

8 Webergasse 8 Hoflieferanten. 8 Webergasse 8  
4. Haus rechts vom Altmarkt.

### Wichtig

ist allen Zahnkranken, zu wissen, daß die mit dieser Bekanntschaft als **unfehlbar** angepriesenen **Mittel gegen Zahnschmerzen** in den Händen von Laien gewöhnlich **ohne jede Wirkung** sind. Es muß als geradezu **schädigend** abgehalten werden, den einzig richtigen Weg einzuschlagen — nämlich rechtzeitig die Hilfe eines **angew. Zahnarztes** aufzusuchen.

Die conservirende Zahnheilkunde ist heute zu solcher Höhe gelangt, daß alle Operationen schmerzlos ausgeführt werden können. Warum da das schöne Weib für sehr fragliche Mittel gegen Zahnschmerz ausgeben! **Wenn seine Gesundheit lieb ist**, zieht von allen diesen Mitteln ab und konsultirt zeitig einen angew. Zahnarzt, ehe der Zahn so hoch geworden, daß er nicht mehr zu erhalten ist.

### Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes

muß heute ein **überwundener Standpunkt** sein; denn die meisten schmerzenden Zähne sind bei gewissenhafter zahnärztlicher Behandlung zu erhalten. Muß ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig **schmerzlos** geschehen.

Der Untersuchende ist bei der höchsten Höhe der Zahnheilkunde im Stande, **alle Zahnoperationen völlig schmerzlos** vorzunehmen. **Nur die Zahnärztliche** ist heute **naturgetreu** in **nur bewährten Materialien, wie Gold und Kunstgummi**, unter voller Garantie an. Als den idealsten Ersatz empfehle ich **Zahnkrone** und **Brückenarbeiten** ohne Gummiplatte.

Auch **Unbewusste** können sich in meiner **Dresdner Zahnärztlichen Klinik** die Annehmlichkeit einer **schmerzlos** Behandlung verschaffen. Täglich von 9-10, 12-1, 4-6 **kostenfreie** Behandlung. Für **Blonden**, künstliche Zähne, Betäubungen werden nur die niedrigsten Kranken-Kassen-Preise berechnet.

**Zahn-Arzt Hendrich,**  
deutscher und amerikanischer Zahnarzt.  
— **Specialist** für vollst. schmerzlose Zahnoperationen —  
Sprech. 9-5. **Strußstraße 9.** § **Mäßige Preise!**

### Zahnkünstler C. Schlegel, Wallstrasse 1,

am Postplatz,  
empfeht sich allen **Zahnbedürftigen** und **Denen**, welche an **Magen- und Verdauungsbeschwerden** leiden, zum **Ersetzen von Zähnen** in Gold, Kunstschmelz, sowie Aluminium — auch **ohne Gummiplatte** — naturgetreu und vorzüglich zu **möglichen Preisen.**

**Specialität: Ganze Gebisse ohne Federn.**  
Blombiren, Nervödten gewissenhaft und schonendst. — **Reparaturen sofort.** — Umarbeiten von nicht gut passenden Gebissen billigt. **Zahnziehen schmerzlos.**

### Die empfehlenswerteste Bezugsquelle für Damen-Kleiderstoffe jeglicher Art

ist die Handlung von

## August Kretzschmar DRESDEN

11 Altmarkt 11.

Diese Handlung bietet bei möglichst billigen Preisen stets die **denkbar reichste Auswahl** aller derzeitigen Stoffe. Letztere zeichnen sich **hauptsächlich durch geschmackvolle Schönheit** wie durch **wunderbarsten Werthe Dauerhaftigkeit** in gleich hohem Grade aus.

### Wäsche-Ausstattungen

in jeder Preislage  
hergestellt in vorzüglichster Ausführung

## Joseph Meyer

(au petit Bazar),  
13 Neumarkt 13.  
Fernsprecher I 2685.

Ich habe mich **Mathildenstrasse 44** (Ecke Billnitzerstr.) als **prakt. Arzt und Geburtshelfer** niedergelassen. Sprechzeit 7-9 Uhr Vorm., 12-2 Uhr Nachm. Feiertags nur früh.

## Dr. med. P. Göthel.

# LIEBIG Company's Fleisch-Extract.

Verleiht allen  
Fleischspeisen Kraft und  
Wohlgeschmack.  
Wird aus reinem Fleische  
bester Sorte hergestellt.

Eine Sammlung von 147 einschlägigen Kochrecepten wird an den Verkaufsstellen des Fleisch-Extracts vertheilt.

## Wilhelmshalle.

Internationales Concert- und Speisehaus,

11 Kreuzstrasse 11.

Den 1., 2. und 3. Pfingstfeiertag,

von Nachmittags 4 Uhr an,

bei vollständig freiem Eintritt

### Großes Concert

des österreichischen Damen-Orchesters

kein Programm. **Gebirgskinder.** kein Programm.

10 Personen. Vorzügliche Musik. Gewähltes Programm.

Hochachtungsvoll **Bräusse-Müller.**

## Gasthof Prohlis.

Empfehle einem hochgeehrten Publikum meine schönen Lokalitäten, schönen Tanzsaal, großen, schönen Lindengarten mit geschützter Veranda, Asphalt-Regelbahn. In den Feiertagen: Amerikanische Schaufel und Schickhalle.

Montag den 2. Feiertag

### Gr. Ballmusik.

ff. Kaffe und selbstgebackenen Kuchen.

Hochachtungsvoll **E. Rossig.**

## Gasthof zum Erbgericht, Nieder-Poyritz.

Sonntag den 1. Pfingstfeiertag

### grosses Gartenconcert.

Montag den 2. Pfingstfeiertag

### feine Ballmusik,

worauf ergeblich einlade. Hochachtungsvoll **Carl Grünzig.**

### Stille Musik,

Nr. 48 Bautznerstrasse Nr. 48.

Heute 1. Feiertag grosses Concert.

Eintritt frei.

Anfang 5 Uhr.

Otto Ahrens.

## Schnellanz-Unterricht.

Akademie für Tanz H. Brüderrasse 8, 1.

Som. Früher ab Schlossstrasse, Taschenberg-Gasse 1. Schnellanzunterricht nach leicht zu erlernender Lehrweise lehren wir selbst Bekannten in kürzester Zeit, alle Kundtänze und Quadrillen. Tanzlehrer werden ausgebildet.

Dir. **Jerwitz.** Sohn und Hilfslehrer.

### Fritz Janson,

Heilmagnetiseur,

Löbtau b. Dresden,

Wilsdrufferstr. 23, 1.

Hilfs- und Nachfolger von

Dr. J. Gregorowitsch.

Behandlung aller Krankheiten durch Magnetismus, mit Unterstützung der gelammten Naturheilkräfte. Täglich zu sprechen von 10-2 Uhr. Unentgeltlich, welche Armenheime ihrer Ortsbehörde bringen, erhalten freie Behandlung.

### Dank.

Ich fühle mich gedrungen, meinen tiefgefühlten Dank auszusprechen dem Heilmagnetiseur Herrn **Fritz Janson,** Löbtau bei Dresden, Wilsdrufferstr. 23, 1., daß er meine Tochter von Nervosität und Magenstörungen, hauptsächlich aber den schmerzhaften Händen durch einige Behandlungen vollständig heilte. Auch dankte ich von Herzen für seine thätigste unentgeltliche Behandlung, welche er mir zu Theil werden ließ wegen Augenwunden, Magenstörungen und Nervenschmerzen.

Dies bescheinigt der Wahrheit gemäß

Herrn **Johanna Striegler,**

Wachwitz b. Löbtau.

## Zur Weinperle, Marschallstr. 50. Neue Bewirthung.

Sub. Ernst Richter.

## Gr. Ball zweiten und dritten Feiertag. Wettiner-Säle, Keglerheim, Friedrichstraße Nr. 12.

## Koffeibaude Albrechtshöhe. Neue Bewirthung! Frau A. Siebert. Schöne u. blühende Pfingstpartie!

Hober, 65, 75, 110 W. Buchsidenstr. 15, p.

## Heute Alle nach Restaurant „Schubertthof“.

Schubertstraße 19,

da wird's gemütlich.

Achtungsvoll

**Jul. Pieper.**

## Schweizerhaus

empfiehlt zu den Feiertagen als

Spezialität:

Ragout fin en coquilles.

Lachs mit Mayonnaise-Sauce.

Schinken mit Spargel.

Fr. Stangenpargel mit Butter.

Gute mit Gartenalat.

Bad Nauheim.

Ostel Reichshof.

Nächt b. Bahnh. Böder, Park etc.

Wollt. neue Einrichtung. Restaur.

und Weinhandlung. Besitzer

**M. Matthe,** Bahnhofs-Restaur.

## Bielaek's Weinberg mit Weinstube in Goppeln.

ff. Kaffe und Ausbringung.

## Wer hilft

gegen Langweil? Der Wirth vom

Gasthof

## „Alter Deßauer“ in Niedergorbitz.

Doer gibt es an beiden Pfingstfeiertagen außer einem überaus guten Weesen, vorzüglich selbstgebackenen Kuchen, Mischbrotchen, echten altdeutschen Eierbrotchen auch ausgezeichnete warme und kalte Speisen, zu äußerst soliden Preisen. Jeder, der die Gemüthsruhe nicht, läßt sich heimlich beim „Alter Deßauer“ Wirth, wo man auf Wunsch den **Marich** geborgen bekommt, da an

## 2. Pfingstfeiertag starkbesetzte Ballmusik

stattfindet. Hochachtungsvoll

**Gustav Emmrich.**

## Wohin zu Pfingsten?

Nach Francke's

## Kaiser-Panorama, Pragerstraße 48, 1.

wo man für 20 Pf. Kinder nur 10 Pf. Eintritt, diese Woche 50 prächtige Ansichten aus der franz. Schweiz, Genfer See, Rhone-Thal, St. Gotthard-Bahn etc. etc. naturgetreu zu sehen bekommt. **O. F.**

## Neu! Neu! Friedrichstädter Weinstuben,

Nr. 11 Peterstraße Nr. 11, einer geneigten Beachtung empfohlen. Hochachtungsvoll

**Oskar Horn.**

## Boulevard, an der Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee,

empfiehlt guten billigen Mittagstisch zu kleinen Preisen.

**M. Seelig.**

## Bildungs- und Haushaltungsschule für Töchter mittleren Standes zu Hadeburg in Sachsen.

Eröffnung Michaelis 1898. Gesamt-Jahres-Sonorum 480 Mark. Pro-ucte vollst. durch die Schulverwaltung und den Stadtrath.

## Reichel-Bräu

Kulmbach.

Erweise den anerkannten und von

## ärztlicher Seite

als besonders rein empfohlenen Stoff in

## hell und dunkel

den geachteten Gastwirthern für hier und auswärts unter constanten Bedingungen.

## Niederlage O. Haufe,

Dresden, Marichallstraße 10.

## Schöne Aussicht, Loschwitz.

herrlicher Ausflugsort in Dresdens Umgebung.

## Restaurant Osw. Belke.

Treffpunkt der Erzeberger u. Voigtländer. Angenehmer Aufenthalt. Hochf. Tiere, vorzügl. Küche. Concert währ. d. Feiert. Um gütigen Besuch bittet

Der Wirth **Markgrafstr. 13.**

## Restaurant Osw. Belke.

Treffpunkt der Erzeberger u. Voigtländer. Angenehmer Aufenthalt. Hochf. Tiere, vorzügl. Küche. Concert währ. d. Feiert. Um gütigen Besuch bittet

Der Wirth **Markgrafstr. 13.**

## Keimfreie Säuglings-Milch

von **Freiherrlich v. Streit'schen Rittergut Medewitzsch bei Kieritzsch,** Größte Sterilisir-Anstalt des Landes, Prämirt Dresden (1895), Borna (1896), Leipzig (1897).

monatlicher Umsatz 30,000 Flaschen, liefert

## Säuglings-Milch

in 6 verschiedenen Mischungen für jedes Alter des Säuglings passend, fertig in der sterilen Verpackung. Anerkannt und empfohlen von den ersten Kinder-Ärzten Dresdens.

Alleinverkauf in Dresden und Versandt nach auswärts:

## M. Hermann, Milchverhandlungsgeschäft

Strehleenerstrasse 8, Fernsprecher Nr. 3910, Amt 1.

Das Milchverhandlungsgeschäft **M. Hermann, Strehleenerstrasse 8,** liefert seit 25 Jahren

## Pommerscher Sur- und Kindermilch

in bekannter Güte. Versandt in sterilisirten Flaschen nach allen Städten hin.

## Berger's Caracas-Chocolade

Robert Berger, Püssnock i. Th. (Nk. 2— das Pfund).

## Auktion

der diesjährigen Ausräumung findet Dienstag den 31. Mai Nachm. 4 Uhr gegen sofortige Baargahlung im **Butter'schen Gasthof** statt.

**Gustav Lenteritz, Gutsbesitzer, Pössendorf.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 117. Seite 13. Sonntag, 29. Mai 1898

**Offene Stellen.**

**Bei hohem Lohn und Lebensstellung wird sofort ein Modellfischer** (aber nur erste Kraft) zu engagieren gesucht. Geh. 12. unter Chiffre W. 32116 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Wirtschaffterin,** welche einen rein bürgerl. Haushalt vollständig leiten kann, auch die Erziehung zweier Kinder von 8 u. 11 Jahren mit übernimmt, wird von einem Wittwer in Pausen per 1. Juli gesucht. Selbstgehörliche Offerten mit Gehaltsanpr. u. A. M. 11 bei Rudolf Mosse, Bautzen.

**Stuhlpolierer** sucht Paul Koppel, Witwenschaftstr. 30.

**Maschinenschlosser** auf landwirtschaftl. Maschinen sofort für dauernd gesucht. Angebote unter O. E. 390 erb. „Invalidentand“ Dresden.

**Ausputzer** in und außer dem Hause sucht Heinrich Töpfer, Schulwarenfabrik, Villierstr. 28.

**Als Hof- und Lagerhalter** wird ein durchaus zuverlässiger, mit Viechen vertrauter Mann gesucht. Angebote mit Angabe der näheren Verhältnisse unter V. A. 95 in die Exp. d. Bl. gr. Klosterstr. 5, niederzul.

**Kutscher** für schweres Fuhrwerk suchen sofort bei hohem Lohn Gebr. Hofmann, Dresden-Str., Peterstraße 7.

**Werkzeugmacher,** gerüst auf Stenzen und Fräsen, gesucht Mathildenstr. 2, v. r.

**Per sofort gesucht** Stadtreisender für gut verlässlichen Artikel der Kolonialwarenbranche. Salair u. Provision. Bei guten Leistungen Stellung dauernd. Offerten mit Referenzen unter K. F. 991 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

**Gesucht** wird sofort ein tüchtig. Knecht für Landwirtschaft auf ein kleines Gut. Angenehme Stellung und Familienunterstützung. Lohn nach Uebereinkunft. Gutsbesitzer Klinger, Cölln a. Elbe.

**Schreiber,** 17-18 J. alt, gesucht. Schriftl. Besuche sind am 3. Feiertag im Bureau, Mathildenstr. 1, pt., persönlich abzugeben.

**Offene Stellen** f. 5 Bediende, 3 Schreib., 1 Kupf., 6 Bediener, 5 Köche, 1 Schirmer, 1 Scholam, 1 Hausm., 1 Wirtin, 1 Hausd., 2 Diener, 2 Aufk., 1 Landwirtsch., 1 Wirtin, 1 Kaffeeb., 1 Schreiner, 5 Bedienerinnen, Hausmädchen, Knechte durch Mandat-Bur. all. Branden Mathildenstr. 10, v. Tel. 1. 2345.

**Zur Stütze d. Hausfrau** in einem grüßer. Haushalt sucht ein i. Mädchen, welches der Küche u. Wäsche vorzuziehen kann. Stellung. Geh. 12. unter J. 5575 Exp. d. Bl. erbeten.

**Wirtschaffterinnen,** gr. Anzahl, 3 Stütze d. Haush., für Land- u. Hilttergut gesucht. Claus' Nachf., Bettnerstr. 30, 1. (Gegr. 1871).

**Tüchtige Steinmehlen** sucht C. A. Merkel, Erfurt, alter Nordhäuser Bahnhof.

**W m m e gesucht**

Ein ein. best. Haushalt bei Weg. (Villa in Borort), evang. Beamten-Fam., wird zum bald. Eintr. ein jung. weiblich. geacht. Mädchen aus best. Familie gesucht, die im Kochen perfekt, arbeitswillig (Dienstmädchen vorhanden), heiter u. bereit ist, der Hausfrau (geb. Sächsin) eine wirkliche Stütze zu sein. Angen. Stellg. Fam. -Mittl. Angeb. m. Photograph. u. Angabe d. Gehaltsanpr. u. V. U. 910 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Stellen-Gesuche.**

**Oberkellner,** engl. u. franz. sprechend, mit gut. Zeugnis, sucht 15. Juni anderweitig Stellung in Hotel. Off. u. T. 32121 Exp. d. Bl. erb.

On cherche place au pair pour jeune demoiselle de 17 ans; on accepterait aussi un garçon en échange. S'adresser Mme. E. K., Valentin 14, Lausanne (Suisse).

**Solider, junger Kaufmann,** kaufmännisch, gelernt. Detail, seit 6 1/2 Jahr. als Comptoirist in größ. Fabrik thätig, mit allen Comptoirarbeiten, doppelter und einfach. Buchführung, Lohnwesen u. Stenogr. vertraut, sucht anderweit. Stellung für Comptoir od. kleine Reisen. Ansprüche bescheid. Geh. 12. Offerten unter F. 5613 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Klempner,**

in sämtl. Wasserleitungsarbeiten selbstständig u. erfahren d. langjähr. Thätigkeit, sucht als Monteur nach auswärts oder hier Stellung möglichst sofort. Off. u. K. A. 989 in die Exp. d. Bl. niederzuliegen.

**Ein geübter Heizer**

in Holz- und Eisenarbeit erfahre., sowie mit Reparatur. u. Montage vertraut, sucht, gestützt auf seine u. langjährige Zeugnisse u. Empfehlung, Stellung dauernd. Offerten mit Referenzen unter K. F. 991 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**Hilttergut Niederrottenbain** bei Köbau, Sa., Ein junges Mädchen als Stütze der Hausfrau für Haushaltung u. Wollerei für sofort gesucht. Gehalt 240 Mk. Offerten nebst Zeugnis-Abchrift. u. Photographie mit C. 5636 befördert die Exped. d. Bl.

Suche sofort oder 1. Juni zwei tüchtige Unterhewizer. Bemerk. Lohn 35 Mk. u. gute Kost. Kerner, Oberhewizer, Reumann b. Gew. (Kauk. 1. U.).

Gesucht für sofort oder zum 1. Juni er. ein erfahrener, zuverlässiger, versch. Oberschweizer nebst 1 Gehilfen.

**15-18,000 Mark**

2 Hypoth. Borort, 4 1/2-4 3/4 %, Br. 58,000, 1. Hyp. 18,000 Mk. 3 1/2 %, hochfeines Haus, bis Juli gesucht. Offerten u. M. Z. 361 „Invalidentand“ Dresden. Gebelent. Heute werden freundl. gebeten, einem j. Mann mit 150-200 Mk. bis Neujahr aus groß. Verlegenheit zu helfen. Büchtl. Rückzahlung zugehört. Gehalt. Off. unter L. 5670 Exp. d. Bl. erbeten.

**cediren.**

Bei sofortigem Abschluss Damnum. Offert. erbeten unter N. P. 381 „Invalidentand“ Dresden.

Ein hohes Engros-Geschäft, mit solider, feiner Kundschaft arbeitend und ca. 50 % verdient, sucht einen

**still. Theilhaber,**

Herr oder Dame, mit successiver Einlage v. 6-10,000 Mk. Sicherstellung versch. hochsein, und bitte nur ernsthafte Selbstreflektanten am Offert. unter M. V. 362 an den „Invalidentand“ Dresden.

**8-10,000 Mk.**

2. Hyp. 4 1/2-5 % nach Rücksicht auf gr. Gebäud. hinter Hofen- geld vom Selbstdarleiber per sofort od. Juli gesucht. Off. u. N. V. 383 an den „Invalidentand“ Dresden erbeten.

**Hypotheken**

werden sofort beschafft durch Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Kredit-Geld**

gegen Hypothek, Schuldschein od. Wechsel zu erlangen. Näheres im Prospekt, welcher gegen 20 Pf. Marke frei, in verschloß. Couvert versendet: Meefur, Königstr. 55 a, München.

**1. Hypoth.**

von 58,000 Mk. auf ein Zinshaus, Mitte Altst., auf längere Zeit unkündbar, per 1. Oktober er. gesucht. Off. u. W. A. 914 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden erbeten.

**Vermietungen.**

**Villa** zum Alleinbew., 6-8 Zimmer, per Jahr zu mieten gesucht. Gehalt. Off. m. Neb. und Preisangabe unter O. D. 389 „Invalidentand“ Dresden, Seestraße.

**Schönes Zimmer**

für 1 od. 2 Herren, mit od. ohne Pension, per 1. Juni billig zu vermieten. Schulstr. 1, 3 r. Off. u. Ansicht Softeinlage.

**Möbl. Zimmer**

oder bessere Möbl. Schlafstelle bis zu 15 Mk. (mit Kaffee) ge. Off. u. O. 709 Ann.-Exp. Sadienallee 10.

**Neugruna**

In schönster Lage ist eine erste Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Mädchenkamm., Vorhall, Balkon u. Badel., 1. Et. d. 3. preiswert zu vermieten. Näheres Sackmännstraße 4, part.

**Dresden od. Bororte**

zum 1. Okt. in herrsch. Suite 6 Zimmer, Bad, Zubeh., gesucht. Preis bis 1000 Mk. Offerten u. R. O. 102 erbeten an den „Invalidentand“ Dresden.

**Garten**

für die Sommermonate von einem Ehepaar mit kleinem Kinde im Schmeizer Viertel oder Nähe desselben zu mieten gesucht event. nur zur Mitbenutzung. Offerten unter R. T. 106 erbeten an „Invalidentand“ Dresden.

**Pensionen.**

**Gesuch.** Eine feine bürgerliche Familie bietet einer jungen Italienerin von guter Herkunft freundl. Aufnahme und vollständ. Familien-Anschluss, wenn diesel. dafür italienischen Unterricht, hauptsächlich in der Konversation gibt. Geh. Offert. erbeten u. H. N. 809 Rud. Mosse, Braunschweig.

**Gesucht**

für 2 Mädch., 6 und 8 J., distr. Geb., gute, liebe, Pflege i. guter Familie, in gesunder, freier Lage, möglichst Bildb. Borst. Abt. mit Preisangabe unter K. C. 901 durch die Expedition d. Bl.

**Grundstücks- An- und Verkäufe.**

**Gutsauf.** Kaufe kleineres hübsches Gut in nur guter Lage, nahe Stadt u. Bahn, mit maß. Geb. u. mögl. nur mit e. Hyp. belastet, wenn m. hübsch. Zinshaus m. 6 Wohn. u. groß. Garten, Borort Dresdens, Preis 40,000 Mk. u. Guth. 17,000 Mk. u. eine sich. Hyp. v. 8000 Mk. als Ann. genügt. Offerten unter N. S. 380 „Invalidentand“ Dresden.

**Innere Altstadt,**

Zinshaus für 210,000 Mk., Hyp. 3 1/2 %, ca. 4 1/2 % Miethe, 11,400 Mk. bei schon 15-20,000 Mk. Anzahl. sofort zu verkaufen. Off. u. N. N. 376 „Invalidentand“ Dresden.

**Verkauf**

gegen Zinshaus oder Villa meine sofort bebaubar. Baustellen an der elektr. Bahn in Eber-Blasenstr. Off. unter D. T. 3498 an Rudolf Mosse, Dresden.

**Fleischerei- Grundstück**

ist für den Preis von 18,000 Mk., Anzahl. 6000 Mk. zu verkaufen. Miethe ziemlich 300 Mk. Agenten zweifels. Offert. unter B. 5634 an die Exped. d. Bl.

**Mein Gut**

prachtvolle Lage, 48 Acker, zu Faurage-Handlung geeignet, versch. oder verpachte u. günst. Bedingungen. Agent. verb. Off. unter D. W. 932 Rudolf Mosse, Dresden.

**Rittergut,**

1/2 Stunde von Bautzen gelegen, 23 Hektar, 28 Mr. groß, mit 77,095 Steuerarbeiten und 23,420 Mr. Brandstoffe, massiven Gebäude, leb. u. todes Inventar zu verkaufen. Alles Näheres beim Besitzer in Riechsch. b. Bautzen.

**Weinböhl,**

Villa mit schattigem Obsthof, Wasserleitung, für 9000 Mk. zu verkaufen, od. Barriere-Beziehung f. 200 Mk. sofort zu vermieten. Besitzerin P. Jandisch.

**Zinshaus**

in Plauen bei Dresden, mit Zinshaus und großem Garten, für 62,000 Mk. zu verkaufen. Miethe 3250 Mk. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Reick,**

Profilierstr., selten bill. schöne Villa, Part., Etage, 8 Zimmer, 2 Küchen, div. Nebenr., Badez., Zimmer, Kasten, Bad, 2 Obergesch. Dachstuhl, 2 Giebelzimmer, m. 14,000 Mk. Hyp. bel. versch. ganz bill. f. 35,000 Mk. bei 10-12,000 Mk. Ann.

**Mein gut gelegenes Bauland**

in Trachau b. Dresden, zu 11 Baustellen gerechnet, mit einem Gutshaus von ca. 40,000 Mk., 1 Wäpse, schnell, stehen unter Garantie zum Verkauf Möblich-Königsbad, Villa Marie.

NB. Auch steht dabeit ein fast neuer Rover, Halbrenner, zum Verkauf.

**Kirichen-Verpachtung.**

Mittl. Recht. Strohscheibe von gesundem Stroh veräußert. Gut Nr. 63, Kreischa.

**Auteur-Photograph.**

A Ganze Einrichtung veräußert. Offert. unter R. V. 108 „Invalidentand“ Dresden.

**Sehr billige Oelgemälde**

sind zu verkaufen in Badergasse Nr. 8, 1., auch ein Piano, tafelf.

**Denker Gasmotor,**

10hp, wie neu, mit allem Zubehör, 1 Mechaniker-Drehbank, 2 große eiserne Motorenkühler verkauft billig Ed. Krämer, Peterstraße 7, Hof.

**Begungshalber unter Preis veräußert: Hochherrschaftliche Besitzung bei Dresden,**

2 Minuten von elektr. Bahn, komfortables Haus mit 18 Räumen, großer, alter Park, Friedhof, Memisen, Dienershaus, elektr. Licht, Bad etc., grössten Ansprüchen genügend, auch zu Sanatorium ganz besonders geeignet. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres Auskunft ertheilt gem. Rittmeister v. Schmideeck, Dresden, Sturfsrüdenstraße 22.

**Ein schönes Grundstück mit Restaurationslokalitäten**

in einer Garnisonstadt habe ich günstig gekauft und würde dasselbe an einen tüchtigen Wirth abgeben. Nur Bestens empfohlene Männer, die das Fach verstehen, wollen sich melden, da mit daran mehr gelegen ist, als an hoher Anzahlung. Offerten mit Referenzen werden unter D. L. 3491 durch Rudolf Mosse, Dresden, befördert.

**Trachau!**

Mehrere Banquillere und auch einzelne Baustellen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

**Gediegenes, villenartiges Haus-Grundstück**

m. herrlich. Aussicht, an d. Elbe, hochwasserfrei, mit wenig Anzahl. zu verkaufen. Selbstb. erf. Näh. durch den Hof. F. Fischer in Copitz, Postamtstr.

Sehr netter Hofhof verb. hat an Stadt, Bez. Dresden, Br. m. 36 Schill. Feld 65,000 Mk., Ann. 12,000 Mk., Umf. über 300 Tom. Vier, viel anderes und 800 Mr. trodene Wiethe. Zimmermann in Altenburg, Normmarkt 11.

**Geschäfts- An- und Verkäufe.**

**Eine Bäckerei,** 9 Jahre im Betrieb, ist in einem größeren Industrieort Schlesiens, Glasfabr., vom 1. Juli d. J. ab zu verpachten. Gehalt. Off. unter D. O. 3491 an Rudolf Mosse, Dresden, zu richten.

Ein gutgehendes Restaurant ist billig zu verkaufen. Näheres Schuberstraße 19, v.

**Schmiede,**

mit 2 Feuer, ca. 60 Pferde im Beschl. Nähe e. Stadt, Brandstoffe 12,000 Mk., Ann. 12,000 Mk., mit guter Kundsch. einzige im Ort, veränderungslos zu verkaufen. Offert. unter M. T. 360 „Invalidentand“ Dresden.

**Schmiede**

wird baldigt zu pachten gesucht. Offerten unter Q. 702 an die Annoncen-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Mittles, feineres Restaurant**

in guter Lage der Altstadt ist Verhältnisse halber f. 10,000 Mk. sofort zu verkaufen. Näh. Pilsenerstraße 60 im Straumpf-geschäft.

**Fuhr- Geschäft**

in belebtem Borort b. Dresden, 6 Pferde, mehrere Wagen und viel Zubehör, alles in gutem Zustande, sofort billig zu verkauf. Off. u. J. W. 987 Exp. d. Bl.

**Ein Sjähriges gutes Pferd,**

weil überzählig, billigst zu verk. Dresden-R., Friedensstraße 41.

**30-40 Kannen beste Tafel-Butter**

u. ca. 1 Centner guten Quarf. Off. unter B. R. an S. Richter, Ann.-Exp. Köstchenstraße.

**Rover,**

10hp, wie neu, mit allem Zubehör, 1 Mechaniker-Drehbank, 2 große eiserne Motorenkühler verkauft billig Ed. Krämer, Peterstraße 7, Hof.

**Hosensparer.**

Neu! Vortheilhaft und praktisch! D. R.-Verbrauchsmittel. Schützt d. Hof. vor

**Abtrotten, Ausfransen.**

Löst d. Hoseband b. Reagen nicht laßig werden, u. Stigt ohne Nähen nur durch Anzulegen, od. f. beste od. dumme Hose.

Franco-Zuf. geg. Eins. von 60 Pf. i. Briefm. an H. Fuchs, Leipz. Plagwitz, Friedensstraße 4, Großstr. 1. Ausg. gangb. Art. 94

Dresdner Nachrichten. Seite 14. Sonntag, 29. Mai 1898. Nr. 117.

Advertisement on the right edge of the page, partially cut off.









# Sächsischer Prinz.

Morgen Montag

**grosse Ballmusik.**

Ergebenst Paul Rother.

## Gasthof Leuben.

Bestlicher Ausflugsort. Schöne freundliche Lokalitäten.

Montag den 2. Feiertag

**Grosses Garten-Frei-Concert, nachdem feine Ballmusik.**

Zur Belustigung der Kinder ist ein **Carroussel** aufgestellt worden. Einem recht zahlreichen Besuch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll **E. Rentsch**, Besitzer.

## Oswald Clajus Restaurant

„Dresdner Nachrichten-Passage“

Marienstr. 42 — Am See 31

empfehlen billigen, bürgerlichen Mittagstisch von 35 Pf. an, vorzüglichen Stamm zu jeder Tageszeit. **Echte Biere in 1/2- und 1/4-Gläsern.** Franz. Billard. Angenehmer Gartenantritt. Geöffnet bis früh 4 Uhr.

## Hotel de Saxe,

Johann-Georgen-Allee 39,

direkt am königlichen Grossen Garten,

bitt sehr Restaurant und Wiener Café bestens empfohlen. — **Vorzügliche Küche, Weine erster Firmen, Ausschank echter Biere.** Civile Preise. — Fernsprecher I. 3773. Hochachtungsvoll **Louis Hagenow**.



## „Eichenhof“

Grosses Restaurant und Café mit Hotel.

Ein herrlicher Ausflug

für die Pfingst-Feiertage ist der

## Eichenhof.

Hierzu ladet freundlich ein



Am besten gelangt man dahin durch die bekannte Pferdebahntour Bahn. Bahnhof-Arsenal, Seestraße entlang links durch die Waldhöhe zum

## Eichenhof.

der Eichenhofwirth.

Samstag den 1. Feiertag  
der **schneidige Dymian**  
**Emil Winter's**  
humorist. Sänger  
**2 Concerte.**  
Anfang 4 und 1/2 Uhr.

Montag den 2. u. Dienstag den 3. Feiertag

**feine Ballmusik.**

Hochachtungsvoll  
**Jänichen & Lehmann.**

## Meissen,

Weinschank

## „Alter Ritter“

a. d. Stadtkirche, Weg 1, betrenommirtes Weinlokal mit Garten und Terrasse, hält sich bei Weisens Weisens bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll **Dr. Vietweg.**

## Vegetarier - Heim,

Wettinerstrasse 5, 1. (nahe Botplatz).  
Vorzügliche Speisen u. Getränke. Reichhalt. Mittag- u. Abendkarte. Freundliche Lokalitäten.

Neu eröffnet!

## Hotel z. Post,

Schmiedeberg i. Erzg.

Angenehmer Aufenthalt für Fremde bei civilen Preisen. Das Lokal ist vorzüglich. Gutgepflegte Biere und Weine.

Hochachtungsvoll **Willy Müller.**

Gasthaus auf dem

## Borsberg,

1/2 Stunde von Bismuth in Mitte des Waldes gelegen, mit herrlicher Aussicht, erhöhten Aussichtsturm. Das Panorama umfasst 10 Städte, 274 Dörfer und 187 benannte Berge und bietet bei guter Bewirthung zum Ueberrachen und Bewohnen angenehmen Aufenthalt. E. Bähr.

## Hotel u. Restaurant Felsenburg,

Weisser Hirsch.

Neu bewirthschaftet. Schöne Sommerwohnungen.

**Conrad Maisel,**

früher langjähr. Küchenchef bei Tiedemann & Gröhl.

## Sassnitz

Auskunft ertheilt das Bäder-Verkehrsbureau:  
**Adolf Hessel, Dresden.** An der Kreuzkirche 1.

Nordseebad Westerland-Sylt.

## Hotel zum Deutschen Kaiser

Logirhaus und Halle am Strande. Bestrenommirtes Hotel am Platze. Vorzügliche Betten, gute Verpflegung und anerkannt beste Weine. Angenehmer Garten. Alle Lokalitäten sind electricch beleuchtet. Sanaliation im Hause. Fahrpläne und Prospekte gratis bei **Saatenstein & Vogler, A.-G.,** und **Rudolf Woffe,** sowie durch den Besitzer **A. Hast.** Telephonverbindung mit Hamburg u. Berlin.

## Ostseebad Ahlbeck.

## Hotel und Pension „Ahlbecker Hof“

Haus I. Ranges, 86 mit allem Komfort ausgestattete Zimmer. Direkt am Strand gelegen. Dem Bade besuchenden Publikum bestens empfohlen. **Nalson-Eröffnung 15. Mai.** Roulalette Pensionabedingungen. Prospekte bereitwilligst zur Verfügung.

## Soolbad und Inhalatorium Salungen.

(Thüringen). Saison: Mai bis Ende September. Großer Soolreichthum v. 5 u. 27% Salzgehalt, starke jod- u. bromhaltige Mutterlauge. Gute Heilerfolge. Angen. Aufenthalt. Rüstige Preise. Prosp. u. List. durch d. Bäderdirection.

## Kurhaus Magglingen, Schweiz.

900 M. ü. M., ob Biel. Station der J.-S. und Central-Bahn. — **Dachsteinbahn.** — Eröffnet seit 15. Mai. Sehr ermäßigte Preise bis 1. Juli. Prospekte gratis. **A. Waelly, Eigentümer.**

## Redlichhaus,

Restaurant I. Ranges,

an der Carolabrücke,

angenehmer, kühler Aufenthalt, sehenswürdig, empfiehlt einen ausserwählten, feinen Mittagstisch, sowie **Diners aparte,** der Saison entsprechende Societätsarten, **à la carte,** echte Biere, feine Mosel, Rhein- u. Rothweine.

Hochachtungsvoll **Gustav Ritter.**

## Stadt-Café

am Zwinger.

Ausschliessliche Verwendung:

**Karlsbader Kaffee**

von **Max Thürmer,**

Dresden.

Ich lege von jeher besonderen Werth auf die sorgfältigste Zubereitung des Kaffees; wer eine gute Tasse Kaffee liebt, sei daher hiermit höflichst zu einem Besuch eingeladen.

**Carl Weller.**

## Zum „Rebstock“

Vorzügliche Weine.

Feinste Küche.

Angenehmer Aufenthalt.

Neu!

**Weinstuben**  
12 Schössergasse 12.

Neu renovirt.

Neue Bewirthung.

On parle français.

English spoken.

Besitzer: **Emil Pilz.**

## mit Klosterkeller.

Neu renovirt!

## Hotel u. Restaurant Edelweiß,

Wettinerstrasse 2, direkt am Botplatz. Parterre u. 1. Etage. Centrum der Stadt. Komfortable Zimmer mit 1 Bett von 1,50 M. an.

Anerkannt vorzügl. Küche. Echte Biere u. Weine. **Civilste Preise.** Neues franz. Billard. Hochachtungsvoll **Gustav Härtig.**

Neu renovirt!

## Jägerhof,

Station Weintraube, Etablissement I. Ranges. Schöner Gesellschaftslokal.

## Goldne Weintraube

Niederlössnitz. Täglich frischen **Spargel** in bekannter vorzüglicher Qualität.

Täglich frischer **Maitrank**

Max: Kunath's Weinstuben, Wallstraße 8, a. d. Markthalle.

Heute Alle auf den Ruffen.

Auf nach der **Spechtmühle** im Rabenauer Grunde.

Dresdner Nachrichten. Seite 18. 21. Sonntag, 20. Mai 1898.



## Hotel und Restauration Bachberg

im herrlichen Wachwitzgrund gelegen. Altberühmter, schöner Aussichtspunkt. Fruchtbare Restaurations-Lokalitäten, großer Gesellschaftslokal, freundliche Fremdenzimmer, **Küche, vorzügliche Getränke.** Gesellschaften und Vereinen als Ausflugsort sehr zu empfehlen. Hochachtungsvoll **Bernhard Schulze.**

**Lohnendste Pfingstpartie.**

## Gasthof Grillenburg

im Tharandter Wald, Station Dresden-Klingenberg-Cosmitz, empfiehlt sich zum bevorstehenden Pfingstfest als **lohnender Ausflugsort** durch herrliche Waldpartien. Wein-Gasthof bietet angenehmen Aufenthalt und ist für gute Bewirthung stets bestens gerüstet. — Mit Geheir 3 Stunden Fahrt. **Paul Glanzberg.**

Station Dresden-Klingenberg-Cosmitz, empfiehlt sich zum bevorstehenden Pfingstfest als lohnender Ausflugsort durch herrliche Waldpartien. Wein-Gasthof bietet angenehmen Aufenthalt und ist für gute Bewirthung stets bestens gerüstet. — Mit Geheir 3 Stunden Fahrt. **Paul Glanzberg.**

# Wähler

des

## 6. Reichstagswahlkreises!

Abermals wird das deutsche Volk an die Wahlurne gerufen, um aus seiner Mitte Männer in den Reichstag zu wählen, die theilnehmen sollen an der Erfüllung geschichtlicher Aufgaben unserer Zeit. Kein wahlberechtigter Deutscher sollte die Ausübung dieses vornehmsten aller Volksrechte veräumen, aber auch niemals vergessen, daß mit der Ausübung desselben eine ernste Verantwortung verbunden ist, daß der Wähler mit seinem Stimmzettel über das Ansehen und die Macht unseres deutschen Vaterlandes, wie nicht minder über die Wohlfahrt und Sicherheit seiner Bürger mit entscheidet. Daher gilt es, Männer in den Reichstag zu entsenden, die fest in monarchischer Treue wurzelt und doch entschieden für die Rechte des Volkes eintreten. Es gilt, Männer als Reichstagsabgeordnete zu wählen, die für die Aufgaben unserer Zeit einen klaren Blick haben, mitten im Erwerbseben stehen und die Bedürfnisse unseres Volkes aus eigener Anschauung kennen.

Als einen solchen Mann haben wir aber

## Herrn Oekonomierath Andrä in Braunsdorf

kennen und schätzen gelernt, und deshalb empfehlen wir ihn allen unseren Mitbürgern als

### Reichstagskandidaten

für den hiesigen 6. Reichstagswahlkreis.

Herr Andrä ist kein Neuling auf politischem Gebiete und für die parlamentarische Thätigkeit ganz besonders befähigt. Er gehört dem Wahlkreise 21 Jahre an und kennt die Bedürfnisse desselben daher aus langjähriger eigener Anschauung. Seine Erfahrungen und sein Wissen sind Veranlassung gewesen, daß er in eine Anzahl hochansehnlicher Körperschaften des Landes berufen worden ist, und sein gemeinnütziges Wirken unter seinen Berufsgenossen findet die wohlverdiente Anerkennung aller Einsichtigen. Dabei ist er kein einseitiger Agrarier, sondern ein Mann, welcher im Blühen und Gedeihen der Industrie und der Gewerbe auch die Gewähr für die Wohlfahrt der Landwirthschaft erblickt. Herr Andrä besitzt ein warmes Herz für die arbeitenden Klassen und wird selbstlos und nachdrücklich für Alle eintreten, die nach christlichen Grundfäden der Unterstützung und Hilfe bedürfen. Seine Unabhängigkeit nach oben, wie nach unten, sowie sein gerader, offener Sinn sind schätzenswerthe Eigenschaften.

Daher Landwirthe und Handwerker, Arbeiter und Industrielle, Lehrer und Beamte im 6. Reichstagswahlkreise, Wähler aller Gewerbe und Berufsstände vereinigt Euch mit uns und gebt am 16. Juni d. J. einmüthig Eure Stimme für

## Herrn Oekonomierath Andrä in Braunsdorf

ab. Vollzieht mit uns die

### „Sammlung“

die unser erhabener Monarch im Verein mit dem unvergeßlichen Altreichskanzler Allen an's Herz gelegt hat, nachdem diese Sammlung unter den politischen Parteien des Wahlkreises leider vergeblich angestrebt worden ist. Unterdrückt jede Sonderbestrebung, damit nicht die Feinde des Vaterlandes abermals triumphiren, weil ihre Umsturzkolonnen die Streiter für Thron und Altar, für Ordnung und Recht uneinig und widerstandslos finden. Allen voran wehe unsere Fahne mit dem Wahlspruche:

**Mit Gott für König und Vaterland, für Kaiser und Reich!**

Dresden, am 29. April 1898.

### Der Ausschuss für die Wahl des Herrn Rittergutsbesitzers Andrä.

Beeger — Niederfeldin. Böttcher — Varenfels. Bransch — Kemin. von Burgk — Burgk — Schönfeld. Dannenberg — Gänichen. Döring — Burthardtswalde. Dr. Findeisen — Plauen. Georgi — Jauerode. Graf — Bannwitz. Grossmann — Plauen. Grundmann — Wildberg. Häntzsch — Wildbrunn. Jäckel — Tippoldtswalde. von Kap-herr — Prohlis. Klügel — Bietigt. Küttner — Burgk. Dr. Lehmann — Dresden — Strehlen. Mende — Tippoldtswalde. von Mülkau — Tharandt. Müller — Löbtau. Naumann — Mohorn. Neuber — Löbtau. Neubert — Dresden — Striesen. von Nostitz — Blasewitz. von Perglass — Berrenth. Pfützner — Herzogs-walde. Dr. Schönberg — Weistropf. Seidel — Laubegast. Timäus — Plauen. Weise — Altenberg. Welde — Oberhäselich. Winckler — Rietzen. Winkler — Rippien. Wunderling — Neufirchen.

# REISEKOFFER

J. Bargou  
Söhne.

Pflanzer, neue, sehr beliebte  
Pflanzer, Pflanzercigarre.



6 Pf. A. E. Simon,  
Bandarbeit. Circusstraße 45, Gde Pillnigerstraße.

Dresdener Nachrichten.

# Braune, grüne u. schwarze Halbschuhe

in allen denkbaren Sorten, Ledern und Stoffen, hochlegant!

scharfsnitz, halbspitz, eckig, rund, einbällig und zweibällig,

von 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Mark für Kinder, von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark für Damen und von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark für Herren,

bis zu den feinsten Pariser, Wiener und deutschen Genres!



Wetterfeste, solide  
Straßen-  
Stiefel

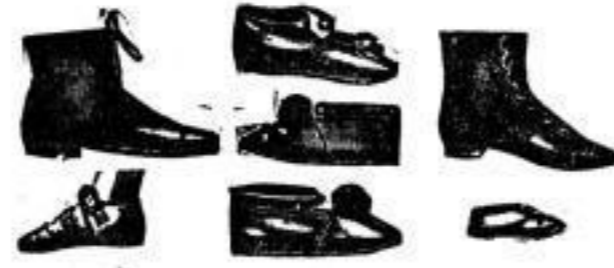
für Damen u. Herren,  
von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 24 Mark.

Hochlegante  
Gesellschafts-  
Stiefel

für Damen und Herren,  
von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 18 Mark.



Reizende Schuhe für unsere Nesthäkchen.  
Sächs. Schuhfabrik,  
**RUDOLPH VOIGT**



Damen- und Herren-  
**Bergsteiger**

geschmeidig, leicht aber wasserdicht,  
von 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 24 Mark.



Extrafeste Schul-Stiefel und Schuhe für Mädchen und Knaben.



Dresdner Nachrichten. 20. Mai 1898.

Morgen-Schuhe,  
Küchen-Schuhe,  
Reise-Schlappen,  
Pantoffeln

für Damen, Herren und Kinder.



Alle Sorten  
**Gummi-Schuhe**  
von 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.



**Sandalen,**

geschlossene, und offene in großer Auswahl für Damen, Herren und Kinder von 1,50 Mark bis 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.

Turner-, Touristen-, Radfahrer-  
Schuhe und Stiefel

von 2 Mark bis 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.  
in Segeltuch, Leder, Lasting etc.

22 Sorten

**Tanz-Schuhe**

in Lack, Gemä, Chevreau, Stoff,  
Seide, bunt und weiß,  
für Damen, Herren und Kinder.



**Braut-Schuhe**

aus dem Stoff des Kleides, in allen Formen.

Alle Sorten  
**Schaft-Stiefel**  
von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark bis 18 Mark.

## Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiberbergasse 1-5,  
Ecken, 1. und 3. Stock.

Comfortable, 400 Qu.-Meter grosse Verkaufs-Räume gestatten diskretes, bequemes Probiren.

**Grösstes Schuhlager Dresdens!**

Bernsprecher 1699.

Wasch und Reparatur rasch und billig!

**CONTO-BÜCHER** eigener Fabrikation empfohlen  
J. Bargou Sohn

# Wahlaufruf!

Das Mandat des Reichstages ist abgelaufen. Nur eine kurze Spanne Zeit trennt uns noch von dem Tage, wo seine Erneuerung wieder stattfinden soll. Da gilt es, sich seiner staatsbürgerlichen Pflichten zu erinnern und Umschau zu halten nach einem Manne, der mit klarem Blick das erkennt, was unserem Volke noth thut, der vorurtheilfrei und selbstlos eintritt für alles, was zur Hochhaltung der Macht und Ehre unseres deutschen Vaterlandes, wie zur gleichmässigen Förderung der Wohlfahrt aller seiner Volksklassen dient.

**Bereinsmitglieder, Parteigenossen und Freunde unserer Sache!**

Wir sind in der glücklichen Lage, einen solchen Mann in unseren Reihen zu haben, der auch bereits von anderer Seite als Vertreter unseres Wahlkreises in's Auge gefasst worden ist. Ein aus den verschiedensten Ständen zusammengesetzter Wahlausschuss hat unseren Parteigenossen,

## Herrn Oekonomierath Andrä in Braunsdorf

als Kandidaten aufgestellt und an alle vaterländisch gesinnten Wähler die Anforderung gerichtet, sich um seine Fahne zu sammeln im 6. sächsischen Wahlkreise.

Für uns kann es nicht zweifelhaft sein, ob wir diesem Sammelrufe folgen. Keiner von uns darf am 16. Juni von der Wahlurne fernbleiben, keiner einen anderen Stimmzettel hineinlegen als den mit dem Namen „Andrä“. Von diesem Parteigenossen wissen wir, daß er für die Grundlagen unseres Staatswesens, für Religion, Monarchie und Familie eintritt, daß er Handwerk und Kleingewerbe gegen großkapitalistische Auswüchse und unedelmässige Verletzung von Treue und Glauben schützt und die Quellen unseres Wohlstandes, Industrie, Landwirtschaft und Handel gleichmässig — ohne die eine von der anderen zu bevorzugen — fördern wird, soviel in seiner Macht steht.

Seine Wahl ist der Sieg der staatlichen Ordnung über den Umsturz, der Sieg der deutschen Wahrhaftigkeit über das Phrasenthum.

Wilsdruff, am 15. Mai 1898.

**Der Vorstand des konservativen Vereins  
im Amtsbezirke Wilsdruff.**

# Linoleum.

Die bewährtesten Fabrikate deutschen und englischen Ursprungs. Durch direkten Bezug ganzer Waggonladungen zu denkbar billigst berechneten Preisen.

Für die Herren Architekten, Bauunternehmer, Hausbesitzer bekannt vortheilhafteste Bezugsquelle.

König-Johann-Strasse 6. **Siegfried Schlesinger,** König-Johann-Strasse 6.

Hoflieferant.

## Eisschränke

solides, eignes Fabrikat, größte Kühlfähigkeit bei geringem Eisverbrauch. Fein eiche lackirt.



Nr. 1	hoch 81 Ctm.,	breit 65 Ctm.,	tief 50 Ctm.,	M. 25.50
2	85	81	57	32.-
3	96	81	57	38.-
4	102	91	60	44.-
5	2thür., hoch 98 Ctm.,	br. 110 Ctm.,	tief 60 Ctm.,	M. 47.-
6	108	110	60	61.-
7	3thür., 133	125	68	92.-
11	2thür., 151	131	71	120.-
11a	171	143	76	155.-

## Eisschränke mit oberem Butterkühler

1thürig, hoch 90 Ctm.,	breit 75 Ctm.,	tief 56 Ctm.,	M. 36.-
2thürig, 101	79	63	45.-
2thürig, 101	100	63	66.-

Preise mit 5 % Rabatt.

**Gebrüder Giesse, Dresden - Neustadt,  
Am Markt 7.**



Herren, welche sich selbst rasiren können ihren Bedarf von echt englischen Rasirmessern (nur eigener Hohlhohl), sowie in allen Rasirartikeln, echten Jagdenreichtemen, vollständige Rasirerzeugnisse nur in der Dampfholzschnitzerei und Messerfabrik von **Max Herrfurth, große Bräbergasse 43, Fernsprechamt 798**, decken, da daselbst jedes Messer nur unter Garantie abgegeben wird und mehrmaliger kostenfreier Umtausch gestattet ist.

Samter & Co



Elegante  
**Sacco-Anzüge,**

neueste Façon,  
moderne Farben,  
**25-65 Mk.**

**Sport-Paletots,**  
18-55 Mk.

Größte Auswahl,  
vorzüglich. Schnitt,  
unerreicht billige  
Preise.

**Eckhaus-Galerie- und Frauenstr.,**  
im Hause  
„Zum Pfau“.

Samter & Co

# Möbel.

Wir empfehlen einen hochachten Fabrikant, sowie unserer werthen Kundschafft miter grösster Lager von einigerechten **Polster- und Tischlermöbeln jeder Holzart** vom einfachsten bis zum feinsten Genre in strengster Ausführung, sowie geschmackvolle **Innendecorationen** und bitten bei eintretendem Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Möbelmagazin v. Mitgliedern der Tischler- und Tapezirer-Innung

6. mit beidseit. Hofung,  
**Johannesallee 1, parterre,**  
an der Marienstraße, Telephon 727, Amt I.

Der beste Fahrradsattel.

**CHRISTY**

für Damen und Herren A 20.



Für jedes  
Fahrrad  
passend.

Von  
Aerzten  
empfohlen.

Man achte auf den Namen „Christy“.  
Zu haben in allen besseren Fahrradhandlungen.  
Wo nicht erhältlich, wende man sich direct an  
**CHRISTY SADDLE Co., Pickhuben 5, HAMBURG.**

# Möbel-Politur

für Hausfrauen,

**Möbel- und Piano-Handlungen.**

Die **Möbelpolitur zum Selbstgebrauch** von **Cl. Mühlenberg, Bayreuth**, ist nachweislich bestes Fabrikat der Gegenwart für **Instandhaltung polirter und lackirter Möbel aller Holzarten, Pianinos etc.** Von vielen fürstlichen Höfen und Großindustriellen sehr empfohlen. Leicht zu handhaben für Jedermann. Zu haben in Flaschen à M. 1.- und M. 1.50 in den besseren Möbel- und Drogeriegeschäften, sowie im General-Devoit:

**G. Ritter, Möbelfabrik und Dresden,**

**Marschallstraße 3 und Eibner 20.**  
Achten Sie auf die Schutzmarke „Mühle auf dem Berg“, die jede Flasche trägt.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 117. Seite 23. — Sonntag 20. Mai 1898

Erfunden  
**1852**  
in Waldheim i/S.  
**A. H. A. Bergmann in WALDHEIM (Sachs.),**

Allein echt nur aus Waldheim, geestlich geschützt, bewährt, unübertroffen und weltbekannt als das angenehmste und billigste aller  
**Zahn- und Mund-Reinigungsmittel**  
**Bergmann's Zahnseife.**  
Nr. 3 in Milchglasdose à 50 ¢ } Ersatzstücke Nr. 2 à 40 ¢  
" 4 " Nickeldose à 50 ¢ }  
" 5 " Steingutdose à 1 ¢ } " 32 à 50 ¢  
Käuflich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.  
Parfümerie- u. Toilette- Seifen-Fabrik.



INTERNATIONALES  
**ATENT**  
BUREAU  
PATENTE  
WARENZEICHEN  
Gebrauchsmuster  
UNTER GARANTIE  
DEUTSCHER PATENT-AMT  
BERLIN, N.W. 26  
Luisenstr. 26



**Eger's**

**Knaben-Anzüge,**  
braun, blau etc.  
v. M. 3 an.

**Schul-Anzüge,**  
praktische Stoffe  
v. M. 5 an.

**Jünglings-Anzüge,**  
Schneider-Arbeit,  
v. M. 10 an.

**R. Eger & Sohn,**  
5 Frauenstrasse 5.



**Schlaf-Decken**

in Baumwolle, rein. Wolle und Kameelhaar,  
Stück 2.-, 2.80, 3.50 bis 20 Mark.

**Stepp-Decken**

aus echtfarbig. rothen Zin,  
Stück 3.50, 4.-, 5.- Mark.

**Wollene Stepp-Decken**

aus glatthfarbigem Satin,  
Stück 6.-, 8.-, 10.- Mark.

**Pferde-Decken**

glatthfarbig oder karriert,  
Stück 1.80, 3.-, 3.50 bis 11 Mark

empfiehlt in grösster Auswahl

**Robert Böhme jr.,**  
16 Georgplatz 16  
Eckhaus Waisenhausstr.

**Höhere Kochschule,**

Portikusstrasse 6, pt.  
Der Cinnachkursus beginnt Ende Juni. Er findet in 2 Sälen statt und war 3 Wochen vor und 3 Wochen nach den Ferien. Anmeldungen werden jetzt angenommen. Alles Nähere durch die Vorleserin  
**Sophie Voigt.**

**Binz**

Insel Rügen.  
Dresden, Adolf Hessel, a. d. Kreuzkirche 1

Klimat, Kurort I. Ranges, reizende, geschützte Lage inmitten alter Laub- u. Nadelwald. Bester Sandstrand Rügen. Von unzähl. Anorten, wegen d. mild. Klimas auch für schwächl. Kind. empf. Neues comfort. Warmbad. Seit 1886 Bahnhst. Frequenz 1897: 8000. Prosp. gr. u. fr. d. d. Badeverw.  
**Verkehrs-Bureau:**  
Dresden, Adolf Hessel, a. d. Kreuzkirche 1

**Bad Gottlenba**

Saison von Mitte Mai bis Ende September.

renntlichst bekannt durch seine reichhaltigen und heilkräftigen **Mineral- u. Moorbäder, russische, römische und Kiefernadel-Dampfbäder, elektrische Bäder, Inhalations-Einrichtung.** — Auf Wunsch auch **Knapp'sche Kur.**

Professe durch die Badeverwaltung u. den Badearzt Dr. med. Rein.

**Mineralbad Gruben bei Meissen,**

stärkste eisen- und manganeichste Quelle. Trink- und Baderkur, vorzüglich. Heilmittel bei Blutmuth, Nerven-schwäche usw. — Aestliche Zwerchstunden im Bade. — Gutes Restaurant mit großem Garten. Vogls, Pension, Bäder zu mäßigen Preisen. 220 Meter über Meer. Post und Telephon im Orte. — Näheres durch den Besitzer **Eduard Rädiger.**

**Sommerfrische Papstsdorf,**

hochwäckerel, geistigste malderische Höhenlage, bietet gute, billige Wohnungen und gute Verpflegung. **Der Verschönerungsverein.**

**Bilz** Naturheilanstalt.  
Sanatorium ersten Ranges, **Dresden-Radebeul.** Herrliche Lage im hohen, südl. Nizza. 3 Anstaltsärzte. Ständige Kurverfolge. Wohl. frei. Zur Belchr. empfohlen: **Naturheilverfahren.**  
Das weitverbreitetste und reichhaltigste Buch der Naturheilkunde. 550,000 Expl. verkauft. 1900 S., 550 Abbildg., viele bunte Tafeln. Geb. M. 12.50. Salonausgabe M. 15.—. Zu bei. durch **Bilz's** Verlag, Leipzig, und alle Buchhandlungen.  
Tausende Kranke verdanken dem Buche völlige Wiedergenehung.

Dresdner Nachrichten, Sonntag, 29. Mai 1898, Nr. 147. Seite 24.

**Bettfedern- und Daunen-Haus**  
**Clemens Grossmann**  
(selbstgegründet 1875)

Wallstr. 9, rechts, Webergasse 10,  
Eckhaus Scheffelstr. Eckhaus der Luegasse.  
Solideste Bedienung. Billigste aber feste Preise.



ERSTE BEZUGSQUELLE FÜR  
**Portland-Cement**  
Grosses Lager nur allererster Marken  
**GEBRÜDER BEHR, Dresden**  
Reichenbergerstrasse gegenüber der Florastrasse  
Kahlebahnhof

**Gartenmöbel**  
Triumphstühle  
Feldstühle  
Sängematten  
J. Bernh. Lange  
Kavaliersstr.

Sensationeller Erfolg bei **Haarleiden.**  
durch das Bilanzendeparat **non plus ultra.** Von großartiger Wirkung, bei chronischen u. akut. Haarausfällen; bei bereits vorhandenen Glöken u. gegen frühzeitiges Ergrauen. Groß. Flacon 5 M. Drochüre 60 Pf. franco. Chem. techn. Laboratorium **Hans Regner, München,** Königsstr. 57, 1.



Comptoirs und Geschäfts-Einrichtungen lief. zu bill. Preisen  
**Rob. Zieger, Wursen i. S.**

**Jonkersdorf**  
Dresden  
Prager Str. 23.  
**Porzellan Fayence Majolika Nippes**  
Wash-Garnituren  
Kaffee-Service  
Tafel-Geschirre.

**Erstlingswäfige**  
und alle Stoffe dazu  
solid und billig.  
**Ernst Venus,**  
Annenstr. 28.

SPECIALITÄT: **SPORT-UND RADLER-COSTUMES**  
Radler-Costume bestehend aus:  
Reform-Beinkleid,  
Rock, Jacket, Weste, Plastr., Gürtel  
IN GUTEM LODEN M. 13.50  
IN BESTEM LODEN 24 M.  
**FRANZ CONN**  
KÖNIG JOHANNSTR. 49



**Aschebehälter**  
sind der einzige zeitgemässe Ersatz für Aschegruben.  
**Deutsche Müll- u. Aschebehälterfabrik Aktiengesellschaft.**  
Dresden, Johannesstr. 9, pt., Eing. Maximilians-Allee, neben Marchner's Restaurant. Fernsprecher 4116.

**RUNGE'S TINTEN**

Die Dauer der Anblick Course ungen. zum Zu zeidnet Anfrich zu form eines a...  
Des zu bei...  
Wacht...  
und lie...  
für läng...  
Um bodenfa...  
1 Rüst...  
Fussb...  
Nied...  
Rudol...  
Paul...  
Schmi...  
Kübe...  
Postfoll...

**Neu eingetroffen:**

**Kragen in Wolle, Seide, Spitzen, Sammet, Golf-Capes, Jackets, Fichus, Umhänge, Wasserdichte Staub- und Reise-Mäntel, Costumes in Covert-Coat und Loden, Schottische Chales, Plaids, Echarpes, Tücher.**  
Correcteste Anfertigung nach Maass.

**Confektions-Stoffe aller Art:**

Haupt-Artikel der Saison:

Covert-Coat, Loden, gerippte Sammete, aparte schwarze Stoffe.

**Gustav Kaestner & Koehler**

Marienstrasse 8.

Gegründet 1868.

Wasserdichte Kameelwoll-Havelocks für Herren.

**Havelocks** in grosser Auswahl von 12 Mk. an,

Paletots, Sport-Anzüge, Lodenjoppen, Hausjoppen, Sommerwesten, Flanell-Anzüge.

**Robert Kunze, Altmarkt 1, Rathhaus.**

**Carl Rönisch,**

Königl. Sächsische, Königl. Schwedische Hof-Piano-Fabrik,

Detail-Verkaufs-Magazin: Prager Strasse 15, I. Etage, empfiehlt sein grosses Lager von

**Flügel und Pianinos**

in den verschiedensten Ausstattungen.

Grosse Auswahl von Mieth-Instrumenten.

**Werkstatt für Reparaturen:**

Maon & Hamanns Harmoniums!

**Moritz Hille's neueste Original-Motoren**

mit goldenen Medaillen prämiirt.



Grossartige Verbesserungen und Neuerungen an **Gas-, Benzin-, Petroleum-, Solaröl-, Spiritus- und Acetylgas-Motoren.**

Dieselben zeichnen sich aus durch geringsten Brennstoffverbrauch und vollkommenste Ausführung.

**Moritz Hille, Motorenfabrik, Dresden-Löbtau.**

Telegr.-Adr.: Motorenville, Dresden. — Fernspr. Amt I Nr. 1528.

Preislisten und Anschläge gratis.

**Schellenberg-Augustusburg,**

dicht an Padel- und Laubwäldern gelegen, durch seine gesunde, hochgelegene, sonnige Lage 500 m über D.-S., sowie durch seine reine, gesunde Tannenwaldluft bevorzugter Luftkurort des sächsischen Erzgebirges. Seit Jahren und mit wachsender Ausbreitung von Ketonbalneen aller Art, besonders aber mit grösstem Erfolge von Lungen-, Nerven- und Rheumatischen Leiden befreit. Ziel vieler Tausende von Touristen. Grossartige Fernsicht von dem Pavillon des Schlosses Augustusburg, ausgedehnte Waldpromenaden mit zahlreichen Ruheplätzen. Freundschaftliche, billige Sommerwohnungen, anerkannt gute Gasthöfe, Arzt, Apotheke, Post, Telegraph u. Telefon am Platze. Bäder, 3 Biegungen nach Chemnitz, 1/2 Stunde von Bahnhof Edmundsbad. Omnibusverbindung zu jedem Tage. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst das

Bürgermeisteramt dazelbst.

**Ostseebad Osternothafen**

bei Swinemünde.

Neu! Keine Kurtaxe! Billig! Leuchtthurm! 1500 Meter See! Wald!

Näher.: Genossenschaft Ostseebad Osternothafen.

**Höhenluftkurort Triberg, Schwarzwaldbahn. Hotel und Pension Engel.**

Altkonntes Haus in der Nähe der Wasserfälle, freigelegen, umgeben von herrlichen Tannenwäldern; eleg. einger. Salons u. Schlafzimmer, berühmte Küche u. Keller, grosses eigenes Weinlager. Wegen vorzüglicher Aussicht u. möglicher Besuche am Platze von Familien u. Touristen bevorzugt. Große, schattige Terrasse, separ. Münchener Biererei. Pension von 4 Mk. an. Zimmer von 1.50 Mk. an. Omnibus u. d. Bahn, elektr. Beleucht., Telefon, Jagd, Brom.

Dresdner Nachrichten Nr. 117. Seite 25. Sonntag, 29. Mai 1898

**Betten für Landaufenthalt.**

Feldbetten von 10 Mk. an

empfehlen

**Müller & C. W. Thiel,**

Inh. Rich. Müller,

Pragerstrasse.

**Kayserzinn.**

Hochzeits- u. Festgeschenke.

Bier- und Tafelgeräthe

in reichster Auswahl

bei

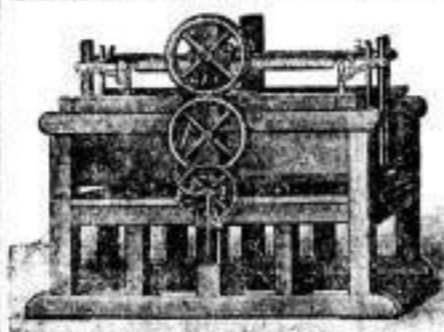
**E. Kreinsen Nachfolg.,**

Pragerstrasse 20.



**Wäsche-Mangeln.**

Die besten bis jetzt existirenden, blos nach einer Zerte zu drehen, auch für Kraftbetrieb geeignet, empfiehlt mit Garantie zum Preise von 20 Mark an die Maschinenfabrik von **Fr. Aug. Rentsch, Großvöhrsdorf.**



**Fussbodenanstrichfarbe.**

Die allgemeine Klage, daß der Fußbodenanstrich nur von kurzer Dauer sich zu schnell abnutzt, wodurch der Fußboden einen widrigen Anblick bietet, ist durch die neueste Erfindung der Firma **E. Conradt, Dresden-Vieschen**, beseitigt. Auf Grund der Erfahrungen, welche man bei Verwendung des Wachstuchs und Linoleums zum Fußbodenbelag macht, ist es immer als ein Uebelstand bezeichnet worden, daß man nicht in der Lage ist, die vorzüglichsten Anstrichpräparate derselben durch auf den Fußboden aufzutragen zu können, um eine Gewähr für die allbekannte Dauerhaftigkeit eines auch gestrichenen Fußbodens zu haben.

Der bezeichneten Firma ist es gelungen, die Schwierigkeiten zu beseitigen, welche der Anwendung der Anstrichpräparate des Wachstuchs und Linoleums auf den Fußboden entgegen standen und liefert einen Fußbodenanstrich, welcher eine Garantie für längere Dauer hat.

Um einer allgemeinen Anwendung dieser streichfertigen Fußbodenfarbe Bahn zu brechen, ist der Preis ermäßigt und kostet 1 Kilobüchle Mark 1.80. Man verlange deshalb **Conradt's Fussbodenfarbe.**

**Niederlagen:**  
Dresden: **Rudolf Seuthold, Amalienstr.**  
**Paul Behner, Marienallee.**  
Schmidt & Groß, Hauptstr.

**Löbtau: Eugen Hartmann Nachf.**  
**Planen: G. O. Walster, Königs-Königsstr.**  
**Schneider, Köpfchenbrödel, Steinbeck, Niederfeldstr. E. Wehnert.**

**Sekt-Lager!**

Marken: Meteor u. Cabinet-Gold a. d. Reim. Sekt-Kellerer, Marke: Corvine-Gold, gel. gold., von Jobicus & Co. in Coblenz bei **R. Reitzlaff, Breitestr. 16, 1, in Dresden.** Wiederverkäufeln besondere Preisermäßigung.

**Eis-Schränke**

mit Zink- und Glaswänden, vollkommene Ausführung, wenig Eisverbrauch.

**Friedr. Flach's Nachf. Tilly & Seyfert, Waisenhausstrasse 20.**

**Struve-Essig.**

Den besten u. mildesten Tafel-Essig liefert die **Salomonis-Essig-Fabrik, Rosenstr. 96, Fernsprecher 222 Amt I, Dresden, in allen Stadttheilen.**

**Neumilch-Butter!** Garantie: Zurücknahme. Hochfeinste Central-W. tagl. frisch, 840, frische süße Land-W. 7,40 5-Kilo-Gesäß franco Nachn. empf. d. Meierei-Depot **Arno Roth, Elbt.**

**1 Dreh-Piano, Gefäß für 8 Mann, Trummel, Becken, Triangel, Glöckenspiel, ist neu, billig zu verkaufen Johannesstr. 10.**

**Kranken-Möbel.**



**Rollstühle**

für Zimmer und Straße, verschiedene Ausführungen,

**Ruhestühle**

zum Sitzen und Liegen, in jede Lage stellbar.

**Verstellbare Kopfkissen**

für Personen, welche gern hoch schlafen, unentbehrlich!

**Klosetstühle, Treppen-Tragestühle,**

**Ruhebetten, Bettische, Leselische u. s. w.**

(Katalog gratis!) empfiehlt

**Rich. Maune, Fabrik Löbtau**

Verkaufsfotal:

Dresden, Marienstr. Nr. 32.

**Excelsior**

Pneumatic

**Derbeste Radreifen.**

**Jedermann sein eigener Drucker!**



**Grösste Keheheit!**

**Prakt. Gummitypen-Druckerei**

Perich, kleiner Druck, Verlagsdruck, Nummernzettel. Die letzte Gantebau u. billige Preis sollen Jedermann veranlassen, in diese kleine bewährte Werkstatt zu treten.

**Druckerei mit 120 Typen 2/75**

und gesch. Typen u. eleg. Casette, 170 Typen mit 3, 40, 50 Typen mit 5, 60, 80 Typen mit 7, 100 Typen mit 10, 120 Typen mit 15, 20 Typen mit 20, 30 Typen mit 30, 40 Typen mit 40, 50 Typen mit 50, 60 Typen mit 60, 70 Typen mit 70, 80 Typen mit 80, 90 Typen mit 90, 100 Typen mit 100, 110 Typen mit 110, 120 Typen mit 120.

**Dresdner Stempelfabrik A. Walther**

Waldstrasse 28. Zahn- u. Uhrmacherstr. 12.



**In Stolzenberg's Musik-Saal,**

Johann-Georgen-Allee 13, befindet sich jetzt eine Ausstellung theils im Umtausch angenommener, theils fort neuer, nur kurze Zeit gehaltener

**Pianinos,**

Flügel und Harmoniums, welche zu außergewöhnlich niedrigen Cassapreisen 250, 300, 330, 360, 380, 420, 450 bis 900 Mk. unter Garantie verkauft werden. Darunter Fabrikate von Blüthner, Schickmayer, Schwedter, Seiler, sowie Stein- und Mason & Gamlin-Oragn.

Dresdner Nachrichten. Nr. 147. Seite 26. Sonntag, 29. Mai 1898.

**Victoria-Eisschränke**

mit Zink- u. Glasplatten, preisgekrönt mit d. kgl. S. Staatspreis.

**Heymann & Göbler,**

Granaersir. 4, dicht am Wilschkeplatz.

**Welt-Record hält Brennabor.**



**BRENNABOR**

Allein-Vertreter:

**Heinrich Günther,**

Dresden-N., Böhmischestr. 23.

Radfabrik. — Reparaturwerkstätte. — Verleih- u. Geschäft.

Bei Ankauf eines Rades Lenen gratis. Kostante Zahlungsbeding.

**Photogr. Apparate**

La Qualität kauft man am billigsten bei

**Oscar Blaul & Breibitz**

Johannesstr. 12.

Februar 1898.

Einige gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Apparate äußerst billig.

Man verlange Preisliste.

**Doppel- u. einfache Pulte, Diplomatenkreditt, Geldschänke, Kontostiefel, neu und gebraucht, billig zu ver. Pflanzgasse 3.**

**Eger's Livrée-Kleidung**

**In solidester Ausführung,**

<b>Haus-Anzüge für Diener</b> Nr. 27, 33, 38, 42	<b>Geschäfts-Anzüge für Hausdiener</b> Nr. 22, 27, 33, 38, 42
<b>Aufschir-Anzüge in Gehrock-Form</b> Nr. 42, 48, 57	<b>Biccolo-Anzüge für Burschen</b> Nr. 27, 30, 33, 39
<b>Aufschir-Mäntel, warm gefüttert.</b> Nr. 36, 42, 45, 54, 63	<b>Aufschir-Mäntel mit Haarer Pelzlinie</b> Nr. 54, 63, 72, 88

**Nach Maass zu gleichen Preisen!**

Wir liefern nur in unseren Dresdner Werkstätten hergestellte Livrée-Kleidung, keine „Berliner Fabrikwaare“!

**Robert Eger & Sohn,**

**5 Frauenstrasse 5**

vis-à-vis „Zum Pfau“

Preisconant gratis. Muster zu Diensten.

**Max Hecht.**

**Münchener Löwenbräu**

preisgekröntes

**Original Pilsner**

Pilsner Gen.-Brauerei, Pilsen,

**Kulmbacher Export**

**G. Sandler.**

Vertreter dieser allerersten Firmen und ihrer köstlichen, weltberühmten Produkte:

**Max Hecht, Dresden,**

Jernbrecher 1, 3386.

Verfandt nur in Originalfassern der Brauereien.

Prompte Bedienung, coulante Bedingungen.

Sämmtliche preisgekrönte Biere auch in 1/2-Liter-Flaschen.

**Victoria-Räder**

sind elegant, leichtlaufend und haben hervorragende Reistheiten.

**Vertreter Rich. Heilert,**

Laden: Waisenhausstrasse 28, Fahrbahn: Schnorrstrasse 25.

Lebenturus 10 Mk., bei Kauf eines Rades gratis.

**Samter & Co**

**Neuheiten!**

**Knaben-Anzüge**

enorme Auswahl von 3 Mark an bis zum hochfeinsten Genre.

**Schul-Anzüge**

aus reingewaschenen blauen und braunen Cheviots und gewirnten Stoffen

**grösste Haltbarkeit! praktische Façons!**

von 6 Mark an.

**Galeriestrasse,**

Gelhaus Frauenstrasse (im Hause „Zum Pfau“).

**Samter & Co**

**Bruchleidende** finden nach 40-jähr. Erfahrung, selbst in schwersten Fällen, sichere Hilfe und Befreiung ihrer Weiden durch meine für die verschiedenen Bruchschäden besonders konzipierte Bandagen, darunter als **Spezialität** mein sogen. **Wasser-Bruchband**. Empfindl. Patienten bietet diese Art Bandage die grösste Bequemlichkeit. Diese, sowie alle anderen Hilfsmittel für den leidenden menschlichen Körper empfehle ich in großer Auswahl zu **billigen Preisen** die ältestrenommierten **Bandagen-Magazine** von **Carl Kunde, Pirnaischerstr. 45**, part. u. I. Et. und **Wallstrasse 19**, part. u. I. Et. Für Damen weibl. Bedienung separat.

**Orth. Thafte Baumwolle für Fahrräder und Zubehörschelle**

En gros En détail

Belangen Sie Preisliste!

**Ernst Petermann,**

Dresden, Morichallstrasse 5.

**SIEMENS-GASBÄDEÖFEN, D. R. P. Kohlenbadeöfen, Wannen.**

Bankstr. 1.

**CARL VALENTIN**

Jnh. d. Fa.:

**Alexander Neubert,**

Fernspr. Amt 1. 3650.



**Vogel-Käfige,**

in Weissung, verzinkt und lackirt, von 50 Pf. an bis 18 Mark in grösster Auswahl.

Käfige mit Glasinfassung von 2 Mark an.

Vogel-Abdehnschalen 50 Pf.

Vogelweiser 3, Anlernen 50 Pf.

Vogelkäfigständer v. 4 Mk. an empfiehlt in großer Auswahl

**F. G. Petermann,**

Dresden,

8 Galleriestrasse 8.

**Gartenschereen, Fedenschereen, Kindergartengeräthe, Baumjagen, Schaufeln, Spaten, Rechen, Sen- u. Düngergabeln, Sensen, Zicheln, Weksteinen, Gurkenhacken, Blumengitter, Gießkannen**

findet man in grösster Auswahl zu billigsten Preisen bei

**Pöblich & Dießling**

33 Fehbergasse 33.

**Tiedemann's Fussbodenlack ist der best!**

Verhältig bei

**Carl Tiedemann, Hof. Köstl.,**

Martienstrasse 10, Spandauerstrasse 40, Amalienstrasse 18.

Heinrichstrasse (Stadt Görlitz) sowie in fast allen anderen Drogen- u. Farbenhandlungen.





# Diamant-Fahrräder

mit neuer Rollenette zeichnen sich durch unerreicht leichten Lauf und vollendete Präzisionsarbeit aus. Feinste deutsche Marke.

Diamant-Fahrradwerke Gebr. Nevoigt, Reichenbrand-Chemnitz.

Hilfsstellen: Berlin SW., Jerusalemstr. 11/12; Breslau, Tauenzienstr. 24.  
Vertreter für Dresden: Joh. Schefczyk, Pillnitzerstrasse 17.



# Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet unüber-  
troffen sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insekten und wird  
daraus von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind:  
1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherl“.

Haupt-Depot für Dresden

bei den Herren

Weigel & Zeh, Altstadt, Marienstrasse 12.

Niederlagen sind ferner überall dort, wo Zacherlin-Plakate ausgehängt sind

Meine Qualitäten in

## Seiden-Band

sind von hervorragender Güte u. Preiswürdigkeit, so dass ich eine Prüfung derselben sehr empfehlen kann.

## Spitzen, Schleier, Rüschen.

Selten grosse Auswahl.  
Prachtvolle  
Saison-Neuheiten.

## Herm. Mühlberg

Wallstrasse



HERCULES-RÄDER  
berühmte deutsche Marke  
alleiniger Vertrieb durch  
C. F. Bernhardt  
Dresden, Reibbahnstrasse 18.

## Edelt goldene Ringe, gest. 333 ge- stempelt, wie Abbildung, Stück 5 Mark.



Grösste Auswahl in goldenen Ringen von Mt. 3.00 an bis zum feinsten Genre.  
Echte Brillant-Ringe in 14 far. Gold von Mt. 15.00 an.  
Solide Nickel-Uhren von Mt. 8.00 an.  
Silberne Herren-Remontoir-Uhren von Mt. 14.00 an.  
Silberne Damen-Remontoir-Uhren von Mt. 15.00 an.  
Goldene Damen-Remontoir-Uhren von Mt. 21.00 an.  
Kreuze, Medaillons, Goldketten, Uhrketten,  
sowie sämtliche Schmuck-Waaren in grösster Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Multiflex Preis-Courant gratis und franco.  
Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).



ist das Fahrrad der Gegenwart und der Zukunft.  
Mässige Preise.

M. 250. M. 310. M. 420.

Niederlage nur Reibbahnstrasse 18  
C. F. Bernhardt's Radfahrbahn.

## Eisschränke

von 23 Mt. an, für Privats und alle Geschäfte, mit Hint- und Glaswänden, mit wenig Eisverbrauch.

Rob. Keller,  
22 Brunnerstrasse 22,  
Eisfabrik.



Wärmehaltbar  
kühlt ohne Eis.  
Rein Einräumen mehr, reichste Kühlung. Fritz Mandorff,  
Dresden, Breitestrasse 14.

## Bürsten,

Pinsel, eigenes Fabrikat, im Ganzen und Einzelnen, empfiehlt billigst  
Ernst Micklich,  
seit 1865 Wallstrasse 12,  
gegenüber der Zahnsgasse.

## Feinste Holländer Meierei-Grasbutter

empfiehlt in Postfässchen von netto 9 Pfd. franco Mt. 10 in 1 Pfd. Pkt. Mt. 10.50.  
Jordan bei Sterub.  
J. P. Callsen.

Zandem zu verkaufen oder zu verleihen. Glacistr. 18. Pauch.

## Alt. Mahag.-Möbel,

gebr. in gr. Auswahl, findet man billig Am See 31, pt. u. 1. Etg.

3 Comptoir-Schreibtische, 1 Schreibtisch für Rechtsanwalt für Rechtsgewalt  
bill. zu verk. am See 31, pt. 1.

Robert, gebr. billig zu verk. Tiedstrasse 6, 4. Etg.

Royer 20, 40, 50, 80 u. 100 Mt., neu 135-220 Mt., zu verk. Glacistr. 18. Pauch.

Feinste Tafelbutter in Postfässchen 9 Pfd. unt. Nachfr. franco port zu 10.50 Mt. empfiehlt Molkereigenossenschaft Opperingshausen (Hess.-Rastl.), C. G. m. b. H.



# Seibt's Radfahrbahn,

Einig in Dresden, Porsbergstr. 14  
(verlängerte Striepenstrasse),

hat eine 280 m lange, 10 m breite, glatte u. 100 m lange, halberige Fahrbahnfläche, 4000 m mit Pferdebahnhaken, Strassenpflaster, Wegen, sowie allen Verkehrsbedürfnissen, damit sich Jeder raschenleiser einfahren kann, hat geistlich geprüfte Vorrichtungen, damit Jedermann sofort fahren kann, auch älteste und stärkste Personen. Umfallen unmöglich und keine Anstrengung des Körpers dabei. Der Unterrichtspreis beträgt für 1-10 Std. 3-15 Mt. Käufer eines Rades gratis. Für Damen Frauenbesetzung. Gleichzeitig empfehle mein großes Lager der weltberühmten Cleveland, Pommador, Triumph- und Schwarzkopf-Fahrräder zu billigen Preisen. Verleihung von Rovern und Tandems.



## Gloria-Fahrradhallen

Kurt Promnitz,  
Dresden, Victoriastrasse 5.  
Täglich kürzere resp. längere Ausfahrten  
in die herrliche Umgebung Dresdens unter persönl. Leitung des Inhabers, wozu Anmeldungen jederzeit in den Fahrradhallen entgegen genommen werden.

L. Dresdner Versicherung geg. Ungeleser  
Otto Carl Schmidt, concessionierter  
Kannerverwalter.  
Vertilgung von Ungeleser unter Garantie. Gebr. 1889.  
Hilf.: Hamburg, Altona, Stettin, Hannover, Linden, Leipzig.  
Vertreter: S. Schröder, Circusstrasse 21, 2., Dresden.

Dresdner Nachrichten. 27. 1898

Dresden - Altstadt:  
Nur Trompeterstr. 8,  
früher 25 Jahre Marienstrasse,

## Reinhold Ulbricht.

Geschmackvolle Neuheiten:  
Wasserdichte Staub-Mäntel,  
Regen-Mäntel  
in Loden- und Himalaya-Stoffen, federleicht,  
Reise-Mäntel, Reise-Kostüme,  
Spitzen-Umhänge;  
besonders gut gearbeitet.  
Jackets, Jacket-Kostüme.  
Alles solid und preiswerth.  
Anfertigung nach Mass in kürzester Zeit!

Hochzeits-Geschenke!  
A. C. Tschientschy,  
Silberwaarenfabrik, Marschallstr. 4, gegenüber der Carolabrücke.  
Spezialität:



Billigste Bezugsquelle!  
Bestecke in garant. 800 Silber mit Reichstempel

Fahrrad-Verleih-Institut,  
Sohnorrstrasse 25,  
Wo 1. Stunde Mt. 0.75, jede weitere Mt. 0.50,  
1/2 Tag Mt. 3.-, 1 Tag Mt. 5.-.  
Für tabellose, leichtlaufende Victoria-Maschinen werden verlehent.

Gebrauchte Möbel,  
ganze Nachlässe laute.  
Frauenstrasse 12, 2.

## Ephenwände,

schön bewachsen, in großer Auswahl, besgl. eine transportable Ephenwände u. 2 Aucuba jap. in Kübeln, Bruchpflanzen, verkauft, um damit zu räumen, sehr preiswerth

Anton Löffler,  
Fieglstr. 59.

## Billards,

neu und gebraucht, billigst, empf. Starke, 8 Friedrichstr. 8.



Patent-Hesentage-Schnallen  
Durch ihre Haltbarkeit und Bequemlichkeit jede billigste Hosenträger.  
Nur 2 Mt. 50 Wfg.

J. Bargou Söhne,  
Bismarckstr. 54.

# Thüringer Grottensteine

zur Anlage von Kellern, Ruinen, Grotten, Winter-Gärten, Gartenhäusern, Wasserfällen, Aquarien, Terrarien, Wasser- und Lustschlössern, kirchlichen Bauten, Kuppelgrotten, Böschungen. Inwieweit Preislisten umsonst und frei.

Grottenstein-Bauten oder Läger befinden sich in allen größeren Städten Deutschlands und den Hauptstädten des Auslandes.  
**Clingen-Grotten, Thüringen.**  
**C. A. Dietrich,**  
 Sofficlerant.

Meine Grottenbauer arbeiten in Chemnitz, Dresden, Broitzschdorf i. S., Herford, Bielefeld, Aachen.

# Oel-Farben,

gut trocknend, freichrecht und die, trockene  
**Maler- und Maurer-Farben,**  
 Schablonen,  
**Lacke in allen Sorten,**  
 scharftrocken, Leinölmilch,  
 Farben in Tuben,  
 Terpentinöl, Leim, Bronzen, Polituren, Beizen,  
 Schellack, Parquetfußbodenwische, Linoleum,  
 Bohnermasse, Pinsel, Gyps, Cement, Kreide,  
 Carbolium etc.  
 Emaillelackfarben  
 in allen Nuancen, empfehlen billigst

**Edgar Hessel Nachf.**  
 Begr. 1853. Schülkopf & Wachs, Zempitz 1187 I.  
 Lacke, Firnisse, Oelfarben, Kitt etc. eig. Fabrik.  
 Einzelverkauf: Burggasse 6. — Kontor: Waisenhausstr. 2.

Der mehrfach preisgekürzte  
**Globus-Putz-Extract**  
 von  
**Fritz Schulz jun.,**  
 Leipzig,

schmeckt nicht wie Bismut und andere Putzmittel, greift das Metall nicht an und erzeugt überaus schnell prachtvollen, anhaltenden Glanz, welcher allen Gegenständen in Gold, Silber, Nickel, Kupfer, Messing etc. ein elegantes, neues Aussehen verleiht. „Globus-Putz-Extract“ wurde von 3 gerichtlichen Chemikern als „unübertroffen“ in seinen Eigenschaften anerkannt.

Rohmaterial aus eigenem Bergwerk mit Dampfschlämmerel.  
 In Dosen à 10 und 25 Pfennige überall zu haben.  
 Nur echt mit Schutzmarke:  
 „Globus im rothen Querstreifen.“



**Kurort Berneck,**  
 am südwestlichen Abhange des Fichtelgebirges.  
 Höchst romantische, gesunde und geschützte Lage. — Hohe Berge und herrliche Fichtenzalddäler des Wains und der Delsitz, mit bewachsenen Steilhängen, in unmittelbarer Umgebung. — Schätliches Kurhaus mit reich ausgestatteten Besessener, schattigen Gärten. — Forellenzucht. — Elegante Parkwerke. — Reizende Ausflüge in die Umgegend. — Solide Gasthäuser mit guter Küche. — Dürliche Privatwohnungen. — Grotes Schwimmbad im Delsitzbale. — Fichtennadel-, Dampf-, Luft- und ionische Bäder. — Ärzte: Dr. Pöschel, h. l. Bezirksarzt, Dr. Jourdan, prakt. Arzt. — Mäßige Preise. — Station der Lokalbahn. — Bernack-Neuenmarkt (Linie Hof-Bamberg-Bayreuth) Post, Telegraphen- und Telephonstation. — Preisumtentlich. — Saison-Eröffnung: Mitte Mai. — Die städt. Kurverwaltung.

**Moorwasserbad, Oibernhau,** mit Centralheizung, 3 Minuten vom Bahnhof Grünthal.  
 bietet durch seinen hohen Gehalt an schwefelhaltigen Salzen, Eisenoxyden etc. einen vollständigen Ersatz für die theuren Moorwässer und bewährt sich besonders bei Blutarthritis, Scrophulose, Rheumatismus, Gicht, Podagra, Jodias, Nerven- und Nervenleiden, Säurehoden, Muskelchwäche, Frauen- und Kinderkrankheiten etc. Billige Zimmer im Hause und in den concessionirt. neuen Kurhäusern. Lössliche Luft. Beste Refek. Prospekte gratis und franko.  
 Badearzt Herr Dr. Eberle. Aug. Enzmann, Besitzer.

**Nordseebad Helgoland.**  
 Küster Sommer  
 Warmer Herbst.  
 Jand, Fischfang, Segelport, Theater, Concerte, Reunions etc. — Anstalt. Brod. i. d. Bureau d. Nordseebäder-Verbandes und Haasenstein & Vogler, A.-G. Näh. Auskunft erteilt die Bade-Direktion.

**Hotel Rütliblick**  
 bei Morschaach am Vierwaldstätter See  
 ist eröffnet.  
 Prachtvolle Lage zwischen Krenstein und Krenfels. 3 Stunden von Brunnen. Großartige Rundblick über die Gebirge und den Vierwaldstätter See. Angenehmster Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Pensionpreis Fr. 5 bis Fr. 7.  
 Es empfiehlt sich bestens  
 Der Eigenthümer:  
**Telephon. Jean Bachofen-Bär.**

**Heiligendamm.**  
 Mecklenburg, Bahnst. Saisonbillets, 5/4 St. u. Berlin u. Hamburg. Anerkannt schönes Ostseebad, Klimat, Kurort 1. Rang. Offene See, Lünen und Logierhäuser unmittelbar am Strande und Buchenwald. Vorzügliche Verpflegung. Vor- u. Nachstation besonders billige Preise. Eröffnung 15. Mai. Prospekte und jede Auskunft kostenlos durch die Badeverwaltung.

# 1,000,000 Mark 4 1/2 proc. Prioritäts-Obligationen, die mit 105 Proc. ausgelost werden.

Wir die unterzeichnete Creditbank Tondern, haben auf die gesammten Anlagen u. Einrichtungen der Nordseebäder Wittund und Zatteldüne auf Amrum in erster Priorität eine Million Mark einzutragen lassen und geben Theilstücke à 1000 Mark in gleichem Range ab. Zinszahlung halbjährlich bei der Commerz- und Discontobank in Hamburg und Creditbank Tondern in Tondern. Provisio werden auf Wunsch gratis und franco versandt.  
 Tondern, den 25. April 1898.

**Creditbank Tondern, Aktien-Gesellschaft.**  
 Ernst Chr. Klüwer. L. Andresen.  
**Jean Fränkel, Bankgeschäft**  
 (Gegründet im Jahre 1870)

Berlin NW., Friedrichstrasse 131 D., 1.  
 Reichsbank-Giro-Conto. Telephon Amt III, Nr. 1301.

Stollenlose Einlösung aller fälligen Coupons und Dividenden, ebenso erfolgt fortwährend die Substitution bei allen Emissionen von Werthpapieren, gleichviel auf welche Weise. Ausführliche Beantwortung aller Anfragen über Werthpapiere geschieht schriftlich. Vorkursberichte, sowie tägliche Berichte enthalten Interessenten gratis. Beförderung aller in das Bankfach einschlagender Geschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung.

**Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.,**  
 Elberfeld.  
 Abtheil. für pharmaceutische Produkte.



# Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes und die Nährstoffe des Fleisches (Eiweißkörper und Salze) enthaltendes Albumosen-Präparat, geschmacklos, leicht lösliches Pulver, als hervorragendes **Kräftigungsmittel**

für schwächliche in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Wöchnerinnen, an englischer Brustkrankheit leidende Kinder, Brustkranke, Magenkranke, Genesende, sowie in Form von **Eisen-Somatose**

besonders für Bleichsüchtige ärztlich empfohlen. Somatose regt in hohem Maasse den Appetit an. Erhältlich in den Apotheken und Drogerien.

# Der Schwarzwald.

Gebirge mit Höhen bis zu 1496 Meter. Unvergleichliche Fernsichten über einen großen Theil von Süddeutschland und auf die Schweizer- und Tiroler Alpen. Fruchtbare Hochwälder, viele Stunden lang. Romantische Thäler und Felsenpartien. Höchst interessante Gebirgsbahnen. Großartige Wasserfälle, viele (heilsamen, Wildbäche u. Quellen. Jagd u. Fischerei. Weltberühmte Bäderorte mit heißen u. kalten, mineralischen u. kohlensäurehaltigen. Sommerfrischen in allen Höhenlagen. Sehenswürdigkeiten, Erholung für Fremde. Geeignet zu kurzen Wanderungen wie zu längerem Aufenthalt. Bequeme Verkehrsverbindungen, vortreffliche Straßen und ausgezeichnete Fahrwege. Zahlreiche Aussichtstürme an schönsten Stellen und Rathhäuser auf den bevorzugten Höhen. Seltene, natürliche und künstliche Merkmalen. Intelligente, gutmüthige u. heilige Bevölkerung. Zahlreiche Hotels für behagliche u. weitgehende Annehmlichkeiten. Verein Schwarzwald (Gastwirthschaft) gegründet zu dem Zweck, den Fremdenverkehr zu heben und allen Besuchern zu entsprechenden Preisen eine gute Verpflegung zu sichern. Auskunft erteilt und Mittheilungen mit Orientirungskarte des badischen und württembergischen Schwarzwaldes versendet unentgeltlich die Geschäftsstelle d. Vereines in Hornberg (Schwarzwald).

# Berger's Theer-Seife,

durch Meiner medicinische Eigenschaften empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glänzendem Erfolg angewendet gegen **Hautausschläge aller Art,** insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten, Krätze, Grund und parasitäre Ausschläge, sowie gegen Stupschneise, Ausschläge, Schwitzfüße, Kopf- und Bartschuppen. Berger's Theerseife enthält 40 Procent Goldtheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des Handels.

Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame **Berger's Theerschwefelseife.** Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie als unbedenkliche kosmetische Wasch- und Badeseife für den täglichen Bedarf dient

**Berger's Glycerin-Theerseife** die 35 Procent Glycerin enthält und parfümirt ist. Preis pr. St. jed. Sorte 60 Pf. sammt Brod. Begehren Sie in den Apotheken ausdrücklich Berger's Theerseifen und sehen Sie auf die hier abgebildete Schutzmarke. — Zu haben in Dresden in den Apotheken und bei Paul Schwarzkopf, Schloßstraße 13. Herm. Koch, Ulmenstr. 5, und Franz Teichmann.

**Nordseebad Büsum.**  
 Hotel u. Kurgarten Stadt Hamburg.  
**Haus I. R.** in eig. schön. Kurgart. dir. a. Strande. Dem resp. Publikum empfohlen. Hotelm. a. d. Bahn. Brod. gr. D. Röh. d. d. H. W. Fischer.

**Nordseebad Büsum** in Holstein (Bahnhofstation).  
 Vorzögl. stundenlanger grüner Strand. Kräftige Seeluft. Neues Warmbad. Gute Gelegenheit zu Seefahrten und Seehundsjagen. Wattenlaufen. Billigste Preise. Prospekte kostenfrei durch die Badedirektion.

**Nordseebad Kampen a. Sylt.**  
 Kurhaus Kampen mit herrlicher Aussicht auf die Nordsee, das Wattenmeer und wunderbare Dünenketten.  
**Kalte Seebäder gratis.**  
**Kurtaxe wird nicht erhoben.**  
 Nähere Auskunft erteilt die Kurhausverwaltung zu Kampen a. Sylt.

# Die Kommandit-Gesellschaft für Acetylen-Industrie Fournier & Co. in Löbtau

empfiehlt ihre sicher, rationell und gefahrlos arbeitenden Apparate zur Erzeugung von Acetylen-Gaslicht. Dieses Licht übertrifft alle vorhandenen Beleuchtungsstoffe, sowohl an Stärke, als auch an Billigkeit. Prospekte und Preisliste versendet gratis und franco der Generaldirector

**E. Wendschuch, Dresden,**  
 Watschhaus-Strasse Nr. 9.  
 Vertreter gesucht.

# Bad Kohlgrub, Stahl- und Moorbad Deutschlands.

Klimat, Höhenkurort im bayr. Hochgeb., 900 m ü. d. M. Besitzer: H. W. Joller — C. Buchmüller. — Von ersten ärztl. Autoritäten empfohlen wegen bekannt vorzüglicher Heilwirkung. Deutsche gesunde Lage. Leitender Arzt: Medizinalrath Dr. Werner. — 20 Zimmer, weitgehendster Comfort, mäßige Preise. Vor- und Nachstation hart reduzierte Zimmerpreise. Kurarzt, Apotheke, Post u. Telegraph. im Kurhaus. Ausl. Prospekte u. Wohnungs-Auskünfte durch die Badeverwaltung Kohlgrub.



# Gicht und Rheumatismus,

Krankheiten der Atmungs- und Verdauungsorgane, sowie sämtl. Nerven- und Frauenleiden (leichte nach Thure Brandt), geh. Krankheiten etc., werden streng nach dem Naturheilverfahren mit nachweislich besten Erfolgen behandelt im

**Kurbad für Naturheilkunde,**  
 Dresden-A., gr. Plauenschestr. 14.  
 Mäßige Preise emöglichsten Jedermann den Besuch der Anstalt. Massage-Unterricht für Herren und Damen. Besuche und Behandlungen auch außer dem Hause.

# Otto Ohms, Naturheilkundiger.

Sprechzeit: 8-10, 3-4 und 7-8 Uhr.

# Geldschränke

aus einem Stück gebogen, mit unzerstörbaren Panzer, bei Plündern u. Einbrüchen bestbewährt, feuer-, fall-, einbruch- und pulverfest.

**F. E. Baum,**  
 nur Ahornstr. 45, Chemnitz, gegr. 1858.  
 Fabrikant d. Reichsbank, Kaiserl. Post, Nat. Schatzk. Staatsb., Amtsgerichte u. vieler höh. Reichs- u. kgl. Sachs. Staatsmedaille.  
 des Ehrenkreuzes d. Stadt Leipzig 1897 u. and. Auszeichnungen.

# Bekanntmachung.

Die zur Konkursmasse der Firma G. Viehoff in Grünhainichen gehörigen Maschinen, insbesondere die gesamte Baumwollspinnerei-Einrichtung nebst elektrischer Lichtanlage, Kurbel-Einrichtung an Webstühlen, Kettenschränken, Gebrauchsgewandstühlen, Uhren, die Werkzeuge an Rollen, Tel. Feil, Papier, Fäden und dergleichen, 2 Pferde, Schiff und Geschir, mehrere Wagen, Ackergeräthe, Pflanzen in Säbeln und Töpfen, Geräthschaften und dergleichen-Gewähr und Andern mehr, sollen

**den 3. Juni 1898,**  
 von Vormittags 9 Uhr an,  
 in der Viehoff'schen Spinnerei zu Grünhainichen öffentlich versteigert werden.

Ein Verzeichniß der zu versteigerten Gegenstände liegt im Kontor der Spinnerei in Grünhainichen und in meiner Expedition zur Einsicht für Jedermann bereit.

Die Versteigerung der Spinnerei-Maschinen kann auf Anmeldung bei dem Herrn Director Neubauer in Grünhainichen vom 25. d. M. ab wochentäglich in der Zeit von 8 Uhr früh bis 12 Uhr Mittags erfolgen.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden vor Eröffnung des Versteigerungs-Termins bekannt gemacht werden.  
 Chemnitz, 18. Mai 1898.  
 Justizrath Soefer, Konkursverwalter.

# Freiburg im Breisgau (Baden).

236 Nr. über dem Meer, mit 10,67° C. Mitteltemperatur.  
**Fremdenstadt**  
 mit Universitäts-Garnison, unvergleichlich schöner Lage am Fuße d. Schlossberg, herrlichen, mit Laub- u. Nadelholzwäldern bedeckten Bergen (Sohn Imhof 1285 m, Feldberg 1493 m), durch welche zahlreiche gut unterhaltene Spaziergänge führen. Prachtvolle Münster aus dem 18. Jahrh. mit dem schönsten goth. Thurm u. a. mittelalterliche Bauten. — Eisenbahn durch das romantische Hohenlohe Thal auf die Höhe des Schwarzwaldes (Titisee-Neustadt). — An der Gorbardstraße gelegen mit vorzögl. Gasthöfen und Pensionen, ausgezeichneten Lehranstalten (Gymnasium, Oberrealschule, höhere Mädchenschule etc. etc.) u. den moderatsten preisen u. schönsten Einrichtungen (vorzügliches Gebirgsquellenwasser in jedem Hause) eignet sich Freiburg nicht nur zum vorübergehenden Aufenthalt für Touristen von und nach der Schweiz und Italien, sondern auch ganz besonders als ständiger Wohnort für Rentiers und Pensionäre. — Die Bäderverhältnisse für diese sind anerkannt günstig. — Im Sommer täglich Concerte im Stadtpark, im Winter Theater (Oper und Schauspiel), sowie Symphonie- und Künstlerconcerte. Anträge jeder Art und in jeder Sprache beantwortet umgehend die „Städtische Commission für Förderung des Fremdenverkehrs“.

# Apfel-Kurwein, Tischwein, sowie vorzügliche Beerenweine

empfehle zu den billigsten Preisen  
**Donath's Beeren- und Apfelweinfabrikerei Saubogau.**  
 Verkaufsstelle in Dresden:  
 bei Herrn P. Täubner, Victoriastraße 34.

Dresdner Nachrichten. Seite 28. Sonntag, 20. Mai 1898.

Beginn...  
 auf...  
 in den...  
 dankbar...  
 Der...  
 Bit...  
 so f...  
 ausse...  
 Der bei...  
 angeht...  
 zeige...  
 ich noch...  
 Ei...  
 aus einem...  
 moßigem...  
 Ansticht...  
 zu lösen...  
 hemeln...  
 tisch...  
 T...  
 Berl...  
 Bundes...  
 halt...  
 gla...  
 bee...  
 Gr...  
 Inl...  
 in G...  
 L...

# Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

Der Gemeinnützige Verein rüft sich auch in diesem Jahre, zum zwanzigsten Male seit seiner Begründung, arme, der Erholung bedürftige Kinder in Ferienkolonien aufzunehmen.  
Wünschenswert ist die Zahl der Kinder, die uns zur Aufnahme empfohlen wurden, entsprechend dem Wachsthum unserer Stadt, gestiegen, ohne daß eine entsprechende Vermehrung der zur Verfügung stehenden Mittel erlaube, die Anzahl der Ferienkolonien in gleicher Weise zu erhöhen und den Erfolg des Landaufenthalts nachhaltiger zu gestalten.  
Daher bitten wir dringend, Herzen und Hände wohlthätig zu erschließen und uns dadurch in den Stand zu setzen, den zahlreichen schwächlichen und kranke Kinder unserer unheimlicheren Mitbürger die große Wohlthat eines Aufenthaltes in der freien Natur gewähren zu können.  
Sämtliche Ausschussmitglieder und die bekannt gegebenen Sammelstellen nehmen Beiträge dankbar entgegen.

Der Ausschuss für die Ferienkolonien des Gemeinnützigen Vereins.

Stempel mit Adresse stets zur Hand!

Bitte  
sofort  
ausschneiden

Wer bei mir ein Kaiser-Portemonnaie bestellt und angeht, wo er diese Anzeige gesehen hat, dem jage ich noch extra ein hübsches Geschenk bei.



Stempel  
Die Inschrift  
wird nach Wunsch  
angefertigt.

## Ein Kaiser-Portemonnaie

aus einem Stück echten Sechsend- oder Achtekleber ohne Naht mit Schutzbügel, Zifferblatt und massivem Messingbeschlag mit Stempel 3,50 Mk. (Porto 20 Pf.), incl. Stempel mit beliebiger Aufschrift nebst 1 glatte Farbe und 1 Buntel. Circa 100,000 Stück sind schon verkauft. Es ist auch zu haben, einen Stempel mit Adresse stets zur Hand zu haben, um damit Briefe, Karten etc. stemplen zu können. Man hat für den billigen Preis etwas wirklich Gutes, elegant, solid und praktisch. Bitte, lassen Sie sich doch auch recht bald eins schicken, direkt aus der Fabrik vom Erfinder.

**Theodor Kaiser, Stempelfabrik,**  
Berlin SW., Charlottenstr. 16. Filiale: Friedrichstr. 47.  
Musterbuch gratis und franco.

Urtheil: Herr Dr. Hengert, Rappenthorf, schreibt: Das Portemonnaie hat in meinen Freundeskreisen so gefallen, daß ich Ihnen eine Nachbestellung von 21 Stück hiermit machen kann. etc.

# Linoleum

haltbarster Fußboden und Treppenebelag in glattbraun, Parquets- und Teppichmustern, Granit und Inlaid.

## Rixdorfer und Delmenhorster Linoleum,

200 cm breit	Briefe von laufend weiter:
glattbraun	3,40, 4,00, 4,60, 5,20, 6,50 Markt.
bedruckt	3,00, 3,60, 4,20, 5,50, 6,60, 7,50 Markt.
Granit (durchgehende Farben)	6,50, 7,50, 8,25, 9 Markt.
Inlaid (durchgehende Farben)	12,00, 13,00 Markt.

## Lancaster- und Kirkcaldy-Linoleum,

130 cm breit	à 1,80, 2,10, 3 Markt.
180 "	à 2,25, 3,00 Markt.
225 "	à 5,00 Markt.
270 "	à 6,00, 7,00, 8,50 bis 12,00 Markt.

## Linoleum-Läufer Linoleum-Teppiche

in 6 verschiedenen Breiten von 30 Bf. an. in 6 Größen.

Bohnermasse, Unterlag-Pappe, Linoleum-Kitt,

à No. 1,50 Markt. à No. 80 Bf.

Bei Barzahlung 4% Rabatt.

Auf Wunsch Uebernahme des Legens durch eigene Leute.

## C. Anschütz Nachf.,

Altmarkt 15,

Linoleum-, Teppich- und Möbelstoff-Handlung.



## Schönheit ist Reichthum, Schönheit ist Macht.

Dieses höchsten Schatz zu er-  
reichen, ist bisher nur einzig  
und allein den von  
Königl. kurb. Hof- und Kammer-Versorgerin, Wien, I., Graben 14,  
erfundenen und selbstgebrauchten Schönheitsmitteln gelungen.

**Poudre ravissante**, I. f. dat. u. prin. ist für jede Dame, die  
einmal verübt, unentbehrlich, macht die  
Haut blendend weiß, läßt unter feinem herlichen Email alle Haut-  
schäden, ja selbst Blatternarben u. Muttermale verschwinden, glättet die  
Runzeln u. Falten der Haut, zieht die durch schlechte Schminken erwei-  
terten Poren zusammen und läßt jedes Frauenantlitz blendend, jugend-  
frisch und transparent erscheinen. Es ist das einzige Poudre, nach  
dessen Gebrauch man sich weich kann, ohne daß die insatiable Wirkung von der Haut ver-  
schwindet. Preis 1 Cartons M. 5 und Mk. 3.

**Crème ravissante** weicht im Jahrzehnte, erhält die Haut elastisch und faltlos und soll  
des Abends von jeder Dame benutzt werden. Preis 1 Tiegel 3 M.  
**Eau ravissante** weicht das Schlafspenden der Haut, läßt die Haare und ist das ausgezeichnete  
von sicherem Erfolge gekröntes Toilettenwasser. Preis 1 Flasche  
5 M. — Crème-, Eau- und Poudre ravissante wurden bei der Pariser und Londoner  
1897er Internationalen Ausstellung mit der grossen goldenen Medaille prämiert.  
Für die wunderbare Wirkung aller meiner Mittel leiste ich vollkommene Garantie. Un-  
glaubliche Dant- und Anerkennungsbescheide aus höchsten Kreisen liegen zur Ansicht vor und zur Dis-  
position verbietet die Bescheidenheit. General-Depot: Rosa Schaffer, I., Graben 14, Wien.  
General-Depot gesucht. Verkauft nur gegen Voreinsendung des Betrages.

## Spring-Maschinen

**Waschmaschinen,  
Mangelmaschinen,  
Drehmangeln,  
Centrifugal-  
Trockenmaschinen**

empfehlen in reicher Auswahl zu sehr soliden Preisen

**Albert Heimstädt, Rosenstrasse 46.**

Einzelverkauf: Am See, Ecke Margarethenstrasse.

Gründet 1715.

Ältestes und leistungsfähigstes Spezialgeschäft dieser Branche.

- Neuheit:** Ringmaschine mit Traghäkel, gleichzeitig verstellbare Wäsche-  
zuführung, D. R.-B.-M. Nr. 62118.
- Neuheit:** Wäschmaschine „Electa“ mit Schwungrad zum Drehen, höchste  
Leistungsfähigkeit bei spielend leichtem Gang, D. R.-B. 77259.
- Neuheit:** Drehmangel mit Rollenabstufung, die einfachste und praktischste  
aller Drehmangeln, D. R.-B.-M. Nr. 38864.

Bitte genau auf meine Firma:

Am See, Ecke Margarethenstrasse, zu achten.

Für Wiederverkäufer

entschieden solideste Bezugsquelle.

**Hamburg-Amerika Linie**  
Vergnügungsreisen  
nach **Norwegen**  
und nach **Spitzbergen**  
und nach **Nordcap**

mit dem  
Doppeldeckschiff  
„AUGUSTE VICTORIA“, command. Capt. Kaempf,  
nach dem eigens für solche Reisen vollzogenen Umbau einer der  
grössten, schnellsten und komfortabelsten Dampfer der Welt.  
Abfahrt von Hamburg 2. Juli 1898.  
Fahrkarten von Mk. 500 an, je nach Lage der Zimmer.  
Anmeldungen nimmt entgegen die  
Hamburg-Amerika Linie, Hamburg, Abth. Personenverkehr, unter dem Schutz.

Bureaux in Dresden:

Pragerstrasse 36 und An der Kreuzkirche 1, p.

Einzig alkalische Therme  
Deutschlands 40° C.  
Arsen- und Lithion-  
Gehalt.

**Neuenahr**

Bade-  
und Trink-Kuren  
Inhalation., Massagen,  
Thermalwasser-Versand.  
Gewährhafte Heilerfolge bei Nerven-  
des Kehlkopfes (Influenza und Folgen),  
des Magens, des Darmes, der Blase, bei Gelenk-  
steinen, Nieren- und Leberleiden, Zuckerkrankheit,  
Sicht, Rheumatismus und Frauenleiden. Wild lebend,  
den Organismus stärkend. — Frischluft gratis. d. die Direction.  
Reiseroute: Köln-Bonn-Remagen, oder Coblenz-Remagen-Neuenahr.

**Fanö** <sup>zu</sup> **Nordseebad**

Die schönste Insel der ganzen Westküste.  
Von Hamburg in 6 Stunden, von Berlin in 10 Stunden zu erreichen.  
Zeitgemässe Hotels mit vorzüglichster Verpflegung und  
viele Villen, prachtvoller Strand und Wellenspiele. Meilen-  
weite Bicycle-Bahn am Meeresstrand. Prospekte und Auskunft  
über Wohnung, Pension, Reiseroute etc. durch K. A. Karcker, Hotel  
Minorva, Berlin W., U. d. Linden 108a, (Lsh. d. Kurhaus, u. Depand. auf  
Fanö), das Bureau: Hamburg, Heuberg 10 und die Direction des Nordseebades Fanö (Dänemark).

## Grosse Inventar-Auction!

Nächsten Dienstag den 31. Mai 1898 früh 9 Uhr sollen in **Wetuböhlä No. 144**  
zum Meistgebot und zu voraus bekannt zu gebenden Bedingungen versteigert werden: 8 starke  
Arbeitswägen, 10 Brei-, 3 Baum- und 1 Pflanzwagen, 1 Landauer, 2 Halbkarren, sowie 10 Palt-  
und 3 Kutschgeschirre, Sellen, Gänge, Wägen, Adressbücher, 2 Nähmaschinen, 2 Futterkisten,  
Regen- und wollene Decken, 1 Kutschschreiber und vieles Andere mehr.

Herrmann & Leckscheld.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 117. Seite 29. Sonntag, 29. Mai 1898

# Sämmtliche Neuheiten

Wasch-Blousen,  
Wasch-Kostümen,  
Jackett-Kostümen,

in

Seidenen Kragen,  
Spitzen-Kragen,  
Staub-Mänteln

sind am Lager.

## Adolph Renner

Dresden, Altmarkt 12.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 147. 1. Seite 30. Sonntag, 29. Mai 1898

<p><b>Beige, Travers, Halbseide, Etamine</b></p> <p>bei <b>Adolph Renner</b> 12 Altmarkt 12.</p>	<p><b>Woll- Mousseline</b></p> <p>neue Muster bei <b>Adolph Renner</b> 12 Altmarkt 12.</p>	<p><b>Organdy, Broché, Leinen, Zephyr</b></p> <p>bei <b>Adolph Renner</b> 12 Altmarkt 12.</p>
--	--	---

**Kirchmayr's Hotel Südbahn, Wien IV., Favoriten-Strasse 58.**

Neu eröffnetes, mit hübsch. Comfort eingerichtetes Haus, 100 Zimmer von fl. 1 aufw., incl. electr. Licht u. Service. Telefon und Bäder im Hotel. In unmittelbarer Nähe der Süd- und Staatsbahn  
Intramur- und Omnibus-Verkehr zu jeder Zeit nach allen Richtungen.  
Hans Kirchmayr, Hotelier, früher langjähr. Oberkellner im „Hotel Imperial“, Wien.

# Friedrichshaller

## Neue Quelle

Natürliches Bitterwasser.

„Wirkung sicher, mild und angenehm.“\*)

„Kein anderes abführendes Wasser ist so verdaulich.“\*\*)

\*) Säure aus Gutschaken  
berühmter Aerzte.

\*\*) Namentlich zu längerem Gebrauch allen  
anderen Bitterwässern vorzuziehen.“\*\*)

Von den Aerzten allseitig verordnet bei Verstopfung, Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämorrhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, trüber Gemüthsstimmung, Leberleiden, Fettleibigkeit, Sicht, Blutwallungen u. s. w. — Vorräthig in Brunnenhandlungen, Apotheken u. s. w., wo nicht zu haben, verschiebt 4 Flaschen franco gegen Einlieferung von 2,50 Mark

Die Brunnen-Direktion: C. Dypel & Co., Friedriehshall, S. B.

**Bohner-Wachs-Pasta,** auf Parquet, Linoleum u. Möbel  
prachvollen Glanz erzeugend.  
à Büchse Mark 1.—, empfiehlt **T. Louis Guthmann,**  
Kraegerstraße 31. Schloßstraße 18. Baugnerstraße 31.

## Mehrbietungs-Termin.

Auf die zur Konkursmasse des Holzhändlers Ernst Hermann Bernhard Krumpolt in Niederriedlitz gehörigen Grundstücke und zwar:  
1. Gausgrundstück in Niederriedlitz, Windmühlentrage, Kataster-Nr. 376, und  
2. Lagerplatz in Niederriedlitz, Windmühlentrage, Kataster-Nr. 377, circa 2350 Qu.-Meter, nebst großem Zaunpfeiler und Stallgebäude, sind  
zu 1. 23,500 Mark und zu 2. 10,000 Mark  
geboten worden. Diejenigen, welche gewonnen sind ein höheres Gebot zu thun, wollen dasselbe bis zum 10. Juni d. J. an den unterzeichneten Konkursverwalter abgeben, welcher auch zu jeder Auskunft bereit ist.  
Bernhard Canzler, Konkursverwalter, Dresden, Pinnakelstr. 33.



Zu beziehen durch die Papier- und Drogen-Handlungen. Proben gratis.



**Stinwerkhaus u. Kunstvereinsgebäude.**  
Wien I., Giselstrasse.  
Unter dem höchsten Protektorate Seiner Kaiserl. und Königl. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Otto.  
**Jubiläums-Kunst-Ausstellung 1898,**  
veranstaltet von der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens.  
Eintrittspreis 50 Kr. an Sonnt. u. Feiertagen von 2 Uhr ab 30 Kr., Abonnementkarten 10 Stück N. 1. - Katalog 50 Kr.

**JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG**

Eröffnung 7. Mai **Wien 1898.** Schlass 9. Oktbr.  
Gewerbe, Land- u. forstw. Ausstellung, Spezialausstellungen:  
Wohlfahrt, Irania, Jugendhalle, Bäckerei, Sport u. Sport-Industrie, Luftschiffahrt-Abtheilung.  
Ausstellungslöse à 50 Kr.  
Haupttreffer **100,000 Kronen** Werth.  
Jedes Loos für 4 Ziehungen gültig.  
Offizielles Verkehrs- u. Auskunfts-Bureau  
Internationale Reise- u. Verpflegungsgesellschaft „Covir“  
Berlin SW., Unter den Linden 56.

veranstaltet aus Anlass des 50-jährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät des Kaisers **Franz Josef I.** unter dem höchsten Protektorate Sr. I. u. f. Hoheit des Herrn **Erzherzogs Otto.**  
**Notunde und Saal im I. f. Brater.**  
Eintritt **40 kr.**  
Mittwoch, Sonn- u. Feiertage **30 kr.**

**RONCEGNO**

**Kärntner natürliches arsen- u. eisenhalt. Mineralwasser.**  
empfohlen von den ersten medizinischen Autoritäten bei:  
**Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.**  
Die Trinksur wird das ganze Jahr gebraucht.  
Depots in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.  
**Bad Roncegno,** Südtirol, Station der Valsuganabahn, 1 1/2 Stunde von Trient entfernt. Mineral-, Schlamm-, Dampf-, vollständige Kaltwasserkur, Electrotherapie, Massage, Heilgymnastik. Seehöhe 535 Meter. Windgeschützte herrliche Lage, witzige, vollständig haubfreie, trockene Luft, konstante Temperatur 18 bis 22 Grad. Kurhaus ersten Ranges mit ausgedehnter schönen Park; wunderliche Aussicht auf die Dolomiten, 30 Freudenzimmer, Speise- u. Feiertaal, Karillon, Hebrald elektr. Beleuchtung, Kaminofen, Lawn-Tennis, Schattige Promenaden, lockende Ausläge, Saison-Wai-Tabler, Prospekte und Auskünfte von der **Bade-Direktion** in Roncegno.

**Ahlbeck,**

prachtvolle geistliche Lage, weitemer Wald, wunderbar reiner Strand, Barmbad für alle med. Wäder. Arzt u. Apotheke am Ort. Eisenbahn u. Dampfschiffverh. mit Berlin u. Stettin 1 St. 1/2. Kgl. Kreis, Prop. d. d. Vadeveer, Kantonstein u. Reiter K. W. u. d. Verkehrs-Bureau Dresden, a. d. Kreuzische 1 (Adolf Döbel).  
**Ostseebad und Waldkurort Müritz i. M.**  
Große Waldungen, Schöner, empfehlener Kurort. Saison Juni bis Oktober. Sommerfahrkarten bis Berlin - Potsdam, 1/2. Hotels, Logishäuser in großer Zahl. Arzt im Orte. Prospekte gratis. **Badeverwaltung.**

**Nach England**

über **Vlissingen (Holl.) - Queenboro.**  
Zweimal täglich in beiden Richtungen.  
Tagesdienst **Nachtendienst**  
N. L. B. Dresden ab: 7 20 Nm. 8 08 Nm.  
London an: 7 11 Nm. 7 46 Nm.  
Große prachtvolle Raddampfer. Wirkliche Seereise mit den neuen Hochdampfern mit 2 1/2 Schuppen. Direkte Kohlenarten und Gepäckumschreibung von den meisten Hauptstationen nach London und umgekehrt. Durchgehende Wagen. Spezialwagen zwischen Wesel und Vlissingen. Direkte Ankerbindung ohne London zu berühren (nur an Wochentagen) von u. nach **Duesseldorf** nach und von **Liverpool, Manchester, Birmingham** und **Glasgow** via **Hull** und **Willesden Junction**.  
Auskunft, Fahrpläne usw. gratis bei  
**Ernst Strack Nachf.**  
Die Direktion der Dampfschiff-Ges. Zealand.

**Ostseebad Ahrendsee i. Mecklbg.**

Hotel u. Pension **W. Moll** u. Dependence **Villa Dahelm.**  
Hinter 1. Rang. Konditorei. Direkt an offener See u. freiem Strand, beste großen Waldungen. Brombeerenwege. - Vorzögl. Chaussee-Verbindung. Badeort im Ort. Belter Wellenschlag d. Räte. Prospekte durch **W. Moll.**

**Curt Holz Nachf.,**  
Dresden-N., Marinsilians-Allee 5,  
**Special-Geschäft der Bettdecken**



**Bad Wildungen. - Hotel u. Villa Goecke I. R.**  
Beide im Centrum des Bades an der Brunnenspromenade. Komfortable Einrichtung. Vorzügliche Küche. Bäder. Hotelwagen zu allen Zügen am Bahnhof. Bei **H. Goecke**, Königl. Hof- u.

**Bad Salzschlirf.**

Saison-Gründung 15. Mai. Sool- u. Moorbäder. **Soniacus-Brunnen**, härteste Lithiumquelle. Reiner 3 Stahl-, Schwefel- und Sulfidwasserquellen. Vortreffl. Klima. Gächte Heilerfolge gegen Gicht-, Nieren- und Magenleiden, Nerven-, Nieren-, Magen- und Gallenleide, Rheumatismus, Leber-, Magen- und Lungenleiden, Bronchialkatarrhe, Blutarthrit, Nervenschwäche, Hämorrhoiden und Verstopfung. Prospekte u. Wohnungs-Nachweise durch die **Brunnen- und Bade-Verwaltung in Salzschlirf** (Station der Bahn Jülich-Gießen). Badeort: Sanitätsrath **Dr. Gemmel**. Niederlagen des Soniacus-Brunnen in der Mineralwasserhandlungen.  
NB. Das im Handel vorkommende angebliche Salzschlirfer Salz ist nur künstliches, werthloses Fabrikat; aus den hiesigen Quellen werden keine Salze bereit.

**Grand-Hotel National**

Wien II., Zaborstraße 18.  
Altrenom. Familien-Hotel, neu hergerichtet, 200 Zimm. v. b. W. N. I. - aufwärts incl. Service u. Wirt. Wäber, f. f. Telegr.-Amt. u. Telephonstation im Hause. Günstige Lage für Besucher der Jubiläums-Ausstellung. Reine Verköstigung bei der Ausstellung. Bahnst. u. Dampfschiff-Verbindungsplatz in unmittelbarer Nähe. Heidebahn u. Omnibusverbind. vom Hause aus nach allen Richt. Vorzögl. Restauration, Pensionen-Aufzug. **J. M. Mayer**, Ver-

**Margarethe Fritzsche,**

akademisch u. praktisch gebildete Lehrerin für  
**Schnittzeichnen u. Zuschneidekunst,**  
An d. **Mauer 3. Seefstraße, An d. Mauer 3.**  
Unterricht in Putz.

**Clemens Zöllner**

Compl. Einrichtungen zu Markt	Möbel-Fabrik und Ausstellung compl. Wohnungs-Einrichtungen. Eigene Tischler-, Tapezier- u. Maler-Werkstätten.	Compl. Einrichtungen zu Markt
250	<b>Chemnitz, Neumarkt 7.</b>	1500
300	Gegründet 1874. Telefon 906.	2000
450	Spezialität:	3000
550	<b>Braut-Ausstattungen.</b>	4000
700	Beste Bezugsquelle.	5500
800	Patent-Auszugische	6000
1000	sehr preiswerth mit selbstthätigen Rollenfüßen, ohne Kon-furrenz am Plage.	7000
u. f. w.	Staples-Patent-Draht-Polster	u. f. w.
	für Sofas und Matratzen reichlich, gesund, leicht und dauerhaft, das beste Polster der Welt.	
	Prämirt mit goldenen und silbernen Medaillen.	
	<b>Pfeilerspiegel und Trumeaux</b>	
	große Auswahl in tadelloser Ausführung.	
	Franko-Versendung, ev. mit eigenen Gelehrten.	

**Braut-Ausstattungen.**

Beste Bezugsquelle.  
Patent-Auszugische  
sehr preiswerth mit selbstthätigen Rollenfüßen, ohne Kon-furrenz am Plage.  
Staples-Patent-Draht-Polster  
für Sofas und Matratzen reichlich, gesund, leicht und dauerhaft, das beste Polster der Welt.  
Prämirt mit goldenen und silbernen Medaillen.  
**Pfeilerspiegel und Trumeaux**  
große Auswahl in tadelloser Ausführung.  
Franko-Versendung, ev. mit eigenen Gelehrten.

**Sprechende Papageien,**

Blauflügel-Amazonen, Graubavageien, Gelb-nacken, selten schöne, ungewöhnlich auf einander abge-trennte, Kadus, Aleranderfittiche, Wellen- u. Nymphenfittiche, rotke Kardinal, Schmetter-linge, Vando, Varr, Zebra, Neio, u. Indio-ginken, Afrilde, Trangebäcker, Silberhänkel, Mozambique-Fittiche, Schönbirzel, Weibervogel etc. u. Vorträge Papageien und Vogelställe, Volieren, Ständer u. Fische. Futter für Vögel u. Stubenvogel, nur 1 Sorte, vielfach mit 1. Preis prämiirt. Frische und gett. Ameisen, Weisgarn, Unverwundbar für Weichfleisch, Vogelbiskuit, Vogelband. Nach-answärts gegen Nachnahme.  
**H. Hornada,** älteste u. renommierteste zoolog. Handlung.  
(Sub. Alb. Theising, Morisstraße 13, Ecke König Johannisstr.)

**Norwegisches Block-Eis.**

Ich offerire Quantitäten von 1000 Centner an, zu liefern franko Inland per Bahn oder Kahn zu billigsten Tagespreisen. Erbittet Aufträge.  
**Daniel Milberg, Hamburg.**



**Ostseebad Ahrendsee i. Mecklbg.**

Inmitten großer Waldungen in vorzögl. Bromenaden u. direkt am breiten heilbaren Strande. Städtischer Wellenschlag. - Stän-diger Badenort. Chaussee- und Omnibusverbind. Moderne Hotels, Villen- u. Logishäuser. Lockende Ausläge. Bahnst. Döberan od. Arripeln. Prospekte durch die **Badeverwaltung.**  
**Wiesbaden (Erzgebirge).**  
Eisenbahnstation der Linie Chemnitz-Annaberg. Post- und Telegraphenamt. Telefon nach Annaberg u. bis Berlin. Warme Mineralquelle, Schwimmbassin, Dampf- u. elektrische Bäder, mediana-therapeutische u. Wasserheilmethoden. Schöner Park. Arzt wohnt im Bade. Reine Salons u. einl. Zimmer von 4 Mark an pro Woche. Hotel u. Restaurant seit 1. Januar 1897 unter tüchtigem sachwäh. Leitung. Tages-Pension nach Uebereinkunft von 3 Mark ab ohne Wohnung. Lawn tennis- u. Croquet-Plätze vorhanden. Anfragen erledigt die **Kurverwaltung.**

**Kurbad Hartha b. Tharandt,**

Besitzer **Hermann Lehmann**, früher **Wilder Mann**.  
Schönster Auslägeort, 1/4 St. von Tharandt, direkt am Tharandt-Grillenburger Wald gelegen, empfiehlt seinen gänzlich neugebauten Saal und Restaurationslokalitäten mit großem Concertgarten, 1000 Personen fassend, gebrühten Vereinen, Gesellschaften usw. einer gütigen Meinung. Vorzügliche Küche, ff. Weine und Biere. Tägl-lich 3 Mal Omnibus-Verbindung von Tharandt.  
Hochachtungsvoll **d. O.**

**Rheinpfalz**  
1897 „Waldhaus“ Edenkoben 1897/98  
eröffnet. Schönte Lage, direkt am Wald, im Mittelpunkt des hiesigen vorderpälz. Auslägegebietes. Behagl. Einrichtung. Vorzögl. Verpflegung. Pension von M. 4.- an. Näheres Prospect oder brieflich **H. Rühl**, Director.

**Möbel-Fabrik Magazin**

**Oskar Tränkner,**

Gegründet 1860  
**Dresden-N., Görlitzerstrasse 21/23.**  
Telephon 2504, Amt II.  
**Tischler- und Polster-Möbel** in nur **gediegener Ausführung unter Garantie.**  
Uebernahme kompl. Wohnungseinrichtungen.  
Große eigene Tapezier- und Dekorations-Werkstätten. Prima-Referenzen. Solide Preise.  
Reich illustrierter Katalog gratis und franko.  
Verandt und Verpackung franko nach jeder Bahnstation Sachsens.

**Bad Oppelsdorf**

bei **Zittau I. S.**  
**Saison vom 1. Mai bis Oktober.**  
Die Schwefel-, Moor-, Rinden- und Kohlensäure-Bäder wirken vorzüglich bei Gicht, Muskel- u. Gelenk-Rheumatismus, Jochias, Gelenkentzündungen, Knochenauftreibungen, Frauenkrankheiten, Schwächesucht, etc. Ausf. d. d. **Badeverwaltung.**

**Natürliche Mineralwässer,**

garantirt diesjähr. frische Füllungen.  
**Echte Badesalze und Bademoore.**  
**Mutterlauge, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.**  
empfeht das  
Haupt-Depot natürl. Mineralwässer  
**Mohren-Apotheke, Dresden.**  
Freie Zusendung nach allen Stadttheilen, nach auswärts unter billiger Berechnung der Verpackung.

**Probiren geht über Studiren.**

Veruchen Sie, bitte, kostenfrei in so sehr beliebten „Havanillos“, 500 Stück kosten nur 7 M., 1000 St. nur 13 M., 1500 St. nur 18 M., gegen Nachn. frei in's Haus, ohne jede weitere Unkosten. Jeder Raucher wird hochbetrieht sein und sicher nach-bestellen.  
**Gut sind sie,**

das beweist der große Umsatz; im Jahre 1897 über 11 Millionen, und die vielen Anerkennungs-schreiben, die mir täglich aus allen Kreisen zugehen. **Garantie!** Sie können 5 St. zur Probe gratis rauchen, bei Nicht-gefallen tausche ich gern um oder zahle Ihnen den vollen Betrag zurück. Gewisse Sicherheit kann Ihnen Niemand bieten, deshalb bestellen Sie bitte sofort zur Probe bei der Cigarettenfabrik **Rud. Tresp, Neustadt W. Nr. 252.**

**Einige Urtheile von meinen Kunden.**  
Ich erlaube Sie um abendliche Zusendung von 500 Havanillos gegen Post-Nachnahme.  
Hochachtungsvoll Professor **Dr. Koch.**  
Ihre „Havanillos“ sind zu unserer vollen Zufriedenheit ausgefallen.  
Kriegereverein „Allermania“, Hohenhausen.  
Ihre H. „Havanillos“ sind vorzüglich und werde ich diese vortrefflichen Cigaretten in weiteren Kreisen bekannt machen und empfehlen. (Postl. Nachbestellung.)  
Hochachtungsvoll **Georg Schreyenmair**, Gendarm in Rausbeuren.

Siehe die Sendung von 1000 Stück „Havanillos“ erhalten und bin mit Ihrer Lieferung sehr zufrieden. Die-selben verbreiten ein angenehmes Aroma und werde ich demnächst ein „Havanillos“ jedem Kollegen und Bekannten als das Beste und Billigste zum Rauchen zu empfehlen.  
Hochachtungsvoll  
**Georg Schreyenmair**, Gendarm in Rausbeuren.

NB. Ähnliche Anerkennungs-schreiben sind über 1300 in m. Besitze und sind mir von Herrn **Rotar Dr. Weber** in Hamburg notariell bestätigt. Außerdem stelle ich es Jedem anheim, die Originalbriefe bei mir einzusehen oder zu verlangen. Also bitte nochmals, machen Sie gefl. sofort einen Versuch, ohne einen Pfennig Risiko.

Dresdener Nachrichten, Seite 31, Sonntag, 29. Mai 1898



# Hotel Bellevue, Blasewitz.

Montag den 30. Mai, 2. Pfingstfeiertag  
**Grosses Fröhschoppen-Militär-Concert**  
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Jäger-Bataillons Nr. 13,  
 Direction **A. Helbig**.  
 Eintritt 20 Pf. Anfang 11 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **Robert Naumann**.

## Meissen! Gasthaus zur Sonne,

Am Fuße der Albrechtsburg.  
 Großer Saal und Gesellschafts-Lokalitäten, alt-  
 renommirtes Restaurant, schöne Fremden-Zimmer, gute  
 Ausspannung, hält sich allen Besuchern von Meissen bestens  
 empfohlen. a Hochachtungsvoll **Wihl. Schauer**.

## Meissen. Königl. Burgkeller auf Schloß Albrechtsburg.

Berühmtestes Speise-Etablissement. Größter u. schönster  
 Garten Meissens. Großartiges Panorama. Glas-Holon-  
 naden, altdeutsche Zimmer und Pantheon. Vereinen u. Ge-  
 sellschaften halte mein Etablissement besonders empfohlen. —  
 Raum für 2000 Personen.  
 Hochachtungsvoll **J. Quenzel, Traiteur**.

## Restaurant Schellermühle,

Pension und Sommerfrische oberhalb Ripsdorf,  
 empf. sich geehrten Vereinen und Touristen zu freundlichem Besuch.  
 Erst-Verkehrsaner Böhmisches und Spatenbräu, vorz. Weine und  
 Südde. Hochachtungsvoll **August Voigt**.

# Gasthof Hebigau.

Den 1., 2. und 3. Pfingstfeiertag Nachmittags  
**Grosses Garten-Frei-Concert**  
 im schönen Lindengarten mit Elbterrasse.  
 Den 2. Pfingstfeiertag  
**Große Ballmusik.**  
 Einem recht zahlreichen Besuche nicht entgegen **C. Günther**.

# Albertschlößchen Serkowitz-Radebeul.

Heute Sonntag den 29. Mai 1898  
 (1. Pfingstfeiertag)

## Grosses Militär-Concert

vom Trompeten-Corps des Königl. Sächs. (Königs-)Jusaren-Regim.  
 Nr. 13, unter Leitung des Königl. Musikdiregenten Herrn  
**A. Müller**.  
 Anfang 1/2 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
 Hochachtungsvoll **Friedr. Meisel**.

## Goldene Höhe.

Den 1. Pfingstfeiertag von Nachm. 4 Uhr an  
**Grosses Garten-Frei-Concert.**  
 Den 2. Pfingstfeiertag  
**Garten-Frei-Concert und feine Ballmusik.**  
 Den 3. Pfingstfeiertag  
**Garten-Frei-Concert, darauf feine Ballmusik.**  
 Achtungsvoll **Emil Zschiesche**.

## Gasthof Rippien.

Den 1. Pfingstfeiertag  
**grosses Zither-Concert**  
 vom **Dresdner Zither-Quartett „Arion“**,  
 Leitung: Zitherlehrer **W. Haberhorn**.  
 Anfang 8 Uhr.

## Den 2. Pfingstfeiertag starkbesetzte Ballmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein **Carl Pappertz**.

# Goldne Krone, Strehlen.

Morgen den 2. sowie Dienstag den 3. Feiertag  
 von Nachmittags 4 Uhr an  
**ein solennes Tänzchen.**  
 Hochachtungsvoll **August Opitz**.

# Wilhelmsburg, Niederwartha-Coffebaude

Beständiger Ausflugsort unterhalb Dresdens, großartige Fern-  
 sicht aufs Elbthal von Meissen bis über Dresden.

# Zum NEUEN PALAIS DE SAXE 9 Neumarkt 9.

Original-Pilsner | Pfüg'sche Weine  
 Feine Oderkrebengerichte.

## Frühstück.

Reichhaltige Karte zu kl. Preisen.  
 Besuchern von Dresden angelegentlichst empfohlen.

## Diners

(von 12 1/2 bis 4 Uhr Nachmittags)  
 à Gedeck zu M. 1.50 (fünf Gänge)  
 à Gedeck zu M. 2.50 in besserer Form.

## Soupers

(ab 6 Uhr à Gedeck M. 3.—)  
 in bekannter hervorragender Ausführung.

Angenehmster Familienaufenthalt.

Telephon Nr. 3903.

**A. Müller.**

## Pfingst-Sonntags-Menu à M. 1.50.

1. Consommé mit Nudeln.
2. Steinbutte, See, hollandaise oder Potage von Huhn.
3. Engl. Roastbeef, Compôte — Salat.
4. Prinz Pückler.
5. Käseplatte und Radleschen.

Caviar, nur die allerbeste Marke v. Schischin.

Krebse, Hummern, Pasteten, Delikatessen etc.

## Bertha Herrmann Weinstuben.

Weine nur v. ersten Firmen unter Garantie.

Speisen warm u. kalt, mäßige Preise.  
 Telefon 4275. Weinstuben. Telefon 4275.

## Bertha Herrmann,

Kl. Brüderg. 2, I.,  
 Ecke d. Schloßstr.

Nach dem Theater gemütlicher Aufenthalt bei aufmerksam. Bedienung.

Separate Räume für kleine und größere Gesellschaften.

## Welt-Restaurant

# Société

Dresden-N., Waisenhausstraße 13.  
 Centrum der Stadt. 1500 Sitzplätze.  
 Während der Festtage täglich

## 3 Grosse Concerte

von der **Hauskapelle**, sowie

Auftreten von **Künstlern I. Ranges**.  
 Anfang Vorm. 11 Uhr, Nachm. 4 Uhr.  
 Extra-Eingang zum Concertsaal an der neuen Terrasse.

## Grosser Mittagstisch.

Menu von 1 M. an, Speisen à la carte zu kleinen Preisen.  
 Hochachtungsvoll **Rich. Bräuer**.

## Erbgericht Copitz bei Pirna.

Bereinen u. empfehle bei Ausflügen meinen großen Saal mit  
 Flügel, Kessel und Küche gut.  
 Hochachtungsvoll **C. Funck**.

## Station Wilhelmshöhe, Radebeul

schönster Aussichtspunkt der Sächsisch.  
 Für künftige Zugänger vom Gasthof „Wilder Mann“ über Bogdorf.

## E. Klammt's Gasthof, Loschwitz.

Großes Ball- und Garten-Etablissement.  
 Während der Pfingstfeiertage **Karroussel-Belustigung**.  
 Den zweiten Pfingstfeiertag  
**Frei-Concert, nachdem Ballmusik.**  
 Achtungsvoll **E. Klammt**.

## Prunksäle zum Lindengarten,

Concert- und Ball-Etablissement,  
**Königsbrückerstrasse 121.**

Endstation der Straßenbahn: Arsenal-Hauptbahnhof.  
 Heute zum 1. Feiertag bei schönem Wetter von 4 Uhr an

## Frei-Concert

im prachtvollen schattigen Lindengarten,  
 einzig in Dresden.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Gleichzeitig empfehle gute Speisen und Getränke, selbstgebackenen  
 Kuchen und Süßkuchen, ff. Kaffee.

Morgen zum 2. Feiertag von 4 Uhr an

## Große Ballmusik.

Zum freundlichen Besuche ladet ein  
**Heinrich Franke**.

# Gasthaus Neu-Ostra.

Montag den 2. Pfingstfeiertag  
**Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll **Emil Müller**.

## Telegramm!!!

# Winter-Tymian's Sängers!

Nach Riesenerfolg aus Bayern zurück!

1. Feiertag:  
**„Weisser Adler“, Loschwitz.**  
 2 Concerte! Anf. 4 u. 1/2 8 Uhr.

2. Feiertag:  
**„Göthegarten“, Blasewitz.**  
 Elite-Concert! Anf. 8 Uhr. Eintr. 75 u. 50 Pf.

3. Feiertag:  
**„Drei Kaiser-Hof“, Löbtau.**  
 Grosses Jubiläums-Concert!

Zum 1000. Mal zum Vortrag:  
**„Der schneidige Tymian!“**

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
**Nachdem! grosser Ball!**  
 Vorverkauf und Ehrenkarten haben keine Gültigkeit.

Am 1. Feiertag: **Erstes Auftreten des neuzugeworbenen**  
 phänomenalen, berühmten **Münchener Sopransängers und**  
**Tamendartstellers, Herrn**

**Georg Tacius!**  
 Vom 1. Juni ab täglich **Winter-Tymian's Sängers**.

## Tharandt! Albert-Salon,

Hotel und Restaurant,

in nächst. Nähe des Bahnhofs, hält sich geehrten Besuchern Tharandt's  
 bestens empfohlen. **Diners** zu mäßigen Preisen. Stets frische  
**Bocellen**. Ausspannung. Elektrische Beleuchtung. Telephon.  
 Verbindung mit Dresden und den Vororten Amt Teuben Nr. 33.  
 n Hochachtungsvoll **Ernst Richter**, Besitzer.

## Sanatorium Ober-Loschwitz-Weisser Hirsch

berühmter klimatischer Kurort bei Dresden.  
 Natur-Heilanstalt auf streng wissenschaftl. Grundlage.  
 Sommer und Winter geöffnet.  
 Dirig. Arzt: Dr. med. **Hans Wällnitz**. Ausführliche Prospekte  
 durch: Dr. **Wällnitz**, Weisser Hirsch.

Dresdner Nachrichten. Nr. 117. Seite 33. Sonntag, 29. Mai 1898

# Jägerhof,

Station Weintraube.

Herrlich gelegenes Etablissement.

Am 3. Pfingstfeiertag

## Gr. Militär-Concert

von der ganzen Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments,  
Direktion: G. Keil.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Su recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Louis Eberhardt.

Concert-Garten

# Hotel Hammer.

## Täglich grosses Concert

von der 28 Mitglieder starken Kapelle des Herrn Kapellmeister  
Bruno Melzer.

Hervorragende Solisten. Gewähltes Programm.

Anfang 7 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Sonn- und Feiertags 2 große Concerte,

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

Neu! Elektrische Beleuchtung  
des ganzen Etablissements. Neu!

# Gasthof zu Wölfnitz,

Endstation der Pferdebahn Postplatz-Wölfnitz,  
Telephon I, 723.

An allen drei Feiertagen

## Gr. Garten-Frei-Concert

im prachtvollen Lindengarten.

Anfang 1/4 4 Uhr.

## Zweiten u. dritten Feiertag

von 5 Uhr an

## Grosse Ballmusik

in dem vollständig renovierten, durch Umbau be-  
deutend vergrößerten und neu parietierten Saale.

Hochachtungsvoll E. verno Köhler.

Fahrtgelegenheit nach Dresden (Postplatz) Fahrplan-  
mäßig bis Nachts 12.15 Uhr.

Neu! Elektrische Beleuchtung  
des ganzen Etablissements. Neu!

# Hotel Demnitz, Loschwitz.

Von Montag den 30. Mai (2. Feiertag) ab  
und folgende Tage (nur kurze Zeit)

## Oskar Junghähnel's humorist. Sänger.

Anfang täglich 8 Uhr Abends. — Eintritt 50 Pf.

Sonntags 2 Concerte (4 und 8 Uhr Abends) ohne Vorverkauf.

Bei günstiger Witterung im Garten. — Vorz. Program.

Vorverkauf à 40 Pf. bei Wolf, Postplatz.

## Concert- und Garten- Etablissement

# Hotel Bellevue in Blasewitz.

2 Minuten vom Schillerplatz entfernt, direkt an  
der Elbe gelegen.

Herrlichster Aufenthalt der Umgegend.

Großer und schattiger Garten, geschützte Veranda.

Elegant eingerichtete Fremdenzimmer mit u. ohne  
Pension. Schöner Gesellschafts- u. Saal Vereinen  
bestens empfohlen.

Vorzügl. Küche, nur echte Biere, ff. Weine.

Menus von M. 1.50 an, sowie à la carte zu  
jeder Tageszeit.

Robert Naumann.

## Herrliche Pfingst-Partie

durch das romantische Müglitzthal nach dem herrlich gelegenen Ort  
Glashütte, gleich lohnend für Radfahrer und Touristen.

Saale mein hart am Bahnhof gelegenes, mit allem Komfort  
ausgestattetes

## Bahnhofs-Restaurant Glashütte

zu regem Besuch bestens empfohlen.

Beste Küche, Weine und bis. Biere, hochfeine Küche.

Speisen à la carte und Menus von 1 Mark an zu jeder  
Tageszeit. Hochachtungsvoll Alois Plex.

# Hotel Reichspost,

17 Zwingerstraße 18,

empfiehlt seine Gesellschaftszimmer zur Abhaltung von Hoch-  
zeiten und anderen Festlichkeiten.

Küche und Keller vorzüglich.

Hochachtungsvoll Otto Reus.

# Felsenkeller.

I. Feiertag von Nachmittags 4 Uhr an

## Gr. Garten-Concert.

II. Feiertag

## Früh-Concert.

Anfang 5 Uhr.

Nachmittags 4 Uhr

## Garten-Concert mit darauffolgendem Ball.

III. Feiertag

## Garten-Concert mit darauffolgendem Ball.

Anfang 4 Uhr.

Sämtliche Concerte sind eintrittsfrei.

Achtungsvoll E. Weichelt.

# Mozart-Höhe.

10 Minuten von der Straßenbahn Strahlen.

Empfehle meine Lokalitäten mit großem, schattigem Garten.  
Herrliche Fernsicht nach dem Elbthal und der sächsischen Schweiz.

Montag und Dienstag, den 2. und 3. Feiertag.

ein Tänzchen.

Keller und Küche vorzüglich. Hochachtungsvoll Moritz Möhsche.

# Café Siemank,

Laubegast, direkt an der Dampfhißhaltestelle.

Schattige Terrasse, komfortabel eingerichtet.

Exakte Bedienung.

Fernsprecher Amt Niederschloß 986.

Neu! Neu!

# Restaurant Erholung,

Weisser Hirsch, Rissweg 10,

hält seine schönen, geräumigen Lokalitäten nebst prächtigem Garten  
zur gefälligen Benutzung bestens empfohlen.

NB. Im Garten: neues Panorama, den alten Ort Weisser  
Hirsch mit der holländischen Windmühle in den Jahren 1769-1805  
darstellend. Hochachtungsvoll Hugo Kegel.

# PALAST-Restaurant

Dresden-A.  
Ferdinandstr. 4

## Mittagstisch von 12-4 Uhr

in jeder Preislage, in deutscher und französischer Küche,  
zu jeder Tageszeit.

Täglich

Nachmittags 4 1/2 - 7

Abends 8-11 Uhr

## Concerte

Herzoglicher Kapellmeister Herr F. Hoffmann

mit seiner Kapelle.

Montag, den 30. Mai Abschieds-Concerte.

3. Pfingstfeiertag 31. Mai

## Vocal-Extra-Concerte,

ausgeführt von den Opernsängern

Fräul. Elsa v. Roggenbucke, Herrn Charles  
Navadaha, Herrn F. Frank.

Abschieds-Auftreten der Opernsänger

Fräul. Therese Busso, Herrn Felix Wagner,  
Herrn Carl Hofer.

Sonn- und Festtags 11-1 Uhr Mittags-Concert.

FERDINANDSTRASSE 4. FERDINANDSTRASSE 4.

# Gasthof Briesnitz.

1. Pfingstfeiertag Abends 8 Uhr

## Oskar Junghähnel's humoristische Sänger.

Programm neu und urkomisch.

Wer lachen will, komme!!!

# Concert- u. Ball-Etablissement „Zu den Linden“, Cotta.

Telephon 1877.

Montag den 2. und Dienstag den 3. Pfingstfeiertag

## Grosse öffentl. Ballmusik.

Selbstgebadener Kuchen. Keller u. Küche vorzüglich.

Es ladet ergebenst ein Karl Krutzsch.

# Feldschlößchen.

Heute zum 1. Pfingstfeiertag

## Grosses Militär-Concert

von der vollständigen Kapelle des 177. Inf. Regim.  
unter persönlicher Leitung des R. Musikdirektoren

Herrn H. Köpenack.

Anfang 4 1/2 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Hochachtungsvoll Otto Scheibe.

Den 2. Feiertag:

## Öffentlicher Familien-Abend.

# Gasthof zu Laubegast „Stadt Amsterdam“,

Haltestelle der Dampfhiße. — Endstation der elektrischen Bahn.

Fernsprecher Nr. 903.

Heute den 1. Pfingst-Feiertag von 4 Uhr an

## Frei-Concert.

Den 2. Pfingst-Feiertag

## Garten-Frei-Concert.

Im Saal feiner Ball.

Hierzu ladet freundlichst ein

Hochachtungsvoll Moritz Saube.

Concert- und Ball-Etablissement

# Zu den Linden Cotta.

Telephon 1877.

Sonntag, den 1. Pfingstfeiertag

## Grosses Garten-Frei-Concert

zum ersten Mal im vergrößerten Lindengarten.

Abends 8 Uhr

## gr. Saal-Concert nebst Theater

ausgeführt von dem Wohlthätigkeits-Verein „Leistung“ zu Cotta  
unter Leitung des Schauspielers Herrn Otto Pähler.

Lachmusikeln sind mitzubringen.

Es ladet ergebenst ein Karl Krutzsch, Besitzer.

Das

# Wein-Restaurant

mit

# Garten

im

# Hotel Continental

Bismarckstrasse 16-18

Ist eröffnet!

# Paradiesgarten, Zschertnitz.

Schönster Ausflugsort in nächster Nähe. Herrliche Fernsicht über  
das ganze Elbthal.

Neu! Grossartige Illumination des ganzen  
Etablissements à la Tivoli, Kopenhagen. Neu!

# Braun's Etablissement Döltzchen

empfiehlt zu den Pfingstfeiertagen seine der Zeit entsprechenden  
Lokalitäten nebst schöner Marquise und den neu angelegten  
Garten mit herrlicher Aussicht.

Den 2. und 3. Feiertag:

## grosse öffentliche Ballmusik.

Telephon-Anschluß Amt I, Nr. 3191.

Hochachtungsvoll Oskar Braune.

## Neu-Rochwitz

bei Rochwitz, gegenüber dem Weissen Hirsch, sei allen Ausflüglern  
bestens empfohlen. Das dortige Restaurant „Ramerus“ bietet  
angenehmen Aufenthalt, großer schattiger Garten, geräumige Mar-  
quise, Asphalt-Regelbahn, freundliche Gastzimmer, großer, schöner  
Gesellschaftssaal. Solide Bewirtung. Von der Dampfhiß- und  
Straßenbahnstation Rochwitz in 20 Min. zu erreichen, entweder durch  
die Grundstr. hinter der Schweizerlei rechts die bequeme Treppe od.  
üb. die „Schöne Aussicht“ durch den herrl. Wald; überall Wegweiser.

# Hotel Demnitz, Loschwitz.

1. Feiertag früh grosses Früh-Concert,

Anfang 1/2 6 Uhr.

Von 11-1 Uhr großes Frähschoppen-Concert,  
sowie Nachmittags von 3 Uhr an grosses Concert.

2. und 3. Feiertag keine Ballmusik.

Hochachtungsvoll Emil Pösch.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 147. Seite 34. Sonntag, 29. Mai 1898

Das ganze Etablissement ist eine Sehenswürdigkeit.



Ende 1897 eröffnet! Ende 1897 eröffnet!  
**Grand-Restaurant**  
**Kaiser-Palast**

**Virnaischer Platz**  
**Restaurant allerersten Ranges**  
 in 6 Abtheilungen.  
 Vollendetste Einrichtung im vornehmsten Stof.  
**II. Etage:**  
 Das eleganteste und vornehmste  
**Wein-Restaurant**  
 Dresdens (englischer Stof). Separate Familien-Salons und Balkons.  
**I. Etage:**  
 Der große 600 Personen fassende  
**Restaurations- und Speise-Saal**  
 (Baroc-Stof) mit anschließenden Balkons, welche für 150 Personen angenehme Sitzplätze im Freien bieten.  
 Sämtliche im großen Saale befindlichen Fenster werden, sobald es die Witterung erlaubt, hydraulisch emporgehoben und wird dadurch den geachteten Besuchern der herrlichste Aufenthalt geboten.  
**Parterre, Ringstrasse:**  
**Großes elegantes bürgerliches Restaurant**  
 (hervorragende Schützereien u. moderne Deckenmalereien) mit anschließendem  
**Garten**  
 angenehmer Aufenthalt.  
**Tunnel-Restaurant**  
 (separ. Eing.), auch mit dem Baroc-Restaurant verbunden.  
 Sehenswerth!  
**Amalienstrasse:**  
**Bierquelle und Imbisshalle**  
 in echtem Marmor und kunstvoll ausgeführter venetianischer Glasdecke.  
**Reichste Auswahl in beheizten Brötchen!**  
 Warme Speisen zu kleinen Preisen.  
**Parterre, Ringstrasse:**  
**Liqueur-Buffer — Bar International**  
 (Rococo)  
**American Drinks — Erfrischungs-Getränke**  
 u. s. w.  
 ca. 90 Sorten Liqueure.  
**General-Depot von Grand Marnier, Paris.**  
 Im Restaurations-Saal I. Etage und im Baroc-Restaurant von 12—4 Uhr  
**Mittagstisch.**  
 Sofort zu servierende Diners zu M. 1,00, 1,50, 2,00 und 3,00, à la carte zu civilen Preisen.  
**Reichste Auswahl in Saison-Speisen.**  
 Nach dem Theater: diverse Spezial-Gerichte, Soupers in verschiedenen Variationen.  
 Zum Ausblick kommen: **I. Etage:**  
**Echt Pilsener Genossenschafts-Brauerei,**  
**Culmbacher Reichelbräu,**  
**Münchener Löwenbräu.**  
**Parterre:**  
**Echt Culmbacher Reichelbräu,**  
**Münchener Löwenbräu,**  
**Grosspilsener, Brauerei Großbriesen,**  
**Lagerbier, Brauerei Feldschlösschen.**  
 Im Wein-Restaurant II. Etage:  
**Echt französische Küche.**  
 Diners und Soupers zu M. 2,50, 3,50 und höher (auch Speisen à la carte).  
 Sehr zu empfehlen zur Abhaltung von Familienfestlichkeiten.  
 Elektrische Beleuchtung. — Personen-Aufzug.  
 Conversation in allen Umgangssprachen.  
 Otto Scharfe, Inhaber.

**Neu! Neu!**  
**Kaiser Barbarossa**  
 Dresden-Striesen.  
 Zum 2. und 3. Feiertage  
 Grosser öffentlicher  
**Ball**  
 Anfang 4 Uhr, à Tour 10 Pf.  
 Es ladet ergebenst ein **Jul. Riemer.**

**Radebeul,**  
 Zu den vier Jahreszeiten.  
**1. Pfingstfeiertag:**  
 Großes Frühconcert von 5—8 Uhr. Eintritt frei.  
**2. Pfingstfeiertag:**  
**Grosse Ballmusik bis Nachts 1 Uhr.**  
**3. Pfingstfeiertag: Zur Eröffnung des Gartens**  
**Gr. Militär-Concert**  
 von der Kapelle des R. S. Infanterie-Regiments in Großenhain.  
 Anfang Nachm. 5 Uhr. Eintritt 20 Pf.  
 Nach dem Concert grosser Ball.  
 Neue Bewirtung. Aufmerksamste Bedienung.  
 Hochachtungsvoll **Emil Hässig.**



**Acetylen-Gas.**  
**Concert- und Ballhaus**  
**Musen-Halle, Löbtau.**  
**2. und 3. Feiertag: grosser Ball.**  
 Empfehle einem hochgeachteten Publikum meinen vollständig neuerrichteten schattigen Garten.  
**1. Feiertag zum ersten Male im Garten grohastige Acetylen-Gas-Beleuchtung.**  
 Alle drei Feiertage Mittags und Nachmittags **grosse Garten-Frei-Concerte.**  
 Carroussel- und Kinderbelustigung. Um äusseren Zutritt bittet **Robert Lorenz.**

**„Hotel zur Tanne“**  
 Neustadt in Sachsen.  
 Gestatte mir hierdurch ergebenst bekannt zu geben, daß ich das altbewährte „Hotel zur Tanne“ käuflich erworben und übernommen habe. Ich werde es mir ernstlich angelegen sein lassen, dem Etablissement den früheren guten Ruf durch exakte prompte Bedienung und selbstverständlich durch Verabreichung nur ganz vorzüglicher Speisen und Getränke nicht allein wieder zu verschaffen, sondern den Anforderungen der Gegenwart Rechnung zu tragen, bemüht sein werde.  
 Mich dem gereizten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne  
 mit grösster Hochachtung  
**Ewald Fechner,**  
 vordem in Dresden.

**Oberer Gasthof Lockwitz.**  
 Freitag, den 1. Pfingstfeiertag,  
 von Nachmittags 4 Uhr an:  
**Garten-Concert.**  
 Montag, den 2. Pfingstfeiertag,  
 Nachm. 1/2 bis 5 Uhr:  
**Garten-Concert**  
 nachdem feine Ballmusik.  
 Dienstag, den 3. Pfingstfeiertag,  
 von Nachmittags 4 Uhr an:  
**Garten-Concert**  
 nachdem feine Ballmusik.  
 ff. selbstgeb. Küche.  
 Getränke und Speisen wie bekannt hochrein.  
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Paul Kinzel.**

**Stadt Geestemünde,**  
 25 Jahndgasse 25.  
 Einzig in Dresden! Sehenswerth!  
**Fischkosthalle.**  
 Spezialität: Hochseefische.  
 Warme und kalte Küche.  
 Heute: Schollen und Schellfisch.

**Restaurant Loschwitz-Höhe,**  
 Loschwitz, am 1. Seehausweg, wird bestens empfohlen.  
 Hochachtungsvoll **Adolph Barth, Besitzer.**

**Akustisches Cabinet,**  
 jetzt Modersitzstrasse 7, a. d. Pragerstrasse.  
 Permanente Ausstellung u. Concertproduktion.  
 Während der Feiertage geöffnet von 11—6 Uhr.  
 Eintritt 50 Pf.

**Herrschafflicher Gasthof Nöthnitz.**  
 Morgen, sowie jed. Sonntag Tanzvergnügen mit Contre,  
 wozu ergebenst einladet **E. Keller.**

**Oberer Gasthof Lockwitz.**  
 Fernsprecher 940, Amt Niedersiedlitz.  
 Morgen, sowie jeden Sonntag von Nachm. 1/4 Uhr an  
**Garten-Frei-Concert,**  
 nach dem  
**Feine Ballmusik.**  
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Paul Kinzel.**

**Kurhaus**  
**Weisser Hirsch**  
 empfiehlt seine schönen Zimmer für längeren, sowie kürzeren Aufenthalt, pro Woche schon von 10 Mark an.

**Raiser**  
**Barbarossa,**  
 Dresden-Striesen.  
 Der elegante Ballsaal nebst schatt. Lindengarten wird Vereinen und Gesellschaften zur Abhaltung von Bällen, Schützen u. s. w. auf's Beste empfohlen.

**Hirrschoff's**  
**Weinstuben,**  
 Neugruna-Platz, am Niedertalbusch-Dressd.  
 halten sich neuester Beachtung empfohlen. **Vorzügl. Küche.**  
 Täglich Bowlen der Saison.  
 Fernspr. 911, Amt Blaufeld.

**Vereinszimmer,**  
 für 20—40 Personen fassend, sind noch zu vergeben.  
**Hotel „Reichspost“**  
 Zwingerstrasse 17/18.

**Auswahl u. Güte**  
 der vegetarischen Kost lassen jetzt nichts zu wünschen übrig. Entbehre daher Niemand diese köstlichen, gesunden Gerichte, sondern esse im Hotel und Speisehaus **Thalysia, Schloßstrasse Nr. 11.** Mittags und Abends.

**Maitrank**  
 von frischem Waldmeister, sowie **Rhein, Mosel- u. Bordeauxweine** empfangen Weinhandlung von **Robert Weber, Großenhainerstrasse 31.**

**Restaurant**  
**„Flora“,**  
 das schönste im Löbnitzgrund, mit gr. Garten, Terrassen, Colonnade u. Veranda, zwischen Wald und Auen idyllisch gelegen, angenehmer Aufenthalt, von den Nord- und Südwinden geschützte Sommerwohnungen empfiehlt sich mit ff. Küche u. Keller auf's Beste.  
 Hochachtungsvoll **Gustav Walther.**

**Pfingstverkehr.**  
 An den beiden Pfingstfeiertagen und am Dienstag den 31. Mai werden die **Vorläufer** zu den nach Abendanzug verkehrenden Zügen Nr. 423, 427 und 431.  
 Abfahrt des Vorläufers zu Nr. 423 ... 5.50 Vorm.  
 „ „ „ 427 ... 7.00 „  
 „ „ „ 431 ... 12.40 Nachm.  
 in der **Osthalle, Aufgang Treppe F,** abgefertigt.  
 Fahrkarten zu diesen Zügen können auch in der Osthalle entnommen werden; ebenso findet Gepäckabfertigung daselbst statt.  
 Dresden-N., am 28. Mai 1898.  
**Königliche Betriebs-Oberinspektion.**

**Ballsaal Odeum.**  
 Morgen, sowie jeden Sonntag und Montag  
**Öffentlicher Ball.**  
 Sonntags Tanzverein von 4—7 Uhr.  
 Montags Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. Eintritt frei.

**Gasthof Cossebaude.**  
 Morgen, den 2. Pfingstfeiertag  
**öffentliche Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll **Franz Wustlich.**  
 4 Min. vom Bahnhof und 12 Min. von der Dampfstation.

**Trianon.**  
**Ballmusik.**  
 Morgen, den 2. Feiertag, von 4—7 Uhr Tanzverein.  
 Den 3. Feiertag von 7—10 Uhr Tanzverein.  
 Die Verwaltung.

**Gasthof zum Lamm,**  
 Trachau.  
 Endstation der Straßenbahnlinie Postplatz-Bieschen.  
 Morgen, den 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag  
**Grosse Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll **G. Werner.**

**Baumwiese.**  
 Morgen, den 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag  
**Tanz-Vergnügen.**  
 Es ladet freundlichst ein **M. Becker.**

Dresden Nachrichten.  
 Nr. 117. Seite 35. Sonntag, 29. Mai 1898

# Gasthof zu Laubegast „Stadt Amsterdam“.

Endstation der elektrischen Bahn.  
Haltestelle der Dampfschiffe. Fernsprechstelle 903.  
Morgen, den 2. Feiertag, von 4 Uhr an  
**feine Ballmusik.**  
Es ladet dazu freundlichst ein Hochachtungsvoll  
Moritz Saube.

# Gasthof Cotta.

Morgen, den 2. Feiertag, sowie jeden Sonntag  
**große öffentl. Ballmusik.**  
H. selbstgebackenen Kuchen.  
Hochachtungsvoll Feur. Beuhne.

# Hollack's Etablissement.

Königsbrückerstrasse.  
Morgen, den 2. Pfingstfeiertag  
sowie jeden Sonn- und Festtag  
**Bürgerlich. Tanzkränzchen.**  
Anfang 4 Uhr.  
**Contretanz** Abds. 8 Uhr u. Abds. 10 Uhr.

# Concert- und Ball-Etablissement Gasthof Briesnitz.

Heute Frei-Concert, morgen schneidige Ballmusik.  
Achtungsvoll A. Birnbaum.

# Grüne Wiese, Gruna.

zunächst dem Kgl. Großen Garten.  
Morgen, den 2. Feiertag **Ballmusik.**  
Achtungsvoll Oscar Lämmel.

# Samter & Co.

## Zum Radler-Sport! Radfahrer-Anzüge



in hochmodernen Farben,  
praktischste  
Façons,  
**12-48 Mk.**  
Nach Maass  
ohne  
Preiserhöhung  
Radfahrer-Joppen  
von 6 Mk. an.  
Radfahrer-Hosen  
von 5 1/2 Mk. an.  
Radfahrer-Pelerinen  
von 7 Mk. an.

Radfahrer-Strümpfe, Sweaters, Mützen, Gamaschen  
in jeder Preislage.

## Galerie-Strasse,

Lakhaus Frauenstr., im Hause „Zum Pfau“.

# Samter & Co.

Karl Schüller's Anstalt für

## Naturheilkunde

Dresden-Plauen, Hohelstr. 6, zunächst der Grenzstr.  
bietet Kranken jeder Art die denkbar günstigsten Heilungs-  
bedingungen. Sereiche, gesunde Lage, schöner, großer Garten. Luft-  
und Sonnenbäder. Beste Einrichtungen für Frühjahrs- und  
Sommerkuren. Nachweislich beste Heilerfolge bei fast allen akuten  
und chronischen Krankheiten. Besuche auch auswärts. Möglichste Preise.  
Tropfette gratis und franco. Sprechzeit: 9-11 und 2-4 Uhr. n

# Victoria- Höhe Loschwitz.

Hotel und  
grosses Restaurant.  
Billige Sommer-Logis.  
Größte Rundsicht.  
Bewirtung seit Januar durch  
den Besitzer.

# London: Porter

(dubl stout) und

# Pale Ale,

leste Woche,  
à Glas 30 Pf.,  
vom Fass.  
Jeden Tag  
große

# Oder-Krebse

Hollack's  
Etablissement,  
Königsbrückerstr. 10.

# Moritzburg, Bahnhof-Hotel

Empfehle echte Biere auf  
Eis, Speisen der Saison,  
Menus 1.25 Pf.  
Besitzer: E. Teske.

# Deutsche Biertrinker

verlangen jetzt alle das  
echte Pilsener  
Bier.

Telephon 229, Amt 1.

# Bavaria,

3 Schöffergasse 3.  
Ausgang des beliebten Nizza-  
Bräu in nur 1/2 Liter-Gl. à 20 Pf.  
**Echt Pilsener.**  
Mittagstisch  
zu kleinen Preisen.  
Täglich Stamm à 30 Pfg.  
Nachschickend  
Oskar Tröger.  
NB. Weinstube der 1. Et.  
bitte zu beachten.

**Meissen.**  
Restaurant Forsthaus,  
Reichersgrün, am Markt  
(ehemals Gewerksammlungs-  
hale) hält sich Besuchern bestens  
empfohlen.  
H. Prescher, fr. Telefon,  
Unterschl. Kasino, 2. Grenz-  
Regim. Nr. 101.  
Gesellschafts-Saal. Schutz  
für Fahrräder.

**Friedensburg,**  
Die Berle im sächs. Nizza.  
Sereiches Naturpanorama.  
Schönster und lohnendster Aus-  
sichtsort der Dresdner Umgegend.  
Wo gehen wir die Feiertage hin?

**Nach Afrika,**  
13 Moritzburgerstrasse 13,  
zu den Schwarzen.  
Achtungsvoll  
der schwarze Witth Glottz.

**Hotel zur Tanne,**  
Neustadt in Sachl.  
(Besitzer Oswald Fechner)  
empfehlen den geehrten Reisenden  
seine anständigen Fremdenzimmer  
mit guten Betten bei civilen  
Preisen geneigter Berücksichtigung.

# Restaurant Zum Schwan,

Maxstrasse 13,  
Schützenplatz 22.  
Unmittelbare Nähe der Halte-  
stelle Wettinerstraße.  
Angenehmer Aufenthalt  
in bester Luft.  
Bestgebekte  
Biere der renommiertesten  
Brauereien.  
Weine der ersten Firmen  
Deutschlands.  
Gute Küche. Franz. Billard.  
Zu recht zahlreichem Besuche  
ladet ergebenst ein  
Max Semmelrath.

# Auf nach der Lössnitz!

Die Unterzeichneten laden hier-  
durch zu recht fleißigen Besuche  
Ihrer in dem schönen, jetzt im  
herrlichsten Frühlings-  
schmucke prägnanten säch-  
sischen Nizza gelegenen Etab-  
lissements ergebenst ein.

In Oberlössnitz-Zerkowitz:  
Albertschlösschen, F. Meisel,  
an d. Dresden-Neißener-Ghauffe.  
Grundschänke G. Zschommler  
am Eing. i. Lössnitzgrund. Garten.

In Niederlössnitz:  
Weintraube, A. Hempel,  
große Ball- u. Gesellschafts-Säle.  
Jägerhof, L. Eberhardt,  
halbe Höhenlage, schöne Aussicht.  
Meierei im Lössnitzgrunde,  
dopp. Thal-Nest, Gesellsch.-Saal.

Paradies, A. verw. Koch,  
schönster, vom. gel. Aussichtspunkt.  
Bad-Hotel, Osw. Löffler,  
Reife, schön. schatt. Lindengarten.  
Heiterer Blick, H. Günther,  
gr. schatt. Lindengarten. Tanzmusik.

In Kößschenbroda:  
Bahnhötel, O. Kühne,  
gr. Reife, Säle, Gasts., Ausst.  
Bahnhofsrestaurant, A. Zehl,  
fr. Weine u. Biere, reichl. Speisent.

Kulmbacher Hof, A. Döbler,  
Hotel u. Nest, eleg. Gesellsch.-Saal.  
Gold-Anker, M. Wiederanders  
Gasts., Restaur., Tanzsaal, Ausst.

Kuffenhaus, P. Schumann,  
Weinstube u. Weinstbld., Garten.  
Berge's Weinst., Zitzschewig,  
altbekannte renom. Weinhandlg.

**Mainz.**  
Hof von Holland,  
140 Zimmer und Salons.  
Gegenüber dem Landungsplatz der  
Niederlausitzer. Centralste Ge-  
schäftsstelle für Kaufleute. Bei  
mässig. Preisen bestens empfohlen.  
W. Frenz, Rud. Seidel,  
Direktor. Besitzer. n

**Hotel de l'Europe**  
Teplitz in Böhmen,  
Bahnhofsstraße.

Vorzügl. Restaurant. Menu  
von 70 Kr. - 4 Gänge, eleg.  
Zimmer von M. 1.50. Bestes  
Pilsener Bierhaus. Bäder und  
Telephon im Hause. - Größere  
Salons und Concertsaal.

**Gasthof**  
Langebrück  
der Neuzeit entspr. renovirt.  
Groß. Gasts. u. Gesellschafts-  
Saal. Schöner Garten. Gute  
Speisen und Getränke.  
Zum Besuch ladet ergebenst ein  
E. Liebe, küber Seidemühle.

**Moritzburg**  
Gasthof  
Au bon marohé.  
Größtes Etablissement am Plage.  
Speisen der Saison.  
Säle. - Karawellen. - Garten.  
Besitzer M. Türke.

Wer will reizende  
Mädchen sehen,  
Der muss auf den  
Diana-Saal gehen.

# Diana-Saal

ansehen.

# Hollack's Malzbier

aus Dresden  
ist das Beste!  
Telephon 651.  
Vielmal ärztlich empfohlen  
bei Blutmuth, Schlaflosigk.,  
Magen- und Nervenleiden.  
1 Kiste 12 Flaschen 7 M.

**Hoff's Malzbier**  
aus Berlin,  
welches in der Marien- Apo-  
thek in Dresden die kleine  
Flasche für 75 Pf. verkauft  
wird,  
enthält nur die  
Hälfte soviel Nähr-  
werth als Hollack's  
Malzbier.

**Vinde'sches Bad.**  
Vorzügl. Aufenthalt, mit der  
dazu gehörigen, an der Elbe ge-  
legenen, sogenannten

**Drachen-Schänke**  
(Elbterrasse).  
bietet die schönste Aussicht nach  
den Vorstädter Bergen u.  
Ginsia dastehender Park  
besitzen, bei prächtigster Blüthe  
der Kastanienbäume.  
Küche und Keller  
anerkannt bester Güte.  
Hochachtungsvoll  
August Henner.

**Halt! Wohin?**  
In den Sächs. Prinzen,  
da ist alle 3 Feiertage grosses  
Frei-Concert von nur guten  
Kräften. Es ist würdlich schade,  
wer den herrlichen Park mit  
seinen vielen Lustbarkeiten nicht  
gesehen hat.  
Ergebenst Paul Rother.

**„Bob Blik!“**  
Heute Alle  
zum Bäder von Blasewitz.  
Conditorie & Cafe,  
gemüthlich. Restaurant mit herr-  
lichem Garten.  
Achtungsvoll E. Leipnitz.

**Für Biertrinker**  
empfiehlt  
die Bier-Handlung  
von  
**R. Demnitz**

in Flaschen und Gebinden:  
Echt Culmbach. Nizza-Bräu,  
Pilsener aus dem alt. Bräu-  
haus bei Pläßen,  
Münchener Leitz-Bräu,  
Leipziger Gose v. Niskan,  
Weizen-Gesundheits-Bier.  
Größter Versandt nach auswärts.  
Güterbahnhofsstr. 14.  
Al. Plauenscheeg. 37.  
Telephon 2255

**Weisswein:**  
Kaisersberger . . . 0.85,  
Gebirgswein l. . . 1.00.

**Rothwein:**  
Elsässer . . . 0.85,  
Bordeaux . . . 1.00.

**Portwein:**  
Tarragona . . . 1.20.  
Elsässer Weinstube,  
Jacques Dillmann,  
Ede Trompeterstraße 18.

**Wo**  
sind Junghähnel's  
humor. Sänger?  
1. Feiertag:  
Gasthof Briesnitz  
(Anfang 8 Uhr).  
2. Feiertag u. folgende Tage:  
Loschwitz,  
Hotel Demnitz!!!

**Wachberg,**  
per Schiff oder mit der elektr.  
Bahn bis Zittewitz, Ueberfahrt  
Wachwitz, benimmt zu erreichen.

**Auf nach der  
Specktrikmühle**  
im Rabenauer Grunde.  
**Schiebocks-  
mühle.**  
Schönster Ausflugsort.

**Wo**  
sind Junghähnel's  
humor. Sänger?  
1. Feiertag:  
Gasthof Briesnitz  
(Anfang 8 Uhr).  
2. Feiertag u. folgende Tage:  
Loschwitz,  
Hotel Demnitz!!!

**Meierei**  
Lössnitzgrund.  
Empfehle zu den Feiertagen  
meinen  
**Gondelteich**  
mit neuen Gondeln  
zur fleißigen Benutzung. Von  
früh 4 Uhr an geöffnet.  
Achtungsvoll F. Ernst.

**Heute Alle  
auf den Russen.**

**Wobsa,**  
gr. Brüdergasse.  
Kochl. Mönchs-Hof-Biere.  
Diversen vorzügl. Stamm.  
Mittwochs: Schweinskopf.  
Freitags: Schlachtfest.  
Täglich: Specialitäten.  
Mittags: Hochfleisch mit  
Kleine Preise.  
Gasthaus und Restaurant  
zum  
Goldnen Löwen  
Friedrichstr. 7, in der nächsten  
Nähe des Wettiner Bahnhofs,  
Telephon-Amt I. Nr. 182.  
empfiehlt seine schönen Zimmer  
mit nur guten Betten zu den  
billigsten Preisen.  
Hochacht. Hermann Möbius.  
Das Restaurant auf dem  
**Burgberg**  
in Loschwitz  
wird bestens empfohlen.  
Großartige Fernsicht! s

**Wachberg,**  
per Schiff oder mit der elektr.  
Bahn bis Zittewitz, Ueberfahrt  
Wachwitz, benimmt zu erreichen.

# Kleiderstoffe - Waschstoffe.

Prachtvolle waschechte  
Mustern 26, 35, 50 Pf.

M. Schneider (Max Dreßler), Dresden, Pragerstr. 12.

**Wollene Costume**  
**Wasch-Costume**  
**Wasch-Blousen**  
**Blousen-Hemden**  
**Costume-Röcke**  
**Kinder-Kleider**  
**Knaben-Blousen**  
**Morgenkleider**

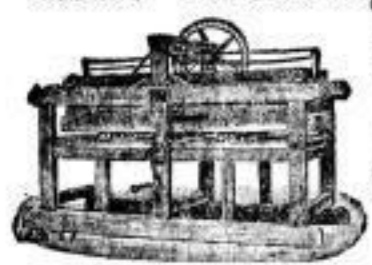
empfehlen  
in tadelloser Ausführung  
und besten Stoffen

**Robert Böhme jr.,**

Inh.: Rich. Böhme u. Gustav Eienkel,  
**16 Georgplatz 16**  
(Eckhaus Waifenhausstr.)

**Goldne Medaille Wernsdorf 1896.**

D. R. Patent F. N. G. M.  
61946 02502, Schutz 62351.



**Patent-  
Wäsche-  
Mangeln,**

Haushaltungs-Mangeln,  
**Patent-  
Waschmaschinen,**

Vielfach prämiert!  
**Wringmaschinen**

Centrifugal-Trockenmaschinen,

Neueste und Vollkommenste  
auf diesen Gebieten in großer Auswahl zur Ansicht und  
auf Lager, und empfiehlt

**Richard Gröschel,** von Friedrich Gröschel  
in Landberg bei Dresden.  
Verkaufsort in Dresden: Am See 40,  
nahe Dippoldiswalderplatz u. Dresdner Nachrichten-Durchgang.  
Bitte genau auf Firma achten!

**Landauer,**  
leicht und im besten Zustand,  
preiswerth zu verkaufen.  
Bürgerwiese 3.

**Offerre Hadesheimer:**  
100 Liter 60 Wl. in Fässern  
von 50 Litern, Probe zur Verf.  
Erlaubtes gratis. J. Laporte,  
Wiesbaden, Wein-Export.

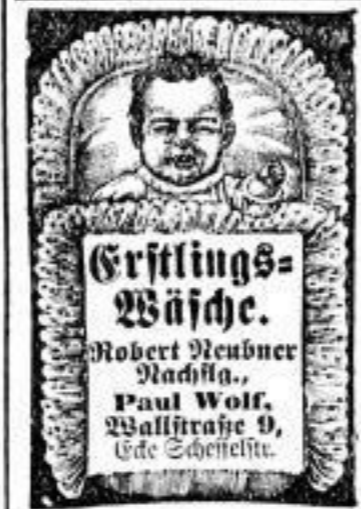
## Aufrichtig gemeintes Heiraths- Gesuch.

Lebn.-Beamter, Bauernsohn,  
34 J., angenehme, stattl. Erschein.,  
vermögend, Soldat gewesen, sucht  
pass. Lebensgefährtin, am liebsten  
in ein Gut einzubeiwohnen. Wittwe  
mit Kind nicht ausgeschl. Geil.  
Tst. mit Vermögensangabe und  
Photographie u. D. 5552 an  
die Exp. d. Bl. erbeiten. Distret.  
und Rücksendung der Photogra-  
phie zugesichert.

**Streng reell!**  
Gautier, 28 J., Leiter d. elterl.  
Gesch., will d. selbe nebst großem  
Grundstück im Werthe v. 80.000  
W. bald übern., wünscht daher n.  
einf. erzog. Dame (Wittwe nicht  
ausgeschl.) bis zu gleichem Alter  
(Stadt od. Land), welche über e.  
Kapital v. 20-40.000 W. verfüg.,  
bekannt zu werden. Kapital wird  
hypoth. eintr. u. dient z. Ausz.  
a. d. Geschwister. Geil. Autdrit.  
befördert unter R. K. 008  
„Invalidentant“ Dresden.  
Distretion Ehrenliche.

## Ehrenhaft!

2 Freundinnen, geb. wirtsch.  
M., Anfangs der 30er Jahre, per-  
fekte Schneiderinnen, suchen auf  
diesem Wege die Bekanntschaft  
zweier gebild. Herren in festerer  
Lebensstellung beh. Heirath. Geil.  
Tst. erb. unt. H. G. 910 bis  
20. d. Mts. in die Exp. d. Bl.  
niederzuliegen.



**Erstlings-  
Wäsche.**  
Robert Neubner  
Nachf.,  
Paul Wolf,  
Wallstraße 9,  
Ecke Schenckstr.

## Für Gärten:

Prima  
Gartenschläuche,  
trag- und fahrbare  
Schlauchrollen,  
selbstthätige  
Rasensprenger.

## Für Radfahrer:

Pelerinen,  
Laufmäntel,  
Luftschläuche.

## Für Touristen:

Weisse und bunte  
Gummi-Wäsche,  
Stoff-Wäsche,  
Cravatten,  
Taschen,  
Trinkbecher.

## Für Badende:

Badehauben,  
Badewannen,  
Schwimmgürtel,  
Schwämme.

## Für Kranke:

Sämmtliche Artikel für  
die Krankenpflege.

Gummi-Waaren-Haus  
**Carl Weigandt,**  
Dresden,  
König Johannstrasse 19.

## Ananas-Rum.

Reinster Theebeiguh!  
Anerkannt zu Grog und Punch!  
Abwischte Reinheit garantiert!  
2 Liter-Voll-Flaschen 10,-  
4 Liter-Voll-Flas. 10,-  
franko incl. Nachnahme.  
Th. Nissen, Petersburg Nr. 2.  
Humm-Importeur.

## Hutmagazin I. Ranges,

Dresden, Altmarkt 3,

## Rich. Schubert,

Hutfabrikant.

Telephon 2721.



## Stroh-Hüte,

feinste engl.,  
Schweizer, Punta,  
Podal, Japan,  
Splitt-Gelochte,  
unübertroffene Farben  
und Façons.



Depot der k. k. Hutfabrik  
**B. & C. Habig, Wien,**

Lincoln Bennet & Co., London.  
Christys London Hats.



Englische, franz., deutsche Seidenhüte und  
Chapeaux mechaniques.

Reise-Hüte, Reise-Mützen, Kinder-Hüte.  
Sendungen nach auswärts und Auswahlendungen bereitwilligst.



Sendungen nach auswärts und Auswahlendungen bereitwilligst.

Für nicht normal gewachsene Figuren fertige ich seit Jahren  
selbst die schwierigsten



## Corsets,

speziell orthopädische, und kunstvolle

## Ausgleichungen

hoher Schultern und Hüften,  
leicht und bequem zu tragen,  
und erfreue mich zahlreicher ärztlicher Anerkennungen.

**Anna Hirschel,**  
1 Pragerstrasse 1.

Ich nehme persönlich Maass und komme auf Wunsch in's Haus.

## Die Familien-Pension Alt-Friedstein,

Niederlösnitz bei Dresden, Bohlen- und Eisenbahn-Station  
Köthelstraße, Telephon Nr. 37, eignet sich durch ihre außerordentlich  
gehobene Lage für Konvaleszenten und Erholungsbedürftige zu  
längerem Aufenthalt. Der Pensionspreis beträgt 5 Mark und mehr  
je nach Wohl der Zimmer. Ausfrüchte Prospekte werden auf Wunsch  
gratis zugesandt. **Carl Lamsbach.**

## Victoria-Luxus-Rad

feinste Maschine, funktionstreu, Netz: **Rich. Heilert,**  
Wallenhausstr. 28 und Schnorrstr. 25.



## künstliche Augen

direkt nach der Natur für Patienten zu fertigen.  
**F. Ad. Müller, Augenkünstler aus Wiesbaden.**

## Spezialfabrik für Hebezeuge Karl Schmidt

Dresden-Plauen, Kirchstraße 6  
Einkaufs- und Verkaufsstelle: Postplatz-Plauen  
Telephon: Amt I. Nr. 2008  
empfiehlt



**Drehkräne jeder Konstruktion,  
Aufzüge (Zahnrad) jeder Art.**  
Reparatur-Werkstätte für Hebezeuge jeder Art.

## Weinhändler und Wirthe,

sowie  
**Restaurateure.**  
Leistungsfähiger Wein-Produ-  
cent sucht mit guten Abnehmern  
in Verbindung zu treten. Bed.  
äußerst constant. Geil. Tst. erb. u.  
C. B. 820 in d. Exp. d. Bl.

## Ein sprechender Papagei,

Brachtegenplaz, ist für 100 M.  
zu verkaufen. Das Thierchen ist  
sehr gelehrt und zahm. Dst. u.  
B. 5455 Exp. d. Bl. erbeiten.

## Für Brautleute!

**Möbel**  
**Möbel**  
**Möbel**  
**Möbel**

## Voigt's

Möbel-Magazin u. Fabrik,  
Neumarkt 13,  
Ecke Frauenstraße.



## 500 M. Belohnung!

Denjenigen, welcher mir nachweist,  
dass meine Betten nicht volle  
Manneslänge sind. Neue rote  
Betten, Ober- u. Unterbett u. Kissen,  
reichlich in weichen Bett. gefüllt,  
zu 12 1/2 M. Pracht. Doppelbetten  
nur 17 1/2 M. Sehr empfehlend.  
rotzrola Körper-Gewichtsbetten  
nur 22 1/2 M. Ueber 10.000 Paar.  
haben in Betten im Gebrauch.  
Eleg. Preisliste gratis. Nichtpass.  
zahle das Geld retour. **H. Kirch-  
berg, Leipzig, Blücherstr. 12.**  
Haber u. Garantieschein. Umst.  
h. sehr billig zu verkaufen  
Schiffstraße 21, II.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 147. Seite 37. Sonntag, 29. Mai 1898

Soeben erschien:  
**100 Ausflüge**  
 in die nähere Umgebung  
**Dresdens.**  
 Zusammengefasst von  
**B. Sehrtel.**  
 14 Bogen in bequemem  
 Taschenformat.  
**Preis nur 1,25 M.**  
 Bequemstes u. reichhaltigstes  
 Wanderbuch für jeden Spa-  
 ziergänger und Touristen.  
 Zu haben in allen Buch-  
 handlungen.  
 Verlag von  
**Alexander Köhler,**  
 Weißgasse 5.

**Goldfische**  
 nur gesunde Prima-Waare,  
 Stück von 10 Pf. an.  
 Für Wiederverkäufer  
 100 Stück 5, 7,50 u. 10 M.  
 Suchfische von 50 Pf. an.



Maarven von 2,50-24 M.  
 Goldfischställe mit und ohne  
 Pflanzenstücken von 50 Pf. an.  
 Goldfischläufer v. 10 Pf. an.  
 Froschlurker mit Algen-  
 fänger 1,50 u. 2,50 M.  
 Terrarien billigst.  
 Zuffstine für Maarven,  
 Korallen, Goldfische und  
 Goldfischställe zu niedrigsten  
 Preisen empfiehlt

**F. G. Petermann**  
 8 Galeriestr. 8.  
 Katalog gratis und franco.

Einige gute gebrauchte  
**Pianos**  
 sind billig f. 220, 270, 320 u. M.  
 zu verk. W. Funke, Piano-  
 fortebauer, Meißnerstr. 3.  
**250-300 Liter**  
**Milch**

hat ein Rittergut in der Nähe  
 von Görlitz (Waldstation) vom  
 1. Juli ab frei haben. Dresden-Bl.  
 an kautionsfähigen Abnehmer ab-  
 zugeben. Angebote u. M. 702  
**Daafenstein & Voigt, R.-G.,**  
 Görlitz, erbeten.

Gelegenheitskauf. Wäschegarnit.,  
 Schränke, Sopha, Bettico, Mä-  
 chenschr., Wascht. m. Warm-, Stühle,  
 Tische, Bettst. m. Matr., Traum. bill.  
 zu verk. König-Johannstr. 11, 2. r.



Denkbar billige directe Besun-  
 gen für solche, leistungsfähige  
 Schusswaffen aller Art. Man verl. mit  
 Angabe d. Jg. und Maße. Katalog, ein frank.  
 Merkz. an u. fr. an der Geschäfts- u.  
 D. Hauptquartier, Breslauer-  
 Waisenstraße 10/11.

**Große Betten 12 M.**  
 (Ober- u. Unterbett, zwei Kissen)  
 mit doppelseitigen, neuen Be-  
 deckungen aus:  
 rothem, grau-rothem oder  
 weiß-rothem Julet.  
 In besserer Ausführung ab 15,  
 18 u. 21. In 14-tägiger 15 u. 18 u.  
 21 u. 25 u. 2-tägiger 15 u.  
 25 u. 30 u. u. 36 u.  
 Einzelne Oberbetten:  
 5, 6, 7, 25, 8, 50, 9, 50, 11 u. 14 u.  
 Einzelne Unterbetten:  
 4, 5, 6, 25, 7, 50, 8, 9, 50 u. 12 u.  
 Einzelne Kissen:  
 1, 50, 1, 75, 2, 2, 50, 2, 75, 3, 50  
 und 4 u.  
 Einzelne Wäsche: 3, 5, 50, 4, 5, 50  
 Vert. gr. Wäsche. Versand gratis.  
 Versand über Südböhmen erlaubt.  
 Preisliste kostenlos.  
**Gustav Lustig, Berlin S.,**  
 Dieselben Fernschreiben.

Wer kann jede  
 Woche ein großes  
 Quant. Kirichen  
 liefern?  
**Paul Petersen,**  
 Delikatessen-Geschäft,  
 Crimmitschau.

**Achtung**  
 Ausgelaufene Treppentufen  
 werden erneuert aus Sandstein,  
 sind in 24 Stunden gangbar u.  
 lassen sich gut steigen. 5 Jahre  
 Garantie. Auftragsvoll Franz  
**Steinmetz, Wintergartenstr. 67, 2.**

**Echte Gebirgs-Loden**  
**Covertcoat**  
**Melirte Sommertuche**  
**Cheviot**  
 ein- und mehr-  
 farbig.

**Die besten Kleiderstoffe für die Reise!**

**Fertige**  
**Reise- und Sport-**  
**Kostüme**  
 in 15, M. 20, M. 24, M. 30  
 u. s. w.

**Blusenhemden.**

**Ültzensche Wollenweberei**  
 zu Gera. Inh.: Robert Ültzen.  
**Verkaufshaus: Dresden, Pragerstrasse 56.**

**Verlobte**

sind höchlich gebeten, bei Anschaffung ihrer Wohnungs-Einrichtung unsere nach Art der Industrie-Ausstellung aufgestellten kompletten **80 Musterzimmer**, die nach Vollendung unseres Neubaus und Singnahme des ganzen Vorderhauses von drei Etagen einem jeden Besucher durch die Großartigkeit und Mannigfaltigkeit Ausdrücke der Bewunderung hervorgerufen, gefälligst besichtigen zu wollen. Durch die ganz bedeutenden Vorteile, die durch die günstige Lage unserer **neuerbauten Kunstmöbelfabrik mit Dampftrieb in Zeulenroda** in Thüringen bewirkt werden, sowie durch die **Anschaffung der vollkommensten Holzbearbeitungs-Maschinen und Verarbeitung von nur trockenen Hölzern** u. sind wir in die angenehme Lage versetzt, für möbige Preise nur gediegene erstklassige Kunst- und Gebrauchsmodel zu liefern. Die beste Anerkennung für unsere hervorragenden Leistungen ertheilen wir durch unsere auf der **Leipziger Industrie- u. Gewerbe-Ausstellung 1897** ausgestellte **Wohnungs- u. Einrichtungs-Belebung aus Salon, Wohn- und Speisezimmer, Schlafzimmer und Küche**, zum Preise von **Mark 5900**, wofür uns auch der **Silb. Ehrenpreis der Stadt Leipzig** zuerkannt wurde.

Wir empfehlen deshalb den hochgeehrten Verehrten, sich von unserer Leistungsfähigkeit durch Besichtigung unseres Etalonnements überzeugen zu wollen. **Nicht Kosten-Anschlagen, sowie illustrierten Katalog** stehen wir jederzeit gern zu Diensten.

**Spezialität:**  
**Normal-Wohnungs-Einrichtungen von Mark 2000**  
**bis Mark 6000.**  
**Größere Einrichtungen nach besonderen An-**  
**schlügen und Photographien.**

**Rother & Kuntze**  
 Sächs.-Thüringische  
**Möbel-Fabrik**  
 mit Dampftrieb,  
**Chemnitz, Kronenstrasse 22.**  
 Zweigfabrik Zeulenroda.



**Garten- und Veranda-Möbel**  
 aus Rohr und Bambus,  
 dauerhaft und für gedeckte Räume, in allen Breislagen und über-  
 raschender Auswahl zu Fabrikpreisen empfiehlt  
**Theodor Reimann,**  
 Königl. Sächs. Hoflieferant,  
**Rohr- und Bambus-Möbelfabrik,**  
 Dresden-Neustadt, Königstrasse 3.

Deutsche Männer in Stadt  
 und Land!  
**Die Wahlen**  
 stehen vor der Thür!  
 Der Wahlbewegung halber er-  
 scheint das „**Berliner Blatt**“  
 von jetzt ab täglich.  
 Wer über die politischen Vor-  
 gänge in unserem Vaterlande,  
 daneben aber auch über die Neuig-  
 keiten in der Reichshauptstadt,  
 in den Provinzen und im Aus-  
 lande **knapp und rasch** unter-  
 richtet sein will, wer ferner Freund  
 gediegener, spannender Erzählun-  
 gen und Klatschereien ist, der  
 bestelle das in deutschpatriotischem  
 Sinne geschriebene  
**„Berliner Blatt“.**  
 Probe-Abonnements v. Juni  
 20 Pf.  
 bei allen Buchhändlern und Brief-  
 trägern. Bei Austrag in's Haus  
 35 Pf.  
 Das „**Berliner Blatt**“  
 ist das **beste Wahltaga-**  
**tionemittel.**

**Bade- und**  
**Wash-Schwämme,**  
 Zusatzschwämme,  
**Medizinische Seifen,**  
 Seifenblätter,  
 Seife in Kapseln,  
 alle Toilette-Seifen,  
 Badefarbe u. Ingredienzen  
 alle Artikel für Haut-  
 und Gesundheitspflege,  
 für Heise, Bad, Haus und  
 Gewerbe  
 empfehlen  
**Weigel & Zeeh,**  
 Dresden, Wartenstrasse 12

**Feinster**  
**Deutscher Sekt.**  
**HOCHHEIMER-GOLD**  
 FANTER & CO  
 HOCHHEIM AM MAIN,  
 Gold. Medaille Berlin  
 1897.



**Gelegenheits-**  
**Kauf.**  
 Gellbraune, hannoversche  
 Stute, 172 Bandmaß, Gähria,  
 fehlerfrei, durchaus truppenfromm,  
 als Kommandeupferd gegangen,  
 hochgelegantes Exterieur, preis-  
 werth zu verkaufen.  
**Bänsch, Pferdehändler,**  
 Görlitz, „Gasthof zur Sonne“.

**Heiraths-Gesuch.**  
 Wäblenbesitzer mit Landwirth-  
 schaft in einer kleinen Stadt, 28  
 Jahre alt, von angenehmer Person,  
 sucht ein in der Wittschaft er-  
 fahrenes Mädchen mit etwas Bes-  
 mögen als Frau. Kapital kann,  
 da Eigenthum fast schuldenfrei,  
 ev. herabgestellt werden. Ent-  
 gegenehrliche Off. erbitte mit **E. L.**  
**884** in die Exp. d. Bl.

**Aufrichtig!**  
 Wittwer, Rentier, in den 40er  
 Jahren, in einer Mittelstadt  
 Sachsens wohnend, sucht auf  
 diesem Wege eine Lebensgefährtin.  
 Suchender ist einverstant, wenn  
 vorläufig erst als Wittschafterin,  
 Ältere Frauens od. Wittwen  
 in angeneh. Alter, mit etwagem  
 Vermögen, welche diesem ernst-  
 gem. Gesuche Glauben schenken,  
 wollen werthe Offert. bis Ende  
 d. M. u. S. R. 100 postlagend  
**Waldheim** einfinden.

**Ganz reell!**  
 Gutstüthter Kaufm., Wittwer,  
 Inhaber eines arch. der Kunst  
 entwerf. eingeleg. Manufaktur- und  
 Modewaaren-Geschäfts, wohnt  
 Dresden, sucht, da es ihm an  
 Damenbekanntschaft fehlt, auf  
 diesem Wege eine liebende, treue  
 Lebensgefährtin. Junge Damen  
 und Wittwen, welche nicht un-  
 vermögend sind und sich der  
 Pflege zweier Kinder im Alter  
 von 10-12 Jahren, sowie dem  
 Gehalt widmen wollen, werden  
 gebeten, bis spätestens Sonntag  
 den 5. Juni Briefe an **D. F.**  
**3414 an Rudolf Mosse,**  
 Dresden, einzufenden. Dis-  
 cretion Ehrensache.

**Mariage.**  
 Sehr reicher Kavaller, hier  
 fremd u. alleinlebend, sucht große,  
 natürliche, schöne Dame zwecks  
 baldiger Heirat. Seiner zu lehren,  
 hierzu berechnete, nicht anonyme  
 Zuschriften u. **H. C. 915** an  
 die Exp. d. Bl. erbeten. Gewerks-  
 mäßige Vermittler zwecklos.

**Lebensgefährtin**  
 aus guter Familie, im Alter von  
 30-40 J., die angenehm. Ausere  
 u. entz. Vermögen besitzt, sucht  
 ein gebild. Herr in angeh. Lebens-  
 Stellung mit gutem Einkommen.  
 Suchender ist Wittwer, anseh-  
 licher Persönlichkeit, evang., kinderlos u.  
 ehrenhafter Charakter. Strengste  
 Discretion zugesichert. Gest. An-  
 erb. m. Angabe der Vermögens-  
 verhältn. u. ev. u. **R. W. 323**  
**„Anwaltskanzlei“ Dresden.**

**Heirath.**  
 Kaufmann, 38 Jahre alt, evang.  
 gelich, gesellschaftlich beliebt,  
 äußerst sympathische Erscheinung,  
 sehr musikalisch, mit vorzüglichem  
 Gesch. sucht die Bekanntschaft  
 einer Dame (auch Wittve) zwecks  
 Heirat. Einfache, wohle-  
 berechnete Bildung. Sein für Aus-  
 länd. u. ein Vermögen von  
 20-30,000 M. sind Bedingungen.  
 Damen oder deren Eltern, welche  
 auf dieses entsprechende Gesuch  
 eingehen, bel. ihre Adr., ev. auch  
 annehmen u. **D. K. 3254** an  
**Rudolf Mosse, Dresden,**  
 einzufenden. Strengste Discretion  
 zugesichert.

**Heiraths-**  
**Gesuch.**  
 Für meinen  
**Direktor,**

Weiter einer gr. Fabrik im Ex-  
 portort auf dem Lande, suche ich  
 junge Dame im Alter von 18 bis  
 25 Jahren. Standesgemäße Aus-  
 stattung und Vermögen von nicht  
 unter 10,000 Mark verlangt, das-  
 selbe kann in Selbstverwaltun-  
 der jungen Frau verbleiben -  
 Bankpost - da Gehalt aus-  
 schließlich; reizende kleine Villa  
 mit Gartenanlage, elektr. Licht,  
 Telefon u. c. c. stelle ich zur  
 freien Verfügung. Nur lebhaft  
 die besondere Zufriedenheit und  
 Günst. veranlassen mich, diese  
 Angelegenheit zu vermitteln.  
 Mittheilungen mit Photographie  
 erbitte ich u. **K. 5676** in die  
 Exp. d. Bl. Off. ohne bez. er-  
 klärende Angaben der Verehrten,  
 und ohne Photographie gänzlich  
 zwecklos.  
**1000 Schod Robbeiden,**  
**eichen, in 8 verschiedenen**  
**Stärken, billigst zu kaufen ge-**  
**sucht. Offerten u. H. O. 956**  
 durch die Exped. d. Bl. erbeten.



**Diese Woche zu Ausnahme-Preisen.**

- 500 schwarze Kragen, das Stück jetzt **4 M.**
- 500 schwarze Kragen, das Stück jetzt **5 M.**
- 500 schwarze Kragen, das Stück jetzt **6 M.**
- 500 schwarze Kragen, das Stück jetzt **7 u. 8 M.**

Circa **1000**

# Jackets

**schwarz und farbig  
spottbillig!**

**In den neuerbauten Riesen-Schaufenstern  
grosse Ausstellung von Waschkleidern**

**in Piqué, Organdy, Batist etc.**

**in den neuesten Farben und Mustern von 5 Mk. an bis zu den hochelegantesten  
Gesellschaftskleidern.**

**250 Loden-Kostüme**

**5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 15 Mk.**

Blousen.

# L. Goldmann,

Unterröcke.

**Dresden, am Altmarkt.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 111 Seite 7. Sonntag, 1. Mai 1898

Off  
21  
er 1. 4  
ein  
mit gu  
mit Hy  
J. M  
Ho  
Die  
größere  
Belorg  
geucht.  
Bewer  
u. Lebe  
in die  
Ein  
nicht u  
gut für  
zur St  
fort  
Welbur  
die Gr  
Leben  
Habef  
I  
un  
finden  
fester  
Dre  
Ste  
vom  
Ha  
Die  
bände  
ählich  
mit je  
Stellen  
Gegen  
Dre  
sch  
finden  
Zin  
Leipz  
Berle  
Vette  
Zucht  
Br  
bruchs  
Haltw  
schaft  
Offerte  
010  
Dres  
Her  
(San  
Gam  
283  
Rofen  
ung,  
In  
glieder  
men, f  
D  
Ein  
ein Mi  
Selbig  
Zeit  
Abich  
fangag  
O. 5  
Sud  
mit qu  
Sortin  
Engel  
hausit  
Ob  
und 1  
Freite  
lobn r  
Obe  
D

**Offene Stellen.**  
**Wir suchen**  
am 1. Juli oder 1. Oktober  
**einen Lehrling**  
mit guter Schulbildung, möglichst  
mit freiwilligen Zeugnis.  
**J. M. Schmidt & Co.,**  
Neumarkt 12.

**Hofverwalter-**  
**Gesuch.**  
Ein erf. Hofverwalter, fleißig u.  
tüchtig, wird zum 1. Juli d. J. auf  
größeres Rittergut in Sachsen zur  
Verwaltung der Hofgüter und  
Prof. Howard'scher Buchführung  
gesucht. Anfangsgehalt 300 Mk.  
Bewerber wollen Zeugnisabschrift  
u. Lebenslauf unter **H. 5511**  
in die Exped. d. Bl. einleiten.

**Ein jg. Mädchen,**  
nicht unter 21 Jahre alt, welches  
gut bürgerlich kochen kann, wird  
zur Stube der Hausfrau per **so-**  
**fort** nach Freiberg gesucht.  
Wohnungen unter **C. 5456** an  
die Exped. d. Bl. erbeten.

**Lebens-, Vermögens-, Bank**  
**„Kosmos“.**  
Unbescholtene Leistungsfäh.  
**Inspectoren**  
**und Agenten**  
finden Anstellung bei wirklich  
festem Gehalt und Provisi-  
onsantheil.  
**Dresden, Poppitz 2.**

**Kostenfreie**  
**Stellenvermittlung**  
vom **Verband deutscher**  
**Handlungsgehilfen**  
zu Leipzig.  
Die große Ausgabe der **Ver-**  
**bandsblätter** (Nr. 250 vier-  
stetlich) bringt wöchentlich 2 Blätter  
mit je 500 offenen kaufmänn.  
Stellen jeder Art aus allen  
Regenden Deutschlands.  
Geschäftsstelle:  
**Dresden, Frauenstraße 1.**

**Stall-**  
**Schweizer**  
finden jederzeit Stellung.  
**Zimmermann,**  
Leipzig, Mittelstraße 11.  
**„Nümidter Hof“.**  
Verkehrslotal der Schweizer.  
Betten 50 Pf. Speisen und  
Getränke billigst.  
Zucht Agenten bei angemes-  
senen Provisionen von groß Ein-  
bruchs, Diebstahls, Unfall u.  
Haftpflicht Versicherungen - Ge-  
sellschaft für Dresden gesucht. Gef.  
Offerten erbeten unter **T. K.**  
**010** an die „Invalidenten“  
Dresden.

**Berein** 1858  
(Kaufmännischer Verein)  
Hamburg, Al. Wälderstr. 32.  
283 Geschäftsstellen in allen  
Welttheilen.  
**Kostenfreie Stellenvermitt-**  
**lung, Pensions- u. Kranken-**  
**lassen usw.**  
An 1887 wurden 9787 Mit-  
glieder und Lehrlinge aufgenom-  
men, sowie 5516 Stellen besetzt.  
**Verwalter-**  
**Gesuch.**  
Ein erster Verwalter wird auf  
ein Rittergut für 1. Juli gesucht.  
Selbiger muß 25 J. alt und im  
Besitz guter Zeugnisse sein, deren  
Abschriften einzuwenden sind. An-  
fangsgehalt 500 Mk. Off. unter  
**O. 5436** Exped. d. Bl.

**Buchhandlungs-Verbling**  
mit guter Schulbildung für meine  
Sortimentsbuchhandlung gesucht.  
**Engelmann's Nachf.,** Waisen-  
hausstraße 32.

**3 ledige**  
**Oberschweizer**  
und **10 Schweizer** auf gute  
Freistellen bei 40-50 Mk. Monats-  
lohn werden für 1. Juni gesucht.  
**Oberschw. Bentler,**  
Möckris bei Döbeln.

**Tüchtiger**  
**Detailreisender**  
f. Deutschböhm. repräsentations-  
fähige Persönlichkeit, flotter Be-  
käufer, wird vom 1. August d. J.  
aufgenommen im ersten u. größten  
Seiden- u. Modenhaus **Moritz**  
**Schiller, Prag.** Offerten unter  
Beischluß der Photographie.  
Junge tücht. vor allen Dingen  
zuverlässige

**Zimmerleute**  
behufs Anbringung einer Patent-  
Einschubbede für dauernde Arbeit  
für Dresden und Umgebung bei  
gutem Lohn gesucht. Off. unter  
**H. Q. 958** in die Exped. d. Bl.

**Haus- u. Stuben-**  
**mädchen-Gesuch.**  
Ein fleißiges und bescheidenes  
Mädchen, welches etwas nähen  
und plätten kann und häusliche  
Arbeiten zu verrichten hat, wird  
als Haus- und Stubenmädchen  
zum 1. Juli d. J. auf ein groß-  
es Gut bei Pirna gesucht. Off. u.  
Zeugnisabschrift u. Lohnansprüche  
u. **H. N. 955** Exped. d. Bl.

**Steinmetzen**  
für Postler Stein sucht **C.**  
**Hempel, Tachera 55.**  
Für mein Manufakturwaaren-  
geschäft in einer lehreren  
Stadt wird eine

**Verkäuferin,**  
welche auch schneiden kann, zum  
1. Juli zu engagieren gesucht.  
Off. unt. **A. 31011** Exped. d. Bl.

**Verkäuferin,**  
mögl. in der Papierbranche  
besonders für mein **Papier-**  
**Detailgeschäft** 1. Juli ge-  
sucht. Gef. Off. mit Gehalts-  
ansprüchen unter **G. U. 939**  
in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

**Kutscher**  
wird angenommen  
**Ciottellerei Cotta.**

**Stallschweizer**  
Suche der sofort viele **Unter-**  
**schweizer** und **Schweizer** auf  
Freistellen. Empfehle meine  
sämtl. Schweizerwitfel.  
**Zimmermann, Leipzig,**  
Mittelstraße 11.

**Guttmitt., gebildet, Kauf-**  
**mann, Wittwer, Grund-**  
**stückbesitzer** nahe bei **Dres-**  
**den**, sucht junge, gebildete  
**Dame**, auch **Wittwe**, nicht  
über 35 J., zur selbstständ.  
Führung ein. einfach, aber  
gut bürgerl. Haushalt. u. Er-  
ziehung zweier mütterl. Mä-  
dchen von 6 u. 8 Jahr.  
Betreffende Dame muß heiter  
von Charakter sein, Herz u. Ge-  
müth besitzen. Konventionen  
falls Beirath nicht ausgeschlossen.  
Werthe Off. mit näher. Angaben  
und Photographie erbeten unter  
**D. F. 3328** an **Rudolf**  
**Mosse, Dresden.**

**Zeichner,**  
der in Entwürfen (auch figur.)  
Tüchtiges leistet, als Leiter u.  
Kontrolleur gesucht. n  
**D. Friederichs, Hannover.**

**Markthelfer,**  
guter Bader, der sich durch mehr-  
jährige Arbeit gut ausweisen kann,  
findet vom 1. Juli ab dauernde  
Stellung für Dresden - Neustadt.  
Off. erbeten unt. **D. H. 919**  
an **Rudolf Mosse, Dresden.**  
Bitte genau zu beachten,  
ist nur  
**Nr. 123.**  
**Unterschweizer**  
sowie einzelne Schweizer auf  
Freistellen

**erhalten**  
durch das **Central-Bureau d.**  
**Schweizer-Zemmen**  
**sofort**  
ausnahmsweise auf bezahlte  
Stellen

**durch**  
**Gottfried Moser,**  
Verwalter des **Central-Bu-**  
**reaus d. Schweizer-Zemmen,**  
nur  
Berlin N., Invalidenstr. 123, Berlin N.

**In Schweizer-Artikeln**  
größte Auswahl u. solideste  
Preise.  
5 verb. und 2 ledige  
**Oberschweizer**  
zu großen u. kleinen Viehherden  
per 1. Juli gesucht. Bitte sofort  
Zeugnisse an mich einleiten. -  
1 lediger **Oberschweizer** (Ber-  
ner) zu 60 Rüb. per 1. Juni  
gesucht. **Klässig, Froburg**  
**i. S., Markt 296.**

Um einem längst gefühlten Bedürfnisse Rechnung zu tragen,  
habe ich mit dem heutigen Tage in Dresden, **Beke am See**  
und **Jacobstrasse, Stadt Pulsnitz**, eine **Nachweis-**  
**stelle** für

**Bäckerei-Personal**  
eröffnet u. empfehle mich den Herren Bäckern, wie Gehilfen  
für pünktliche und gewissenhafte Erledigung der mir werdenden  
Aufträge. - Als gewesener Bäckereimeister glaube ich allen An-  
forderungen entsprechen zu können und bitte insbesondere die  
Herren Bäckereimeister durch Inanspruchnahme im Bedarfsfalle mein  
Unternehmen gütig unterstützen zu wollen.  
Gleichzeitig empfehle ich mich zur Bekämpfung von Hypotheken  
und zur Vermittlung von Grundstücks- und Geschäfts-, insbes.  
Bäckerei- und Verkauf.

**Oskar Ziegenbalg.**  
**Ein Maschineningenieur und**  
**ein Mathematiker**  
für pensionsberechtigte Lehrerstelle gesucht. Gef. Meldungen  
mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften unter **L. E. 2024** an  
**Rudolf Mosse in Leipzig.**

**Schreibstube für Stellenlose**  
in Leipzig, Täubchenweg Nr. 14,  
verforgt geschriebene Adressen von Firmen aller Branchen.  
**Der Verein für innere Mission.**  
**P. Dr. Roch, Direktor.**

Von einer älteren **Lebensversicherungs-Gesellschaft** für  
das Königreich Sachsen ein tüchtiger  
**Reise-Beamter**  
gegen Gehalt, Spesen und Provision gesucht. Herren, die sich  
für diese Stellung geeignet halten bez. ihre Befähigung nach-  
zuweisen in der Lage sind, wollen ihre Bewerbung unter Angabe  
ihrer Ansprüche unter **F. U. 916** an die Exped. d. Bl. einreichen.  
Angabe von Referenz, sowie mögl. Befähigung von Phot. erwünscht.

**Unterschweizer.**  
Suche zum 1. Juni ein tücht.  
Unterschweizer, Lohn 35 Mk. per  
Monat. **Joh. Burri, Ober-**  
**schweizer, Ritterau Reichstadt**  
bei **Waldsiedel, Sach.**

**Obereheirathete**  
**Oberschweizer**  
werden per 1. Juni für große u.  
kleinere Viehherden gesucht. Bitte  
um Einwendung der Zeugnisse.  
**20 Unterschweizer** bei 30 bis  
40 Mark Lohn gesucht.  
**Schweizer-Agentur**  
in **Station Ziegenberg**  
bei **Bunzlau in Sachl.**  
Bessere erfahrenere

**Wirthschafterin**  
wird gesucht. Selb. h. ein Haush.  
all. 3. Jähr. u. 2. toch., Hausmädch.  
vorhand. Beding. gr. Sauberkeit,  
Treue, freundl. Wesen, Pünktlich.  
Nur solche mit ans. Empf. u.  
langj. Zeugn. nicht Gehalts-  
Anspr. woll. Off. u. **H. J. 951**  
in die Exped. d. Bl. niederl.

**Gehilfen**  
tücht. Weller, bei ca. 28 Mk.  
monatl. Zeugnisabschrift u. Alters-  
angabe werden baldigt erbeten.  
**Ernst Barth, Stern (Juidau).**

**Bandagist**  
gesucht, nicht zu jung, wird bei  
entsprechendem Lohn in dauernde  
Stellung aufgenommen b. **San-**  
**daisten in Prag, Stehans 32.**

**Bautechniker,**  
flotter Zeichner, selbstständig im  
Veranschlagung, Abrechnen u. in-  
stänlichen Berechnungen, f. dauernde  
Stellung gesucht. Off. mit Zeugn-  
nisabschriften u. Gehaltsforderung  
an **Saatenstein & Vogler,**  
**H. G., Plauen i. V., evb.**

**Tüchtiger, thätiger Bogt**  
oder **Schreinermeister**, verb. oder  
ledig, 3. Juli ge. **Mohren**  
bei **Meißen. G. Werkmeister.**

**Suche**  
für 1. Juli einen tüchtigen  
**Stallschweizer**  
zu 28 Stück Vieh, Personl.  
Vorfstellung erwünscht.  
**Gustav Winkler, Gutshof,**  
**Clemen bei Leisnig.**

**Für den Verkauf v. Koch-**  
**und Fischbutter**  
**Kommissionär**  
gesucht. Off. unter **H. 9650**  
befördert die Annoncen-Exped.  
**Haasensteln & Vogler,**  
**A.-G., Königsberg i. Pr.**  
Zugleich werden hier gute Stellen  
angemeldet für

**Oberschweizer**  
und erfolgt die Vermittlung für  
Abonnement der **Beantene-Zeitung**  
unentgeltlich, welche nur 1 Mk.  
50 Pf. kostet für 3 Monate.  
Ebenfalls sind hier gute Stellen  
für **Verwalter** angemeldet.  
Näher durch **Direktor J. Silbe-**  
**brandt, Braunschweig, Wa-**  
**damenweg 160.**

**Unterschweizer,**  
od. Weller, wird sof. od. 1. Juni  
als erster auf Rittergut **Höh-**  
**dorf bei Rodwitz** gesucht.

**Stellen-Gesuche.**  
**Zuverlässiger**  
**Maschinist**  
sucht Stellung. Gef. Offerten  
unter **E. S. 600** postlagend  
**Postschappel.**

**Oberschweizer,**  
verb. nur gut empfohlene Leute,  
suchen für 1. Juli Stelle.  
**Oberschweizer Bentler,**  
**Möckris bei Döbeln. n**

**Habe Kutscher, Knechte,**  
**Arbeiterfamilien, Grate-**  
**Männer u. Mädchen sofort**  
**abzugeben.**  
**Eberling, Bernieth, Sur-**  
**in Torgau.**  
Ein gebildeter, älterer

**Kaufmann,**  
erfahrener Buchhalter und  
Korrespondent, der franz. u.  
ital. Sprache mächtig, sucht  
unter bescheidenen Ansprüchen  
**Beschäftigung.**  
Gütige Off. mit **K. 606** Ann-  
Exp. Zschillenstr. 10.  
Haut. langj.

**Reisender**  
aus der Textil-Branche mit Kap-  
ital, in Süd-, Wirtch., West-  
Deutschland u. Schweiz gut ein-  
geführt, sucht Eng., möglichst mit  
Aussicht auf spätere Theilnahme,  
ev. Kauf. Offerten unter  
**H. R. 959** Exped. d. Bl.

**Suche dauernde Stellung**  
als herrschaftl. Kutscher  
bei bescheid. Ansprüchen, nach be-  
endetem Jahrsurlaub in der Jahrs-  
schule zu Dresden gewirkt, nebst  
guter Zeugnisse. Bin evg. ledig.  
Schleier, 25 J. alt. Gef. Off. u.  
**Nr. 1006** postl. Schandau. 1

**Ein Hausdiener**  
sucht p. sof. od. 15. Juni Stelle  
Zeugnisabschrift, zu Vert. Off. u.  
**S. H. postl. Kisdorf.**

**Velodrom.**  
Ein erster Radfahrer, mehr  
Sowaschen tüchtig u. l. mehr. Rad-  
fahren weisend, wünscht  
sich bald zu verändern. **W. Off.**  
an Radfahrlehrer **Heinz Köcher,**  
**Hachener Velodrom, Hachen,**  
**Hochstraße 55.**

**flaschen-**  
**Vertretung**  
sucht selbstständiger Kaufmann für  
**Stettin**  
und **Provinz Pommern.**  
Adressen unter **H. M. 5429**  
**Rudolf Mosse, Stettin.**

**Ein verh. Gärtner**  
mit 1 Kind von 4 J. tüchtig in  
Freigemischkultur, Blumen-, Ob-  
stbaumzucht u. Landschaftsgärtnerei,  
sucht sof. od. 1. Juli dauernde  
Stellung auf Villa oder Ritter-  
gut. Gute Zeugn. über Lichtig-  
keit u. Führung stehen zur Seite.  
Gef. Off. u. **L. F. 4187** bei  
**Rudolf Mosse, Leipzig.**

**Kostenlose**  
**Vermittlung.**  
Jest 123 Invalidenstr. 123,  
Berlin N.

**Oberschweizer,**  
verheirathete u. ledige, mit besten  
Zeugnissen, sowie  
**einzelne Schweizer**  
zu 20-30 Stück Vieh, - unver-  
dorbenes Personal - empfiehlt  
und placirt der  
**Central-Verband**  
der **Schweizer-Zemmen im**  
**Auslande,**  
Verwalter **Gottfried Moser,**  
**Berlin N.,**  
Jest Invalidenstr. 123.  
In **Schweizer-Artikeln** größte  
Auswahl, solideste Preise.

**Ich suche eine**  
**Unterschweizer-**  
**oder Freistelle.**  
Gef. Off. an **Alwin Vinn,**  
**Schweizer, Eberbach i. S.,**  
**Oberdorf Nr. 317.**

**Tüchtige**  
**Büffetmamsell,**  
mit guten Zeugn., von anen.  
Neuheren, sucht vom 1. Juni hier  
oder auswärts Stelle. Gef. Off.  
u. **H. M. 954** Exped. d. Bl.

**Aushilfs-Personal**  
zu 6 Feiertagen, tücht. junge  
Knechtinnen, **Hotel-Jim-**  
**mermädchen**, im Fach tücht.  
**Büffetmamsell** suchen Stelle  
**P. Pante, Kreuzstr. 3, II.**

**Stütze**  
**der Hausfrau**  
auf ein mittlere Gut bei **Dom-**  
**mberg** sofort gesucht. Off. er-  
beten **L. B. 15** postl. Domnaustr.

**Reisender**  
aus der Textil-Branche mit Kap-  
ital, in Süd-, Wirtch., West-  
Deutschland u. Schweiz gut ein-  
geführt, sucht Eng., möglichst mit  
Aussicht auf spätere Theilnahme,  
ev. Kauf. Offerten unter  
**H. R. 959** Exped. d. Bl.

**Suche dauernde Stellung**  
als herrschaftl. Kutscher  
bei bescheid. Ansprüchen, nach be-  
endetem Jahrsurlaub in der Jahrs-  
schule zu Dresden gewirkt, nebst  
guter Zeugnisse. Bin evg. ledig.  
Schleier, 25 J. alt. Gef. Off. u.  
**Nr. 1006** postl. Schandau. 1

**Ein Hausdiener**  
sucht p. sof. od. 15. Juni Stelle  
Zeugnisabschrift, zu Vert. Off. u.  
**S. H. postl. Kisdorf.**

**Velodrom.**  
Ein erster Radfahrer, mehr  
Sowaschen tüchtig u. l. mehr. Rad-  
fahren weisend, wünscht  
sich bald zu verändern. **W. Off.**  
an Radfahrlehrer **Heinz Köcher,**  
**Hachener Velodrom, Hachen,**  
**Hochstraße 55.**

**flaschen-**  
**Vertretung**  
sucht selbstständiger Kaufmann für  
**Stettin**  
und **Provinz Pommern.**  
Adressen unter **H. M. 5429**  
**Rudolf Mosse, Stettin.**

**Ein verh. Gärtner**  
mit 1 Kind von 4 J. tüchtig in  
Freigemischkultur, Blumen-, Ob-  
stbaumzucht u. Landschaftsgärtnerei,  
sucht sof. od. 1. Juli dauernde  
Stellung auf Villa oder Ritter-  
gut. Gute Zeugn. über Lichtig-  
keit u. Führung stehen zur Seite.  
Gef. Off. u. **L. F. 4187** bei  
**Rudolf Mosse, Leipzig.**

**Kostenlose**  
**Vermittlung.**  
Jest 123 Invalidenstr. 123,  
Berlin N.

**Oberschweizer,**  
verheirathete u. ledige, mit besten  
Zeugnissen, sowie  
**einzelne Schweizer**  
zu 20-30 Stück Vieh, - unver-  
dorbenes Personal - empfiehlt  
und placirt der  
**Central-Verband**  
der **Schweizer-Zemmen im**  
**Auslande,**  
Verwalter **Gottfried Moser,**  
**Berlin N.,**  
Jest Invalidenstr. 123.  
In **Schweizer-Artikeln** größte  
Auswahl, solideste Preise.

**Ich suche eine**  
**Unterschweizer-**  
**oder Freistelle.**  
Gef. Off. an **Alwin Vinn,**  
**Schweizer, Eberbach i. S.,**  
**Oberdorf Nr. 317.**

**Tüchtige**  
**Büffetmamsell,**  
mit guten Zeugn., von anen.  
Neuheren, sucht vom 1. Juni hier  
oder auswärts Stelle. Gef. Off.  
u. **H. M. 954** Exped. d. Bl.

**Aushilfs-Personal**  
zu 6 Feiertagen, tücht. junge  
Knechtinnen, **Hotel-Jim-**  
**mermädchen**, im Fach tücht.  
**Büffetmamsell** suchen Stelle  
**P. Pante, Kreuzstr. 3, II.**

**Revisor-Vehrlings-Stelle-**  
**Gesuch.** Suche i. m. Coburg,  
welcher Eltern die Stelle verläßt,  
hat, unter bescheid. Anspr. einen  
Lehrern. **Friedrich**  
**C. Jentich, Wilschhofstraße.**

**Stallschweizer,**  
welche gute u. lobende Stellen  
suchen, wenden sich vertrauensvoll  
an **Hald.** Stallschweizer-  
Agentur, **Altona-Hamburg, gr.**  
**Beugstraße 86.**

**Ober- u. Unter-**  
**Schweizer**  
empfehle u. placirt **C. Bentler,**  
Dresden, **Invalidenstr. 1. u. 1.**

Älterer Herr, Kaufmann,  
seit 20 Jahren am Platze,  
sucht lobende Vertretung  
oder die  
**Leitung**  
**einer Filiale**  
zu übernehmen bei 2 Herren  
unter **L. Z. 910** evb. an  
**Haasensteln & Vog-**  
**ler, H.-G., Dresden.**

**Ein Gärtner,**  
29 J. verheir. 2 Kinder, in all.  
Branchen der Gärtnerer erfahren,  
sucht, geführt auf gute Zeugn.,  
bis zum 1. August anderwärts  
Stellung auf einem Gute oder  
Villa. Alles Nähere ertheilt  
**Max Nicolai, Calbitz bei**  
**Dahlen. n**

**Ein jung. Mann**  
19 Jahre alt, im Besitze des Ein-  
jährig-Zweijährigenzeugnisses und  
eines technischer u. kaufmänn.  
Zeugnisse, Absolvent einer Lan-  
deshochschule, ziemlich sicher in eng-  
lischer und französischer Sprache  
u. Schrift, sucht bei bescheidenen  
Ansprüchen Stellung. Off. mit  
**Z. 5453** Exped. d. Bl. erbeten.

**Steinbildhauer.**  
Suche für meinen Sohn sofort  
einen Lehrling. Off. u. **C.**  
**R. 811** Exped. d. Bl. erbeten.

**Landwirthen**  
empfehle und placire Verwalter,  
Lehrer, Zuchtmeister, Wirthschaftern,  
u. m. **Claus Nachfolg.,**  
Bettendorferstr. 1. Genr. 1871.

**Geldverkehr.**  
**Theilhabergefuch**  
N. Jahrsurlaub sucht Nach-  
folger Kaufmann mit ca. 5-10000  
Mk. als Theilhaber. Evb. kann  
Geschäft auch verlaßt werden.  
Gef. Off. unter **Z. E. 900** an  
„Invalidentent“ Dresden.

**25,000**  
**Mark**  
auf 3 Hypothek evnt. 2. inneth.  
d. Brandkasse zu 6 % Verzinsung  
auf ein Jahrsfristdarlehen der Um-  
gebung gesucht. Stille Be-  
theiligung evnt. nicht ange-  
schlossen. Gef. Off. unter **M.**  
**5581** an die Exped. d. Bl. erbeten.

**65,000**  
**Gulden öst. Währ.**  
werden als 1. Hypothek auf eine  
im nordwestböhm. Kohlen-  
gebiet gelegene Fabrik-Realität  
gegen Annuitäten und mögliche  
Verzinsung aufgenommen. Das  
Industriale befindet sich im Orte,  
besteht aus Wohngebäuden,  
Grund und Maschinen-Anlagen,  
welche einen soliden Werth von  
20000 Gulden repräsentiren.  
Offerten unter **H. 28137** an  
die Expedition d. Blattes erbeten.  
Vermittler ausgeschlossen.

**Hausbesitzer-Verein**  
**Denken d. Dresden.**  
Geschäftsstelle:  
**Emil Scheel.**  
Kapital auf nur sichere  
Hypothek gefucht.  
**Grundstücke** mit und ohne  
Geschäft.  
**Bauhandl.** Verkauf und  
gefucht.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 117. Seite 11. Sonntag, 29. Mai 1898

Selten günstige Gelegenheit zur Etablierung, durchaus sichere Kapitalanlage!

Hochangesehene Berliner Verlagsbuchhandlung I. Rang...

20,000 Mark

Bank, Aktien-, Stiftungs- und Privatgelder

Immobilien- und Handels-Agentur E. Wendschuch

Lücht, Kaufmann als Theilhaber

11,000 Mark

Theilnehmer-Gesuch

300-500 Mark

20-25,000 M.

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

Wer???

40,000 Mark

2500 M.

1300 Mark

3000 Mark

25-30,000 M.

8000 Mark

30,000 Mark

Vermiethungen

ein feines Zimmer

Sommerwohnungen

Weißer Hirsch, Parkhotel

Leere Barriere-Räume

Alt-Grüna

Ein zweif. Zimmer

Freundliche, möblierte Sommer-Wohnung

Sommerfrische (Waldhaus) Niederneufisch (Lauß)

Al. freundl. Wohnung

Pensionen

Fabrik- und Lagerräume

mit vorhandener Dampfkraft, zu jedem Betrieb passend...

Grosse helle Fabrikräume

Planen-Dresden

Oberlössnitz

Friedrichroda in Thür.

Schöneck im Vogtland

Sool-, Dampf- und Moorbad Cammin i. Pom.

Ostseebad Prerow

Bad Nauheim Hotel da Nord

Ein Haus

In hübscher Villa

Nord-See-Bad

Räume Wolkerei

Radebeul

Luftkurort Spindelmühle

Villa Krauss

Ziebeltern

Gasthofs-Verkauf

Gasthof oder Restaurant

Ostseebad Breege

an der offenen See u. a. Breeger Badden...

Bad Kreuznach

Sommerfrische

Pension

Nervenleidende

in treue Obhut zu nehmen

Grundstücks-An- und Verkäufe

Verkauf Rittergut

Ein Haus

In hübscher Villa

Luftkurort Spindelmühle

Villa Krauss

Ziebeltern

Gasthofs-Verkauf

Gasthof oder Restaurant

Fabrikanlage

Ein neues Wohnhaus mit Fabrikgebäude...

Hübsches Landhaus

Ein Gasthof

Villa

Gasthof

Zinsvillen-Grundstück

Vergnügungs-Abstellament

Mein Gut

Dampfziegelei

Ringofenbetrieb

Baustellen

Hochherrschafft. Haus in Görlitz

Vertical text on the far right edge of the page, including various small notices and advertisements.



**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**

**Commerzialmäßige Villa**  
in schön. Lage d. Niederelbige,  
am Kaiserdenkmal, 8 gr. Zimmer,  
5 Kammern, Küche, Speisek., über-  
baute Veranda u. Balkon, Alles  
unterhalten, mit Wasserl. u. Gart.  
höchst komfort. u. d. Neuz. entspr.  
einger. preiswerth sof. zu verk.  
Näh. b. Baumeister Neumann,  
Süßendorferstr. 11.

**Haus m. Garten**

zum Alleinbewohnen wird in der  
Nähe Dresdens zu mieten resp.  
zu kaufen gesucht. Der Kauf-  
preis nebst Zinsen soll durch die  
Mietzahlung amortisirt werden.  
Nur mit direkten Verkäufern wird  
unterhandelt. Off. u. A. 5154  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Gasthofs-Verkauf.**

Ein schön eingerichteter, in  
vorz. Lage des Erzgeb. befindl.  
Bühnengasthof mit Saal u.ständig.  
Fremdenverkehr (ohne Konsum.).  
In Familienverb. d. Hof zu verk.  
Anz. 20,000 Mk. Agenten verb.  
Gest. Off. bis 5. Juni d. J. u.  
O. T. 061

**Villen-  
Kolonie**

**Buchholz**  
an Köhnigsdorf, 20  
Luftkurort u. Sommerfrische  
Bahnst. Meierei-Köhnigsdorf  
od. Dippoldsdorf, geistliche Höhen-  
lage, angenehmer, ruhiger Aufent-  
halt, sind schöne Villen in  
Kiefernwald, sowie nette Wil-  
den preiswerth zu verkaufen von  
Karl Gommlich, Baugeschäft  
in Köhnigsdorf, nächst erth. auch  
Herr v. Reiche in Dippold-  
sdorf, sowie Herr Galmowitz Ernst,  
Station Köhnigsdorf.

**Wer**

ein Gut, eine Villa, ein  
Wohn- oder Geschäftshaus  
sind, welcher Branche,  
eine Fabrik, ein Hotel,  
Restaurant, eine Gast-  
wirtschaft, Mühle oder  
irgend sonst ein Grundstück  
zu kaufen sucht

oder sich an einem Geschäft zu  
betheiligen wünscht, findet eine  
reiche Auswahl von Ange-  
boten, sowie kostenfreie Ber-  
echnung seines Gebots im  
Deutschen Markt  
in Göttingen am Necker.  
Statist.-Jahrbuch

**Fleischerei**

mit Grundstück, sehr gut gebend,  
mit eigener Kühlanlage, in bei  
12-20,000 Mk. Anzahlung ohne  
Agent zu verkaufen u. kann jezt  
oder 1. Oktober Übernahme er-  
folgen. Off. unt. G. B. 921  
an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Ein Land- od.  
Rittergut**

wird von Selbstkäufer zu kaufen  
gesucht, wenn ein Leihguts Zins-  
Grundstück mit in Zahlung ge-  
nommen wird. Off. u. R. 2000  
in die Exp. d. Bl.

**4 Baustellen**

in bester Lage, 5 Min. v. Bahnh.  
an Dresden-Reichen Chaussee  
mit genehmigter elektr. Bahn,  
sind zu verkaufen. O. Paps-  
dorf, Köhnigsdorferstr. 64.

**Eine schöne Villa**

im vornehmsten Viertel v. Cölln  
e. d. Elbe, nur Herrschaftswohn-  
im best. baul. Zust. in 34,000 Mk.  
Brandstätte, 1200 Mk. Mietz. für  
26,000 Mk. vom Besitzer selbst zu  
verkaufen. Ernst Off. (Agenten  
verb.) unter X. 1085 Postamt  
Weichen erbeten.

**Für Böttcher!**

In d. Stadt Sachsen ist ein  
Baugrundstück, in welchem seit  
2 Jahren Böttcherei und gutes  
Nebengeschäft mit Erfolg betrie-  
ben wird, veränderungslos, sof.  
mit Baaren u. Fortschritten verkf.  
Näh. Ausf. ertheilt Theodor  
Weber, Cölnstr. 2

**Billen - Baustellen.**

Billige Baustellen im Köhnig-  
sdorfer Grund und auf den Höhen.  
Bald, reine Luft, Ruhe, billiges  
Leben und Bauen. Wasserleitung  
in Aussicht. 33 Bauge täglich von  
und nach Dresden.  
Klostergut  
Oberwartha-Cossebaude  
(Vorort Cossebaude-Dresden).

**Restaurations-  
Grundstück**

In Leipzig best. Lage, 6% Verz.  
ca. 600 Mk. uml. Regelsoda,  
bei ca. 20,000 Mk. Anzahlung  
Frankfurt hal. zu verkaufen. Gute  
Hypoth. od. Klein. Objekt nehme  
mit an. Off. u. L. A. 4265  
an Rudolf Mosse, Leipzig.

**Villa.**

Herrschafliche neugebaute Villa,  
mit 6 Wohnräumen, reichlichem  
Zubehör, sehr gr. Obstgarten, im  
idyllischen Cossebauder Grund, am  
Walde, bei 3-5000 Mk. An-  
zahlung für 15,000 Mk. zu ver-  
kaufen od. zu vermieten. 33 Bauge  
von und nach Dresden, Fahr-  
zeit 20 Minuten. Wasserleitung  
im Bau.

**Klostergut Oberwartha  
Vorort Cossebaude-Dresd.**

**Gasthaus,**  
höchst rentabel,  
in lebhafter Garnison u. Fabrik-  
stadt Umstände halber  
sofort zu verkaufen.  
Selbstkäufer theilt Näheres mit  
W. Thomas, Zittau,  
Töpferberg Nr. 22.

**Villa**

in Serfowitz, Wobaustr. 10 Min.  
vom Bahnhof Nadebul, schöne  
Lage, 1016 Qm groß, herrlicher  
Garten, gut bebaut, komfortabel  
für 1 od. 2 Familien eingerichtet,  
für den selten Preis von 21,500  
Mk. vom Verbr. Ferdinand  
Kathar zu verkaufen.

**Blasewitz.**

Villen zum Ankauf und Woh-  
nungen werden nachherweisen  
Schillerweg 13. Aug. Kaiser.

**Blasewitz.**

**Villa in Blasewitz,**  
Saxonia, 2 zu verkaufen oder  
zu vermieten. Näheres beim  
Verbr. Baumhauentz 15.

**Wasserkraft.**

In einem Industrie-Orte der  
sächs. Schweiz ist eine über-  
flüssige Wasserkraft zu verpachten. Verbr.  
junger Kaufmann, würde sich ev.  
mit Kapital an einem sicheren  
Unternehmen betheiligen. Off. u.  
C. 680 Annonc.-Exp. Sachsen-  
Allee 10.

**2 Villen**

in schönster Lage der Niederelb-  
nitz bei Dresden, 8 bez. 10 Min.  
vom Bahnhof Weitzsbaude oder  
Süßendorferstr., komfortabel der  
Neuz. entspr. für eine  
oder zwei Familien eingerichtet,  
mit Wasserleitung, elektr. Licht-  
anlage, nebst schönem Garten,  
sind erster Hand für 27,500  
bzw. 28,000 Mk. bei 7-10,000 Mk.  
Anz. zu verkaufen. Näheres bei  
Kaufr. Hübner, Nieder-  
elbennitz, Humboldtstr. 2.

**Naußnitz.**

bei Dresden habe 4 schöne  
Zins- und Geschäftshäuser  
aus Veranhand bei wenig Anz.  
billig zu verkaufen und erbitte  
Offerten u. G. V. 281 an den  
„Invalidendank“ Dresden,  
Cölnstr.

**Mühlenverkauf.**

Eine Mühle mit anhaltender  
Wasserkraft, in d. sächs. Schweiz,  
in der gleichzeitig Brotbäckerei  
und Maschinenwerkstatt betrieben  
wird und zu welcher noch 3 Scherf.  
Feld mit guten Obstbäumen ge-  
hören, wird per bald zu verkaufen  
gesucht. Die Gebäude u. sind  
in gutem Zustande, dabei an-  
satzung u. herbergsfrei. Preis bill.  
Mk. 21,000. Anzahl. Mk. 10,000.  
Näheres zu erfahren b. Robert  
Köhler, Dresden, Güterbahn-  
hofstr. 2.

**Verkauf oder verpachte  
gegen Zinshaus**

**Bauwand**

berthig gelegen an Hauptverkehrs-  
straße, sofort bebaubar, spottbillig  
per L. m. nur 10 Mk., 12-15 Mk.  
wird vis-a-vis verkauft. Offerten  
erb. ausführlich unter F. 692  
Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Alters wegen**

verkauft billig ein schönes  
Nittergut nahe Dresden, 375  
bis 400 Hekt. ps. Boden, Viehen  
u. Schw. Schloß an Chaussee, 20  
Min. v. Bahn u. Stadt, arend.  
Brennerei mit hob. Rost. Anz.  
Brennerei mit hob. Rost. Anz.  
100 Mk. Off. u. W. 555 an  
Frei. Robath, Ann.-Exp. Breslau 1.

**Altrenommirter  
Gasthof und Hotel**

in einer sehr lebhaften Industriestadt in Sachsen, sehr lange in  
altem Besitz, direkt am verkehrsreichen Markt, wo alle Wochen  
Markt abgehalten wird, sowie alle Wochen Börse in diesem Grund-  
stück, ist wegen andauernder Krankheit sofort bei 25-30,000 Mark  
Anzahlung für den so billigen Preis von 118,000 Mark zu ver-  
kaufen und sofort zu übernehmen. Viel Verkehr von Geschäfts-  
reisenden und Touristen, große Gaststube, Speise-, Gesellschafts-  
und Fremdenzimmer, Parquet-Tanzsaal (viel Vereinsnäheren). Näher  
im Hause. Ausspannung für circa 80 Pferde u. Umfah jährlich  
über 50,000 Mk. Höhere Schulen und Seminar am Plage. Nur  
erfolgreiche Selbstkäufer wollen Offerten unter D. 31657 in der  
Exp. d. Bl. niederlegen.

**Fabrik-Verkauf.**

Eine im allerbesten Stande gehaltene, außerordent-  
lich massiv und geräumig erbaute Fabrikanlage mit vor-  
züglicher  
**Wasserkraft**

(ca. 90 HP effektiv), größeren Arbeiterwohnungen,  
Nebengebäulichkeiten und Oefonomie im Fichtelgebirge,  
direkt an der Eisenbahnstation gelegen, ist unter sehr  
vorteilhaften Bedingungen zu verkaufen. Die wasser-  
reiche Triebkraft und die Lage des Establishments ist  
besonders geeignet für  
**Holzstofffabriken, Steinschleifereien**

u. s. w.  
Nähere Auskunft ertheilt  
**Albert Stern, Holzgeschäft.**  
Dresden-A.

**Hohnstein (sächs. Schweiz).**

(Bahnverbindung Schandau-Rohlmühle-Hohnstein.)  
Ca. 2000 QMtr. großes, unmittelbar an der Bahn gelegenes,  
günstiges Baugrundstück, für Bäckerei oder Konditorei geeignet, zu  
verkaufen. Interessenten erfahren Näheres unter O. 5581  
durch die Exp. d. Bl.

**Guts- und Grundstücksverkauf.**

Künftigen Pfingstdienstag, den 31. Mai e., Vormittags  
10 Uhr, sollen mehrere Feld-, Viehen- und Waldparzellen des  
Schreiberischen Bauerngutes zu Stacha b. Dömitz meistbietend  
verkauft werden.  
Darauf findet an demselben Tage der ausgangs- u. herbergsfreie  
Verkauf des Stammgrundstücks mit majestät. Gebäuden, herrschaftl.  
Wohnungen u. ca. 90 Scherf. Areal, vollständigem leb. u. totem  
Inventar, darunter 3 Pferde, 2 Kühe, 4 Kalben, 6 Schweine u.  
u. dem Entworflichen. hat. Das ganze Gut umfasst 137 Scherf.  
Veranlagung im „Gasthof zu Stacha“. Die Bestellerin.

**Villa-  
Verkauf.**

Herrschaf. Villa der Neuz. mit  
entworfener, mit **Southern**,  
**Parterre, Etage**, großem  
Boden, enthält 7 große Zim-  
mer, Küche, Kammer, 2 Veranden,  
ein Balkon, Badstube u. hübs-  
chen Garten, 8 Minuten vom  
Bahnhof Köhnigsdorf, kann  
sofort bezogen werden. Preis  
5,000 Mk. Alles Köhnigsdorf.  
Heinrich Winkler, Gradstein 14.

**Hotel-  
Verkauf.**

Mein in verkehrsreicher Lage  
von Dresden-N. geleg. vorz. gut.  
**Hotelgrundstück**  
mit sämtl., guterb. Inv.,  
Preis incl. Inv. 146,000  
Mk. Inv. 12-15,000 Mk.,  
Rest lasse zu 4% stehen.  
Solides Zinshaus nehme mit an.  
Selbstver. erth. Näh. L. L. 334  
„Invalidendank“ Dresden.

**Kaufend i. ja. Landwirth!**

Ein herrschaftl. Landgut in Frei-  
berger Gegend, mit 74 Scherf.  
hochliegenden Feldern, Viehweiden  
und Forstentz. reichl. leb. u.  
tot. Invent. ist bei 20-30,000  
Mk. Anzahl. billig zu verkaufen.  
Sowohl eben geregelt und sicher,  
Brand 57,000 Mk. Gebäude  
massiv unter Schieferdach, Ställe  
gewölbt u. mit Selbstkäufer-  
richtung versehen. W. Off. u.  
V. A. 65 Zil.-Exp. d. Bl. gr.  
Klosterstr. 5 erbeten.

**Loschwitz,**

halbe Bergeshöhe, ist eine herrlich  
gelegene Villa mit verbundener  
kleineren Villa und ca. 200 Qm  
großem Garten für den billigen  
Preis von 50,000 Mk. zu verk.  
Näheres Wettinerstr. 2, L.

**Bäckerei-  
Konditorei-  
Grundstück**

in vorzüglicher Lage eines Vor-  
ortes, neu erbaute, sofort zu ver-  
kaufen. Preis 46,000 Mk.,  
Anzahl. 8-15,000 Mk. Off. unt.  
J. F. 285  
„Invalidendank“ Dresden.

**Bäckerei-  
Konditorei-  
Grundstück**

in vorzüglicher Lage eines Vor-  
ortes, neu erbaute, sofort zu ver-  
kaufen. Preis 46,000 Mk.,  
Anzahl. 8-15,000 Mk. Off. unt.  
J. F. 285  
„Invalidendank“ Dresden.

**Fleischereigrundst.**

in der Nähe von Dresden, wo  
10-12,000 Mk. Anz. genügen.  
Off. Vorj. 85, pt. 18. erb.

**Fabrik-Bauwand-Verkauf,**

ca. 50,000 QMtr. (ganz oder getheilt), nahe am Bahnhof, in  
Industriegebiet, elektrische Kraft bestehendem Orte, 20 Min. Bahn-  
fahrt von Dresden (benutzt elektrische Bahn dort), Geleis-  
anschluss vorhanden, für jede Fabrikation geeignet. Reflexanten  
betreiben zu schreiben unter D. W. 501 an Rudolf Mosse,  
Dresden.

**Villa,**

vorzüglich gehalten, sämtliche Parterrezimmer parquettirt und  
getäpelt, mit verschiedenen eingebauten Möbeln, Centralheizung,  
elektr. Beleuchtung, Gewächshaus, Laubengangs, 520 Qm wohl-  
gelegten Luxus- und Obgarten, Brandstätte 46,180 Mk., zum  
selben Preis von 90,000 Mk. zu verkaufen. Agenten verbeten.  
Anzahlung nach Ueberzeugung. — Näheres daselbst, Cölnstr. 11,  
Cölnstr. 11.

**Haus-Grundstück**

mit Bäckerei, Konditorei u. Schankwirtschaft,  
in guter Lage Dresdens, ist unter sehr günstigen Bedingungen  
sofort zu verkaufen. Näheres Victoriastr. 27, part.

**Herrlich  
ist die Lage des Spargebirges!**

20 Min. vom Bahnhof Reichen. Bauwand für Villen schön und  
billig, Verbindung mit Reichen und Dresden durch Schif. (Zat.  
Spaart) und Eisenbahn. Für Sommerfrische lohnender Aufenthalt  
in rauch- und Staubfreier, gegen Ost und Nord geschützter Lage,  
für Vereine, Schulen u. l. w. empfehlenswerther Ausflugsort.  
Herrliche Hausgrundstücke stets verkauflich. Wohnungen stets ver-  
mietbar. Näheres durch Baumeister Widmer in Spaar und  
Spaart, Neustadt Friedrich-August-Platz.

**Villengrundstück**

Nr. 7 der Löbauerstr. in Dresden, Parzelle Nr. 1641 u. des  
Grundbuchs und Kol. 166 des Grund- und Hypothekensuchs B für  
Dresden-Antonstadt soll auf Antrag der Erben öffentlich von dem  
unterzeichneten Gerichte versteigert werden.  
Termin hierzu wird auf  
**Freitag den 3. Juni 1898**  
Vormittags 10 Uhr  
bestimmt.  
Die Versteigerungs-Bedingungen werden im Termin bekannt  
gemacht werden, liegen aber auch vorher zur Einsicht an hiesiger  
Amtsstelle — Hospitalstr. Nr. 7, II., Zimmer Nr. 35 — aus.  
Dresden, am 17. Mai 1898.

**Königl. Amtsgericht, Abth. IVa.**

Auf Antrag der Erben sollen  
**Mittwoch den 1. Juni 1898**  
10 Uhr Vormittags  
im Erbgerichte zu Rückersdorf die zum Nachlass des Erbgerichtsbesitzers  
Julius Wilhelm Böhmert gehörigen  
Grundstücke  
1. das Erbgerichte Kol. 10 des Grundbuchs für  
Rückersdorf Nr. 9 des Grundbuchs mit Wohn- und  
Wirtschaftsgebäuden Nr. 142a, 144, 221, 222, 223, 224,  
225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 332, 333, 334, 335,  
336, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245,  
246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 257, 258, 259;  
2. das Erbenedenwald-, Gärten-, Garten- und Leich-  
Grundstück Kol. 188 des Grundbuchs für Rückersdorf  
mit den Grundbuchparzellen Nr. 136, 138b, 145a, 587a,  
insgesamt 57 h 77 a groß, mit 1559, 47 Steuerseinheiten  
belastet, in der Brandstätte mit 46,130 Mk. versichert, an den  
Nebstliegendes öffentlich versteigert werden.  
Das Erbgerichte ist mit Schankgerechtigkeit versehen,  
altjandberechtigt, und zum Betriebe der Landwirtschaft,  
Gastwirtschaft, Brauerei, Brennerei, Mälzerei und des  
Schmiedhandwerks eingerichtet.  
Die Grundstücke sollen mit dem gesamten zum Betriebe der  
Landwirtschaft und der Gastwirtschaft gehörigen Inventare,  
der Brauerei und Brennerei-Einrichtung, dem vorhandenen  
Vieh und den Wirtschaftsvorräthen — Alles zusammen  
öffentlich auf gegen 102,000 Mk. geschätzt — versteigert  
werden.  
Die Versteigerungsbedingungen sind aus den Anschlägen im  
Gerichtsprotokoll und im Erbgerichte zu Rückersdorf zu erse-  
hen.  
Stolzen, am 18. Mai 1898.

**Königliches Amtsgericht.**

**Freiwillige  
Grundstücks-Versteigerung.**

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlass des Erbgerichts-  
besitzers Paul Hugo Fischer in Cunnersdorf bei Glasbütte  
gehörige Erbgerichte Kol. 8 des Grund- und Hypothekensuchs  
für Cunnersdorf (Reinhardtstr. 11) und Nr. 25 des  
Grundbuchs, mit ca. 1087,75 Steuerseinheiten belastet, bestehend aus  
Wohngebäude mit gewölbtem Stall, Getreideboden, Keller,  
Scheunengebäude, Wirtschaftsgebäude mit gewölbten Ställen,  
Güterraum, Keller und zwei Neubauten  
nebst  
Feld, Wiese, Garten, Holz und Leich, mit einem Gesamt-  
flächenthalt von circa 42 Hektar, 94,5 Ar,  
**Freitag den 10. Juni 1898 10 Uhr Vormittags**  
an Ort und Stelle in Cunnersdorf öffentlich versteigert werden.  
Das Gut ist ohne Berücksichtigung der Lasten und ohne  
Inventar öffentlich auf  
**68,133 Mk. — Pf.**  
gewürdet worden.  
Die Gebäude befinden sich in vorzüglichem Zustande und der  
Grund und Boden ist von guter Beschaffenheit.  
Das ortsgerechtlich auf 68,133 Mk. taxirte Inventar wird gleich-  
falls mit angeboten werden.  
Zahlungsfähige Erbschaftsbesitzer werden daher geladen, am  
gedachten Tage im Nachlassgut in Cunnersdorf sich einzufinden  
und des Zuschlags nach Vereinbarung der Zahlungsbedingungen  
gewärtig zu sein.  
Dippoldswalde, am 24. Mai 1898.

**Königliches Amtsgericht.**

**Freiwillige  
Grundstücks-Versteigerung.**

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlass des Erbgerichts-  
besitzers Paul Hugo Fischer in Cunnersdorf bei Glasbütte  
gehörige Erbgerichte Kol. 8 des Grund- und Hypothekensuchs  
für Cunnersdorf (Reinhardtstr. 11) und Nr. 25 des  
Grundbuchs, mit ca. 1087,75 Steuerseinheiten belastet, bestehend aus  
Wohngebäude mit gewölbtem Stall, Getreideboden, Keller,  
Scheunengebäude, Wirtschaftsgebäude mit gewölbten Ställen,  
Güterraum, Keller und zwei Neubauten  
nebst  
Feld, Wiese, Garten, Holz und Leich, mit einem Gesamt-  
flächenthalt von circa 42 Hektar, 94,5 Ar,  
**Freitag den 10. Juni 1898 10 Uhr Vormittags**  
an Ort und Stelle in Cunnersdorf öffentlich versteigert werden.  
Das Gut ist ohne Berücksichtigung der Lasten und ohne  
Inventar öffentlich auf  
**68,133 Mk. — Pf.**  
gewürdet worden.  
Die Gebäude befinden sich in vorzüglichem Zustande und der  
Grund und Boden ist von guter Beschaffenheit.  
Das ortsgerechtlich auf 68,133 Mk. taxirte Inventar wird gleich-  
falls mit angeboten werden.  
Zahlungsfähige Erbschaftsbesitzer werden daher geladen, am  
gedachten Tage im Nachlassgut in Cunnersdorf sich einzufinden  
und des Zuschlags nach Vereinbarung der Zahlungsbedingungen  
gewärtig zu sein.  
Dippoldswalde, am 24. Mai 1898.

**Königliches Amtsgericht.**

**Freiwillige  
Grundstücks-Versteigerung.**

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlass des Erbgerichts-  
besitzers Paul Hugo Fischer in Cunnersdorf bei Glasbütte  
gehörige Erbgerichte Kol. 8 des Grund- und Hypothekensuchs  
für Cunnersdorf (Reinhardtstr. 11) und Nr. 25 des  
Grundbuchs, mit ca. 1087,75 Steuerseinheiten belastet, bestehend aus  
Wohngebäude mit gewölbtem Stall, Getreideboden, Keller,  
Scheunengebäude, Wirtschaftsgebäude mit gewölbten Ställen,  
Güterraum, Keller und zwei Neubauten  
nebst  
Feld, Wiese, Garten, Holz und Leich, mit einem Gesamt-  
flächenthalt von circa 42 Hektar, 94,5 Ar,  
**Freitag den 10. Juni 1898 10 Uhr Vormittags**  
an Ort und Stelle in Cunnersdorf öffentlich versteigert werden.  
Das Gut ist ohne Berücksichtigung der Lasten und ohne  
Inventar öffentlich auf  
**68,133 Mk. — Pf.**  
gewürdet worden.  
Die Gebäude befinden sich in vorzüglichem Zustande und der  
Grund und Boden ist von guter Beschaffenheit.  
Das ortsgerechtlich auf 68,133 Mk. taxirte Inventar wird gleich-  
falls mit angeboten werden.  
Zahlungsfähige Erbschaftsbesitzer werden daher geladen, am  
gedachten Tage im Nachlassgut in Cunnersdorf sich einzufinden  
und des Zuschlags nach Vereinbarung der Zahlungsbedingungen  
gewärtig zu sein.  
Dippoldswalde, am 24. Mai 1898.

**Königliches Amtsgericht.**

**Freiwillige  
Grundstücks-Versteigerung.**

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlass des Erbgerichts-  
besitzers Paul Hugo Fischer in Cunnersdorf bei Glasbütte  
gehörige Erbgerichte Kol. 8 des Grund- und Hypothekensuchs  
für Cunnersdorf (Reinhardtstr. 11) und Nr. 25 des  
Grundbuchs, mit ca. 1087,75 Steuerseinheiten belastet, bestehend aus  
Wohngebäude mit gewölbtem Stall, Getreideboden, Keller,  
Scheunengebäude, Wirtschaftsgebäude mit gewölbten Ställen,  
Güterraum, Keller und zwei Neubauten  
nebst  
Feld, Wiese, Garten, Holz und Leich, mit einem Gesamt-  
flächenthalt von circa 42 Hektar, 94,5 Ar,  
**Freitag den 10. Juni 1898 10 Uhr Vormittags**  
an Ort und Stelle in Cunnersdorf öffentlich versteigert werden.  
Das Gut ist ohne Berücksichtigung der Lasten und ohne  
Inventar öffentlich auf  
**68,133 Mk. — Pf.**  
gewürdet worden.  
Die Gebäude befinden sich in vorzüglichem Zustande und der  
Grund und Boden ist von guter Beschaffenheit.  
Das ortsgerechtlich auf 68,133 Mk. taxirte Inventar wird gleich-  
falls mit angeboten werden.  
Zahlungsfähige Erbschaftsbesitzer werden daher geladen, am  
gedachten Tage im Nachlassgut in Cunnersdorf sich einzufinden  
und des Zuschlags nach Vereinbarung der Zahlungsbedingungen  
gewärtig zu sein.  
Dippoldswalde, am 24. Mai 1898.

Dresdener Nachrichten.  
Seite 43. — Sonntag, 29. Mai 1898





**Die Königl. General-Direktion der Schwedischen Staats-Eisenbahnen**

macht hierdurch auf gegebene Veranlassung bekannt, daß die früher auf den 31. August festgesetzte Zeit für Einlieferung von Konstruktions-Entwürfen zu neuen Bahnhofsanlagen Stockholm bis zum 31. Dezember d. J., 12 Uhr Mittags, verlängert worden ist.  
Stockholm, den 16. Mai 1898.

Die Erd-, Maurer-, Steinmetz- und Zimmerarbeiten veranschlagt auf ca. 2000 Mk. bei dem Erwerb von 66 Holzsäulen durch Schichten und Reparatur des Stängelbaues der Arsenal-Kanal-Ansammlung zu Dresden-Mitte sollen

**Dienstag, den 7. Juni 1898, Vormittags 10 Uhr,**

in öffentlicher Verdingung im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Baubeamten, Arsenal, Administrationsgebäude, Zimmer Nr. 71, vergeben werden.  
Bedingungsunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus und können Bedingungsanträge gegen Entlohnung der Selbstkosten entnommen werden.  
Angebote mit der Aufschrift „Arsenal-Arsenal“ sind versiegelt, postfrei und mit der Adresse des Abwehrenden versehen bis zu obengenanntem Termin an den unterzeichneten Garnison-Baubeamten einzureichen.  
Anschlagsfrist 5 Wochen.  
Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.  
**Königl. Garnison-Baubeamter IV Dresden.**



**Kronleuchter**

Gas- und elektrischem Licht. Gas-Roch, Platt- u. Geis-Apparate zu Fabrikzwecken. Gas-Anlagen, elektrische Anlagen, Wasserleitungen, Centralheizungs- u. Lüftungs-Anlagen führt aus

**Hermann Liebold,**  
Dresden, grosse Kirchgasse 5.

Nachdruck verboten.

**Pfingsten.**

Nun ist es wieder einmal da  
Das holde Fest der Maien,  
An dem die Menschen fern und nah  
Der Frühlingluft sich weihen.  
Hinaus geht's über Berg und Thal,  
Durch Auen und durch Wälder,  
Um wiederum den Wein einmal  
In voller Pracht zu schenken.  
Und ihm zu Ehren schmückt man sich  
Und selber auf das Beste  
Und geht zur „Gold-Eins“ sicherlich,  
Wie immer, vor dem Feste.

**Frühjahrs-Saison 1898.**

Frühjahrs-Paletots M. 7 1/2, 9, 12, 14, 18, 22 u. höher;  
Doppelrocks u. Mäntel M. 7 1/2, 10, 15 u. höher; Herren-Anzüge in Jacket, Rock und Gehrock - Jaccon M. 6 1/2, 9, 13 1/2, 17, 21, 24, 28 und höher; Herren-Anzüge M. 5 1/4, 7 1/2, 10 1/2, 12, 14 und höher; Einzelne Hosen M. 1, 2 1/4, 3 1/4, 5, 6 1/4, 7 1/2, 8 u. höher; Jacketts u. Joppen M. 3, 4 1/4, 6 1/4, 7 1/2, 9, 10 und höher; Knaben-Anzüge M. 1 1/2, 2 1/4, 3 1/4, 4 1/2, 5 1/4, 6 und höher.

Knaben-Hosen - Radfahrer-Anzüge - Fracks - Kellner-Jacken - einzelne Westen - Arbeiter-Zacken.  
Dresdens vortheilhafteste Einkaufsquelle für fertige Herren- u. Knaben-Garderoben.

**„Goldene Eins“**

(Inh. Georg Simon),  
I. II. u. III. Et. 1 Schlossstrasse 1, I. II. u. III. Et.

Frack-Verleih-Institut.

**Wichtige Erfindung für Hufbeschlagschmiede! Fertige Hufeisen**

in allen Größen, mit Stollen, Griffen und Kappe, nach einem patentirten Verfahren hergestellt, billiger und haltbarer als Handarbeit, sind aus der Fabrik Knies & Vecken in Schönbeck zu beziehen. Alles Nähere zu erfahren durch  
**A. Gärtner, Dresden, Reichbergplatz 18, II.**



**Sommerfrische Langenrinne**

bei Freiberg i. S. bietet vorzügl. Aufenthalt, schöner Garten u. Veranden, Wald direkt anschliessend, Bäder und Much im Gange, schöne Zimmer mit und ohne Balkon billig zu vermieten.  
Näheres durch den Wirth R. Schenk.

Neu! Lausitz. Neu!

**Höhenluftkuroort Kurhaus Lückendorf.**

25 Min. von Oybin (Bittau).  
Gebirgshotel, Pension, Restaurant, im Lausitzer Gebirge, 510 Mtr. ü. M., herrliche, geschützte Lage, gute u. reine Waldluft, Bäder im Saale, 40 vorzügliche, neue Betten, elegante Restaurationsräume, besondere Caellio-Merleitung. - Erholungsbedürftige und Sommerfrüher finden hier beste Aufnahme und gute Verpflegung. Mäßige Preisverhältnisse, billiger, gesunder, angenehmer Aufenthalt.  
Ausspannung. Hochachtungsvoll **Dugo Köbl.**

**Blüthner-Flügel**

sehr billig zu verkaufen. Schre, Wirthstraße 18, I.

**Amerik. Haus-Organ**

mit 11 Regist. f. nur 285 Mk. zu verk. Hoff, Fingertstr. 23, I.

**Pianino**

u. Garant. bill. verkauft. Königsbrückerplatz 4. Rürth.

**Depositenkasse der Deutschen Bank in Dresden.**

Wir übernehmen jederzeit Werthpapiere zur Aufbewahrung und Verwaltung als

**offene Dépôts**

und empfehlen uns speziell für die

**Reisezeit**

zur sicheren Aufbewahrung von

**geschlossenen Dépôts**

und Silberkisten in unserem

**feuer- und diebessicheren Tresor.**

Ausstellung von Anweisungen und Reisecreditbriefen auf alle grösseren Plätze.  
Dresden, im Mai 1898.

**Menz, Blochmann & Co.**

**Garten-Möbel.**



**Garten-Zelte,**  
complet, mit Leinwand,  
von 70 Mark an.

**Eiserne Bettstellen**  
für Kinder  
und  
Erwachsene  
**Horst Tittel**  
Eisenmöbel- u. Geländerfabrik  
Muster-Lager:  
Dresden-A.,  
Georgplatz Nr. 1,  
Ecke Gewandhausstr.  
Illustr. Preisliste gratis u. franko.



**Marquisen-Bänke,**  
complet, mit Leinwand,  
von 30 Mark an.



**Gartenstühle**  
von 2 Mk. 50 Pf. an.  
**Gartentische**  
von 5 Mark an.  
**Gartenbänke**  
von 6 Mark an.

Eröffnung September 1898.

**Conservatorium d. Westens f. alle Zweige d. Musik,**

verbunden mit einer

**Theater-Akademie für Oper u. Schauspiel,**

Berlin-Charlottenburg (Savignyplatz 7).

Das Directorium

besteht aus den Herren: **Hermann Genss**, Ehrenmitglied und Professor der Kgl. Akademie in Bologna; **Leopold Löschke**, Stellvert. Director; für die administrative Leitung: **Theodor Schlömer**; artistischer Beirath für die Theater-Akademie: **Max Hofpauer**, Kgl. Bayer. Hof-Schauspieler, Director des Lyceumtheaters des Westens.

Das Lehrpersonal ist aus den bedeutendsten Künstlern Berlins zusammengesetzt.

Auf Grund einer kontraktlichen Vereinbarung zwischen den Directionen des Conservatoriums und des Theaters des Westens in Berlin ist den Schülern der Instrumental-Abtheilung, sowie denen der Theater-Akademie und der Gesangs-Abtheilung Gelegenheit geboten, sich im Orchester und auf einer der größten und schönsten Bühnen Deutschlands unter Anleitung eines Theaterdirectors und sachkundiger Regisseure nicht nur praktisch zu üben, sondern nach erlangter Ausbildung in der Kunstcentralen Berlin auch öffentlich aufzutreten.

Alles Nähere über Honorare etc. befragen die Prospekte, welche gratis und franco durch den Administrator **Theodor Schlömer**, i. S. Charlottenburg, Goethestraße 26, zu beziehen sind.

**Thüren**

aus prima schlesischer Liefer liefert sehr billig.  
Vertreter gesucht. Kataloge stehen zu Diensten.  
**Louis Rappaport, Breslau,**  
Bautischlerei und Jalousiefabrik.

Zu kaufen gesucht

wird ein eleganter 4-6süßiger

**Hinterlader**

od. ähnlicher Wagen mit guten Quecksilber-, ein- und zwei-spännig zu fahren, welcher leicht durch beliebige Wegnahme der Hinterachse auch zur Gepäckaufnahme sich eignet. Off. unt. H. 5648 Exp. d. Bl. erbeten.

**Dünger**

v. 16 Fuder sol. zu vergeben. Bequeme Abfuhr.  
**Röhlgs.**  
Brückerstraße 58.

**1 zahmer Rehbock**

11 Monate alt, aufgezogen als ungerader Rehbock, steht zum Verkauf. Mitternachts-Geeston, B. Jannitz, Preis Lübben.

**Den geehrten Herrschaften u. Händlern empfehle ich mich zum Einkauf von Reit-, Wagen- und Arbeitspferden**

dir. vom Jücker in Oesterreich-Ungarn geg. mäh. Provinz u. eh. gest. Off. u. B. R. 2223 an **Rudolf Mosse, Breslau.**

**Futterwürze für Schweine**

von **Geo Dötzer, Frankfurt a. M.** Inhaber von 11 gold. u. 2 silb. Medaillen. Neueste Heile: Große Futtererparnisse, schnelles Fettwerden, rasches Gewichtszunehmen und leichte Aufzucht. Per Schachtel 20 Pf. Drosg. **Weigel & Zeh, Pflanz. Vogel, Reinhardtstrasse.**

**Schiller's oder Goethe's Werke**

noch gut erhalten, wünschen wir zu kaufen. Off. erb. u. **J. J. 974 Exp. d. Bl.**

**Gas- Seftmaschine und Pappenscheere**

vorzüglich erhalten, billig zu verkaufen.  
Kreuzstraße 6, 2.

Dresdner Nachrichten. Nr. 147. Seite 46. Sonntag, 29. Mai 1898

# Dresden-London

in 24 Stunden über

## Ostende-Doover.

Von Dresden-N. ab: 10<sup>50</sup> Vm. (über Hildesheim).  
In London an 11<sup>22</sup> Vm.  
**Beste, komfortabelste und bewährteste Route nach England.**  
**Drei Abfahrten täglich.**  
Neue, grosse, mit allem Luxus ausgestattete Raddampfer des belgischen Staates bewerkstelligen die  
**Ueberfahrt in 3 Stunden.**  
Nachzahlungsgebühr an Bord der Dampfer für Reisende II. Cl. zur I. Cl. nur M. 2.00. Direkte Fahrkarten. Combinirte Billete bis Ostende oder Dover.  
Durchgehende Wagen mit Toilette zwischen Köln und Ostende — **Schlafwagen.**  
Direkte Fahrkarten auf allen Hauptstationen. In Dresden auch im Reisebureau **E. Strack Nachf.**, Pragerstr. 33.

## Doppel-Feldstecher „Diana“



für Jagd, Reise und Theater  
ca. 15 Ctm. hoch u. 11 Ctm. breit, Körper mit schwarzem Leder überzogen, Auszüge fein schwarz lackirt, mit feinen, achromatisch. Objectiven von 43 Mm. Durchmesser, starke Vergrößerung, in hübschem Leder-Etui u. Niern. 3. Umhäng. Preis pr. Stück nur **9 Mark.**  
Nicht gefallende Waare nehme pr. Nachn. zurück.

## Grossartige Fernsicht Fernrohr „Komet“.

hat man mit mehr.  
Preis pr. Stück in Etui nur 5 M. 50 Pf.  
achromatisch mit 6 Linsen u. 3 polirten Meissing-Auszügen, Körper mit solidem Lederbezug, alle Theile zum Auseinanderschrauben. Ganze Länge ausgezogen 35 Ctm., zusammengehoben 12 Ctm. U. H. wurde „Komet“ von der Sternwarte Urania, Berlin lobend begutachtet. Nicht gefallendes nehme pr. Nachnahme zurück.



Umsonst wird der oben erwähnte Hauptkatalog verkauft, 200 Seiten stark mit über 500 Abbildungen von allen Arten Fernrohren, Feldstechern, Mikroskopen, Vergrößerungsgläsern, Laternmagia, Nebelbilder-Apparaten, Modell-dampfmaschinen, selbstspielenden Musikwerken, Musikautomaten, Drehorgeln etc.  
Ferner sämtl. Solinger Stahlwaaren, Haushaltungsgegenstände, Schuhwaaren, Säbel, Federn, Federtintenfüllen u. s. w.  
**Walter Kirberg, Foche bei Solingen.**  
Man achte genau auf meine Firma Walter Kirberg.



## Schladitz-Bäder.

General-Vertrieb:  
**„Gloria-Fahrradhallen“**,  
Kurt Promnitz,  
Dresden, Victoriastraße 5.

### Täglich kürzere resp. längere Ausfahrten

in die herrliche Umgebung Dresdens unter persönl. Leitung des Inhabers, wozu Anmeldungen jederzeit in den Fahrradhallen entgegen genommen werden.

Für jeden Haushalt  
**Küchen-Einrichtungen**  
mit Küchenmöbel  
**Gebr. Eberstein**  
Altenmarkt

# Manufaktur-, Modewaaren- und Confections-Haus

## H. M. Schnädelbach

Bezüglich seiner räumlichen Ausdehnung, seiner komfortablen, der Neuzeit entsprechenden Einrichtung und — was die Hauptsache — auch bezüglich seiner geschäftlichen Frequenz unstrittig mit eines der größten Kaufhäuser Dresdens, hat bekanntlich seine neu eingerichteten, wesentlich vergrößerten Verkaufsräume in den 3 zusammenhängenden Grundstücken

**Marienstrasse 3, 5, 7 Antonsplatz**

unlängst dem Verkehr übergeben und bietet nunmehr für die Sommer-Saison in allen seinen bisher geführten und **neu aufgenommenen Artikeln** eine derartig umfangreiche und in der That überraschende Auswahl, daß ein Besuch dieses Geschäftshauses mit Recht allen Besuchern der Residenz als unbedingt **sehr lohnend** zu empfehlen sein dürfte, dies umsomehr, als das jederzeit freundliche Entgegenkommen der Geschäftsleitung die eingehende Besichtigung dieses Etablissements in zuvorkommendster Weise — **selbstverständlich ohne irgend welchen Kaufzwang** — gern gestattet. Einen auch für Nichtkäufer interessanten Anblick gewähren schon die umfangreichen, wohl assortirten Läger der Manufaktur- und Modewaaren-Branche im Erdgeschoss, der jedoch noch weit überboten wird durch den riesigen, sich durch 3 Häuser hinziehenden großen Verkaufssaal der I. Etage, in welchem die **Damen- u. Kinder-Confection, Damen- u. Kinder-Hüte** u. s. w. ungemein übersichtlich und bequem zur Ansicht bezw. zum Verkauf gestellt sind; der Anblick dieser mächtigen Verkaufshalle mit ihren Waaren-Massen ist von geradezu imposanter Wirkung.

Schreiten wir nun unter kundiger Führung zu einer eingehenden Besichtigung des Etablissements mit seinen zahlreichen Haupt- und Neben-Abtheilungen, so finden wir zunächst:

## Im Parterre:

das Lager der Kleiderstoffe, Seidenwaaren, Sammete, Velvets, der bedruckten Wasch-Stoffe, Kattune, Pique-Ripse, Batiste, Zephyr, Barchends, der Leinen- u. Baumwollwaaren-Abtheilung, der Schürzen-Confection, Damen-Unterröcke, der Tricotagen-Abtheilung, der Strumpfwaaren- und Handschuh-Lager, der fertigen Damen- und Kinderwäsche, Tisch- und Bettwäsche, Badeartikel etc.

## In der I. Etage:

- das Lager der fertigen Damen- u. Kinder-Garderobe, Jackets, Kragen, Capes, Regenmäntel, Kostüme, Haus- und Morgen-Kleider, Matinés, Blousen, Knaben-Anzüge, Mädchen-Kleider, Damen- und Kinder-Hüte, Knaben-Mützen, Blumen, Federn, Bänder, Schleier, Sonnen- u. Regenschirme, Herren- und Damen-Plaids, Manschetten, Kragen, Oberhemden, Cravatten;
- der Teppich-Saal mit den besten Erzeugnissen der Teppich-, Gardinen- u. Möbelstoff-Industrie, Läuferstoffen, Vorlagen, Tischdecken, Schlaf-, Reise- und Pferde-Decken etc.;
- die Arbeits-Stuben für Putz und Schneiderei, die Anprobe-Zimmer, die Buchhalterei und Privat-Contors.

## In der II. Etage:

Die umfangreichen Reserve-Läger mit ihren unerschöpflichen, sich fortwährend ergänzenden und erneuernden Waaren-Vorräthen.

Eine der Größe dieses Geschäftshauses entsprechende elektrische Anlage mit zahlreichen Vogen- und Glüh-Lampen, welche bei Eintritt der Dunkelheit alle Läger und Abtheilungen desselben tagshell erleuchten, während ein gutgeschultes Personal allen Wünschen und Anforderungen des kaufstüchtigen Publikums in zuvorkommendster Weise Folge leistet, vervollständigen den hochbefriedigenden Gesamteindruck, welchen der Besuch des **Schnädelbach'schen** Waarenhauses gewiß bei Jedem hinterlassen wird.

Der reich illustrierte Waaren-Katalog steht Jedermann gratis und postfrei zur Verfügung.

# Tonhalle.

Morgen Montag den 2. und Dienstag den 3. Pflingstfeiertag  
**Grosse Ballmusik.**

Anfang 4 Uhr. Schluß 12 Uhr.

Dienstag den 3. Feiertag von 4-6 Uhr

**Freier Tanz.**

Eintritt 20 Pf.

Achtungsvoll C. T. Putze.

## Paradiesgarten Zschertnitz.

Schönster Ausflug in nächster Nähe.  
Den 1. Feiertag.

**Gr. Garten - Frei - Concert.**

Den II. und III. Feiertag.

**Grosser Ball.**

Neu! Grossartige Illumination des ganzen Etablissementes mit Acetylen-Licht. Neu!  
Achtungsvoll Max Heide.

## Paradiesgarten Zschertnitz.

Den I. und III. Pflingstfeiertag

**Brauer's** Rosswainer Sänger, Muldenthaler, geg. 1854.

Programme vorzüglich. Eintritt 50 Pf.

Anfang den 1. Feiertag 8 Uhr.

Anfang den 3. Feiertag 6 Uhr.

**Nachdem Ball.**

## Tivoli.

Morgen d. 2. Pflingstfeiertag öffentliche  
**Ballmusik.**

Dienstag den 3. Feiertag Ballmusik,

von 5-8 Uhr Tanzverein.

Achtungsvoll G. Böttcher.

## Meinhold's Säle.

Morgen Montag, den 2. Pflingstfeiertag

**Grosse Ballmusik.**

Anfang 5 Uhr.

O. Ball.

## Gasthof zum Heller

(Gartenrestaurant).

Friedebahn St. Pauli-Friedhof.

Am 2. und 3. Pflingstfeiertage

**Tanz mit Contre.**

Achtungsvoll Ernst Gerisch.

## Deutsches Haus

Bühlau.

Heute den 1. Pflingstfeiertag

**2 grosse Concerte.**

Erstes Concert früh 6-8 Uhr. Zweites Concert Nachm. 5-8 Uhr.

Eintritt frei. Programm 10 Pf.

Um günstigen Substanz butter

Karl Weber.

## Gasthof zum Granen Storch,

Mochethal bei Pirna.

Schönster Ausflug durch den Postaer Grund.  
Von Mochethal in 5 Minuten den "Niefenweg", in 15 Minuten die berühmte "Wahlener Linde" erreichbar.

Schönster und grösster Ballaal der Umgebung.

Geehrten Vereinen und Ausflüglern bestens empfohlen.  
Vorzügl. Küche. Nur echte Biere. ff. Weine.

Den 2. Feiertag, von 4 Uhr an **Ball.**

Achtungsvoll M. Röhle.

# Kur-Bad Hartha bei Tharandt.

Montag den 2. Feiertag:

Zwei grosse Concerte, angeführt von der rühmlichst bekannten und bestrenommierten **Tharater Vokal- u. Instrumental-Concert-Gesellschaft „Hans Hoff“.**

1. Concert Anfang 1/5 Uhr. | Eintritt 50 Pf.  
2. Concert Anfang 8 Uhr. | Billets im Vorverkauf 40 Pf.

Mittwoch den 1. Juni:

**I. grosses Kur-Concert,** angeführt von der Kapelle des Königl. Sächs. Jäger-Bataillons Nr. 12, unter Leitung des Königl. Musikdirectors **P. Häger.**

Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf., im Vorverkauf 40 Pf.  
Nach dem Concert für die Besucher keine Reunton, wozu ergebenst einladet

Sermann Schumann, Besitzer.

Kleines

## Rauchhaus

19 Scheffelstrasse 19.

Grösstes

## Speisehaus

der Residenz.

Von Vormitt. 11 Uhr an vorzüglich

## Mittagstisch.

Menu zu 60 Pf.:

Suppe, Braten mit Kompot oder Salat, Wehlweisse.

Am Abonnement:

11 Couverts 6 Mk.

Menu zu 1 Mk.:

Suppe, Vorspeise, Braten mit Kompot oder Salat, Wehlweisse oder Käse oder Kaffee.

Am Abonnement:

11 Couverts 10 Mk.

Ganz besonders den Herren Kaufleuten, Beamten, Studirenden, Familien und Besuchern Dresdens aus der Umgegend zu empfehlen.

An allen 3 Feiertagen Nachm. von 4 Uhr an:

## Concert.

Auftreten der Opersänger:

Frl. M. Rommer, Herrn Max Haberkfelder, Herrn A. Feuer.

Der Besuch des historischen

## Schillergartens

mit Schillerdenkmal und Schillerlinde geböre bei jedem Einheimischen und jedem Fremden in das Feiertags-Programm.

Der Schillergarten, an Naturvönheit Alles überrtreffend, bietet durch seine

**vorzügliche Küche**

für das leibliche Wohl in reicher Auswahl von Allem das Beste, sowohl in Dinern als auch à la carte.

Vorzüglich gepflegte, echte Biere

werden in den Keller und aus dem Keller gebracht.

Meine fünf grossen Weinkeller bieten bezüglich der Qualität und Preiswürdigkeit meiner Weine

**das Eldorado für Weintrinker.**

Meine **Wein-Großhandlung** halbe gleichzeitig bestens empfohlen.

Stadteontor: Waisenhausstrasse 11.

Achtungsvoll Herm. Naumann.

Sehr feines, xhaltiges **Piano** 50 St. Pneum.-Rover, 98, deutsch. Fabrik. 1 Jahr Garantie, a. Priv. f. R. 150 compl. Cfr. u. M. Z. postl. Dresden-A. 4. K. u. L. Bettendorfer, 29, 2. I. Kellertre.

Neu! Sehenswerth! Neu!

## Lichtenhainer Bierpalast

(früher Strassburger Hof)

An der Frauenkirche 20.

Grossartige Wand- und Glasmalereien.

Besuch aller studirenden Herren.

Vorzüglicher Mittags- und Abendtisch

zu kleinen Preisen.

Stamm zu jeder Tageszeit.

Ausser Spezialität „Lichtenhainer“

ff. Münchner, Lager und Böhmisches.

Allen Pflingstreisenden

wegen seiner centralen Lage — Mitte Altstadt — und vollständig neu renovirten Räumen bestens empfohlen.

Achtungsvoll C. Hahn.

Nachdem meine Zweigggeschäfte nebst Weinstuben in **Seebad Heringsdorf, Culmstrasse 21, Seebad Misdroy, Moltkestrasse 10, und Swinemünde-Strand**

eröffnet sind, empfehle ich dieselben den resp. Badegästen.

## Wilhelm Treptow,

Weingrosshandlung,

Swinemünde, Bollwerk 12.

## Culmbacher Hof,

Röthschenbroda,

Restaurant und Hotel L. Ranges,

unmittelbar am Bahnhof.

## Renommirte Küche.

Angenehmer Aufenthalt für Touristen.

Zimmer und Söle für Vereine. Telephon Nr. 41.

A. Döbler.

## Schweizerhaus,

Schweizerstrasse 1.

Morgen zum II. Feiertag

**Große Fest-Ballmusik.**

Anfang 4 Uhr. Achtungsvoll H. Franke.

# Stadt Leipzig.

## Dresdner

## neuer Prater

Während der Feiertage:

**Tägl. grosses Doppelconcert**

von 4-11 Uhr Nachmittags.

**Frühchoppen-Concert von 11-1 Uhr.**

Am 2. und 3. Feiertag, von 4 Uhr an

**große Ballmusik.**

Der neue Dresdner Prater in seiner fertiggestellten

Einrichtung ist sehenswerth für Jedermann!

**Kommen! Sehen! Staunen!**

Viele interessante mechan. Werke im Betriebe, Camera obscura, Carroussel, Schickbude, reicher Thierpark, Wasserfontäne und als

alleinige Spezialität in Dresden

**großartiges Alpenglühen,**

eine Meisterleistung ersten Ranges des hier wohnhaften Bauleiters Herrn Schrotz.

Staubfreies, schutzbietendes, gedieltes Concert-Zelt für 1000 Personen.

Vortreffliche Biere. Beste Speisen.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein **Clemens Fischer.**

## Schweizerhäuschen.

Heute zum 1. Pflingst-Feiertag

**I. grosses Garten-Concert**

von der Freierherrlich von Burg'schen Kapelle, unter Leitung des Herrn Musikdirector Krieg.

Anfang 5 Uhr.

Ergebenst H. Franke.

Dresdner Nachrichten. Nr. 147. Seite 48. — Sonntag, 29. Mai 1898

Off  
Sta  
in gute  
schweizer  
Seib  
Ph  
fort ge  
Söhnen  
Für me  
1. Juli  
Be  
welder  
Schauke  
ff. mit  
anbr. er  
Anval  
Für gr  
8 den  
jüng  
mit Stein  
sicherung  
wobens  
J. 505  
Suche i  
Santen  
solle a  
V  
ber in  
eingefü  
für Auf  
Vicht  
Bauchel  
lib. D  
Anval  
Eing  
tuch  
i. Rob.  
meister  
Ve  
für ein  
König  
J. M.  
H  
geucht  
Leiters  
u. J. L.  
Rei  
Jan  
weld. in  
Engro  
vins  
reift hat  
geucht  
vorlage  
Se  
Ein  
für 25  
Antritt  
hardt b  
Leipzig.  
Tie  
wird mit  
post und  
Schman  
Wä  
Für ei  
und An  
Meibenz  
wird ein  
D  
Frank  
geucht.  
der Abt  
ktion.  
Stellung  
Df. m  
haltungs  
Konten  
Rudolf  
Gin S  
am  
Geichäft  
Antritt  
ständig  
Bu  
welder  
wie Abt  
traut un  
Geschäft  
Einer  
theiligt  
Nur dr  
werber  
bel. Off  
J. R.  
niederu  
werden  
später.



